



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie u. a. halbmonatliches Verzeichnis der zurückliegenden Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Verlagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Zuspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise langen Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 54.

Leipzig, Mittwoch den 6. März 1918.

85. Jahrgang.

(Z)

Eine neue Romansammlung mit ersten Autoren:

3 Mark

Welt und Leben

Erster Band:

Otto Riebiche
Umbrofisine

Der dem Buchhandel bestens bekannte Mitarbeiter des Börsenblattes schildert aus eigenem Erleben in diesem packenden Spionage-Roman das flutende, glänzende Leben im heutigen Brüssel mit seinen vielfältigen Unterströmungen belgischen Spionagewesens. Auf dem dunklen Grunde mit den gressen Reflaren mondänen Lebens erhebt sich, mit feinen und sicheren Strichen gezeichnet, die helle Gestalt einer jungen Belgierin, ganz Temperament, ganz Leidenschaft und Hingabe.

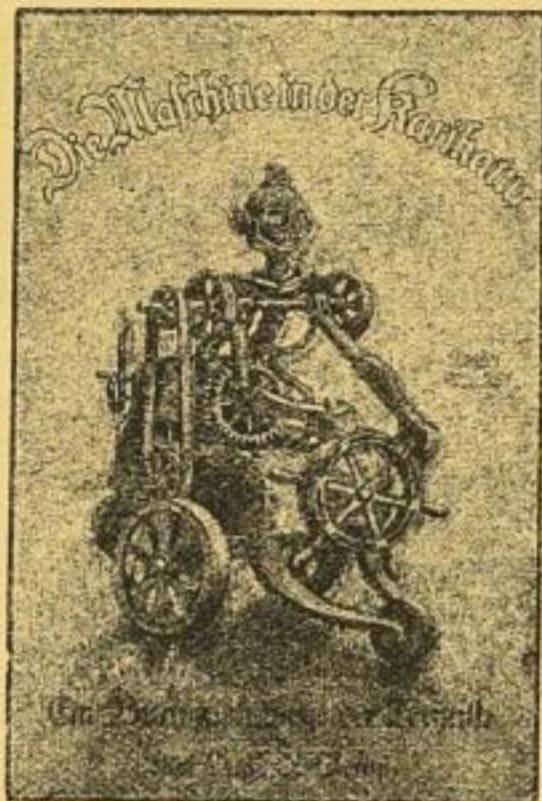
Auflage: 10000 Exemplare

Der Montanusverlag
in Siegen und Leipzig

Ein Ruhmesblatt für die Maschinentechnik

für die Technik, die unsere Zeit von Eisen wachsen ließ,
ein Loblied für die schaffende, erdumgestaltende Tätigkeit
des Ingenieurs, das Fachleute wie Laien mit gleichem
Bergnügen in die Hand nehmen!

Zur Ausgabe gelangt:

(z) **10. bis 12. Tausend****Die
Maschine
in der
Karikatur**Ein Buch zum
Siege der TechnikVon Dipl.-Ing.
Hans Wettich

Ein starker Oktavband,
210 Seiten, mit über
250 Bildern aus alter
und neuer Zeit. Mit vier-
farbigem Titelbild nach
einer Originalzeichnung von
E.O. Petersen-München

Gehäftet (M. 3.50) M. 2.30 bar

Gebunden (M. 5.—) M. 3.50 bar

Partien 11/10 gemischt!

Numerierte Luxus-Ausgabe
(nur in 200 fortlaufend numerierten
Exemplaren in zweifarbigem Druck
auf Kunstdruckpapier hergestellt!)
In vornehmstem Liebhaber-Halb-
franzband gebunden (M. 10.—)
M. 7.— bar und 11/10

**Einige Auszüge aus den vielen, meist
spaltenlangen Besprechungen:**

Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure: „Jedem Freunde guten Humors sei das Buch empfohlen. Dem Künstler wird es Anregung geben, die Technik auch weiter als Quelle harmloser Satire zu benutzen und dadurch mitzuhelfen, sie vollständig zu machen. Der Techniker wird seine besondere Freude an ihm haben.“
Der Tag: „Eine überraschende Fülle von feiner Beobachtung ist in diesem Buche zusammengestellt worden. Eisenbahn, Elektrizität, Technik im weitesten Sinne haben den Künstlern oft ihr Äußerstes geben müssen, um ihren satirischen Einfällen die Gestalt zu verleihen. Manch eine Idee, die hier phantastisch verwendet worden ist, hat später Verwirklichung gefunden. Das Buch gewährt dem Kunstfreunde, dem Satiriker wie dem Techniker eine reiche Fundgrube von Anregung und Genuss.“

Der Werkmeister: „Ein Buch, das sich wie ein spannender Roman liest und das, wo man es ausschlägt, Wissenswertes, Anregung und angenehme Unterhaltung bietet.“

Wir bitten um weitere Verwendung für dieses leichtverkäufliche Buch, das gerade jetzt den zahlreichen feldgrauen Ingenieuren und Technikern als Liebesgabe willkommen sein und angenehme Unterhaltung bieten wird.

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.)
G. m. b. H. in Berlin SW. 68, Markgrafenstr. 77.

Die Bergstadt

Monatsblätter

herausgegeben von Paul Keller.
Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn, Breslau

Monatlich 1 Heft

**6. Jahrgang Heft 6**

März 1918

Inhalt:

- Hubertus. Ein Waldroman. Von Paul Keller. (5. Forts.)
Kleine Stadt. Gedicht von Martha Grosse
Lawinentod. Aus einem ungedruckten Buche. Von f. u. f.
Lt. Dr. Anton Dörner. Mit 7 Abbildungen.
Abend. Gedicht von Sophia Steinwarz
An einen Dichter. Gedicht von Alois Heuler
Die Soldatenbraut. Weise von Oskar Wahnschaffe. Gedicht
von Ed. Mörike
Die Doppelgängerin. Von Johanna M. Lankau
Mädchen-Ideale im Weltkriege. Gedicht von Hermann Dahl
Bergstädtische Kriegsberichterstattung. Von Paul Barsch.
Mit 8 Abbildungen.
Spanisches Erlebnis. Von Hans Bethge
Der Narr. Gedicht von Willibald Krain
Eine deutsche Kathedrale an der Westfront. Eine Andacht im
Mezer Dom. Von Kurt Arnold Findeisen. Mit 2 Abb.
Die verschwundene Glocke. Von Fritz Müller
Das Hohe Rad. Gedicht von Hans Garde
Verwundetes Herz. Gedicht von Else Alscheter
Chronik der Kunst und Wissenschaft. Von Dr. Johannes
Eckardt.
Scheiden. Gedicht von A. Honekamp
Bergstädters Bücherstube. Morgengrauen. Buchanzeigen
von E. M. Hamann.
Probleme des Weltkrieges. Von Dr. A. Hart
Vom Büchertisch.
Der Sternhimmel im März. Von R. Henseling. Mit
2 Abbildungen.
Schach. Geleitet von Julius Steinitz
Aus der Ratskanzlei. Vom Herausgeber.
Kunstbeiträgen. „Kinderfrühling“, Aquarell von F. Müller,
Münster. „Mädchenkopf“, Radierung von f. u. f. Prof.
R. Mader. „Aufstieg zum Brocken“, künstlerische Photo-
graphie von Dr. J. Klöbelkorn. „Breslauer Kreuzkirche“,
Federzeichnung von Georg Rasel.

Breslau

Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Erscheint wertmäßig. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstraße oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Aufschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{2}$ S. 34 M. Stellengebühren werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfennige, $\frac{1}{2}$ S. 27 M., $\frac{1}{4}$ S. 52 M. für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 54 (N. 26).

Leipzig, Mittwoch den 6. März 1918.

85. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Zur Verlegererklärung betr. Steuerungszuschlag im Börsenblatt vom 31. Dezember 1917.

Die unterzeichneten Kreis- und Ortsvereine erklären ihre volle Zustimmung zu den kraftvollen Worten des Kreises Norden und des Hamburg-Altonaer Buchhändlervereins zu den überhandnehmenden Verlegerauffschlägen nach den Ladenpreisen, wie auch zu der Erklärung des Vorstandes des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel im Börsenblatt vom 30. Januar 1918. Wir bedauern aufrichtig, daß der Vorstand des Verlegervereins eine solche unbillige, dem Sortiment gegensätzliche Maßnahme gefördert hat, ohne vorher mit Vertretern der Orts- und Kreisvereine Führung genommen zu haben. Diese würden ihm sofort klar gemacht haben, daß die Forderung, einen Betrag vom Publikum ohne den geringsten Vorteil für sich, allein zugunsten des Verlegers, vom Publikum einzehlen zu sollen, als unbillig empfunden werden müßte. Sie ist aber auch den Behörden gegenüber gar nicht durchführbar, da mit diesen eine Lieferung ohne Aufschlag, ja teilweise noch mit 7½% Rabatt, vereinbart ist. Wir sind überzeugt, daß ein großer Teil der Verleger, welcher dem Aufruf des Vorstandes des Verlegervereins in bezug auf die Festsetzung der Zuschläge von den Ladenpreisen gefolgt ist, nicht die Absicht hatte, sich zu dem Sortiment in Gegensatz zu bringen. Wir erwarten von diesen Verlegern die sofortige Aufhebung der das Sortiment in unbilliger Weise schädigenden Maßnahme und künftige Erhebung ihrer Aufschläge vom Nettopreise. Auch wir behalten uns entsprechende Aufschläge auf den Ladenpreis vor, wie sie die Satzungen des Börsenvereins bei ungünstigem rabattierten Veröffentlichungen gestatten.

Der Vorstand

des Buchhändler-Verbandes für das Königreich Sachsen,
des Vereins Dresdner Buchhändler,
des Mitteldeutschen Buchhändler-Verbandes,
des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler,
des Posener Provinzialbuchhändler-Verbandes,
des Provinzialvereins der Schlesischen Buchhändler,
des Buchhändlerverbandes Hannover-Braunschweig,
des Buchhändlervereins der Provinz Brandenburg,
des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes.

Verein Dresdner Buchhändler.

Nach den in der Hauptversammlung vom 28. Februar 1918 erfolgten Wahlen besteht der Vorstand aus den Herren:

Theodor Steinopff, Vorsitzender, d. St. in Kriegsdiensten.

Mag Leithold, dessen Stellvertreter (i. Ha. Goss' Buchh.).

Arthur Weber, Schriftführer (i. Ha. Justus Raumanns Buchh.).

Ernst Rechenberger, dessen Stellvertreter (i. Ha. P. Dienemann Nachf.).

Adolf Beschoren, Schatzmeister (i. Ha. Hödlers B.).
d. St. im Felde.

Anträge erbeten an Mag Leithold.

Dresden, 2. März 1918.

Verein Dresdner Buchhändler.

Mag Leithold.

Arthur Weber. Ernst Rechenberger.

Einwirkung der Kriegsverhältnisse auf Verträge aus der Vorkriegszeit.

Seit Beginn des Krieges etwa ist die juristische Frage streitig, ob und wieviel Verträge der Vorkriegszeit durch die veränderten Verhältnisse des Krieges beeinflußt werden. Zu Anfang hieß es, ein solcher modifizierender Einfluß könne keineswegs anerkannt werden, die Heiligkeit der Verträge fordere, daß sie auch den Schwierigkeiten der Kriegsverhältnisse standhielten. So dachte man, als man noch an einen kurzen Krieg glaubte und als man den Einfluß des Krieges auf die wirtschaftlichen Verhältnisse noch als vorübergehend und unbedeutend ansahen konnte! Mit der notwendigen Änderung dieser Ansicht mußte sich — ein Beweis für die innige Abhängigkeit des Rechts von der Wirtschaft — auch die Auffassung von der Beeinflussbarkeit der vor dem Kriege geschlossenen Verträge ändern. Und so hat denn auch das Reichsgericht in einem sehr bemerkenswerten Urteil vom 27. März 1917 (Altenzeichen II 619/16) seinen früheren Standpunkt in dieser Hinsicht verlassen und sich allmählich zur Anerkennung des Einflusses der kriegswirtschaftlichen Lage bekannt. Das genannte Urteil ist zwar für einen Industriezweig ergangen, der mit dem Buchhandel nichts zu tun hat, aber es spricht eine grundsätzliche Rechtsauffassung aus, hat also allgemeine Geltung. Und da der Buchhandel mit zahlreichen Verträgen aus der Friedenszeit arbeitet — Papierlieferung, Rabattgewährung, Ladenpreisfestsetzungen, Anzeigenaufträge, Druck- und Buchbinderpreise, Angestelltengehälter usw. —, so ist auch für ihn die Rechtsauffassung des Reichsgerichts in dieser Beziehung von großer Bedeutung.

Aber den Grundsatz selbst in seiner allgemeinen Bedeutung heißt es in den Entscheidungsgründen des Reichsgerichts: »Indem die Käferin (die Verkäuferin, welche auf Aufhebung des Vertrags gekündigt hat) das im Vertrage vorgesehene Recht auf die Verschiebung der Lieferzeit ausübte, gab sie keineswegs das aus dem Gesetze sich ergebende Recht auf, die Lieferung gänzlich zu verzögern, wenn die infolge der kriegerischen Ereignisse notwendige Verschiebung das Wesen der Leistung in dem Maße änderte, daß die nachträgliche Lieferung nicht mehr als eine sinngemäße Erfüllung des ursprünglichen Vertrages gelten könnte.«

»Sinngemäße Erfüllung des ursprünglichen Vertrages« — dazu gehört natürlich in erster Reihe eine Sinngemäßheit in den Bedingungen des Vertrages. Wenn heute also ein Verleger vom Papierlieferer, Drucker und Buchbinder ebenso rasche und billige Lieferung verlangen wollte wie früher, weil ein

langfristiger Vertrag darüber noch läuft, so läge keine sinnmäße Erfüllung des ursprünglichen Vertrages vor, denn Sinn von ehedem ward heute Unsinn. Das mag bedauerlich sein, ist aber eine wirtschaftliche Tatsache, der sich niemand mehr entziehen kann, selbst dann nicht, wenn etwa nachgewiesen werden könnte, daß man bei allseitigem guten Willen immerhin noch mehr hätte entgegenkommen können, als es der Fall ist. Das gleiche liegt vor bei dem Ladenpreis der Bücher und dem Bezugspreis der Zeitschriften (von den besonderen buchhandelsrechtlichen Bedingungen des Ladenpreises sehen wir dabei einmal ab). Nach Lage der so ungeheuer gestiegenen Herstellungskosten — Satz, Druck, Papier, Verpackung, andere Spesen — ist auch der Verleger jedenfalls nicht mehr verpflichtet, seine alte Ankündigung, für den und den Bezugspreis eine bestimmte Bogenzahl der Zeitschrift zu liefern, zu erfüllen oder bei der Herstellung neuer Auflagen des Buches unbedingt den etwa mit dem Verfasser vereinbarten Bogenpreis einzuhalten. Er kann dies einfach nicht; hier liegen die vom Reichsgericht betonten »völlig veränderten wirtschaftlichen Verhältnisse« vor. Weiter fragt es sich, ob alte Zeitschriften-Jahrgänge noch zum alten Preise geliefert werden müssen und wie es mit der Aufrechterhaltung von langfristigen Anzeigen-Aufträgen liegt. Ehe diese Fragen beantwortet werden können, muß jedoch zuvor im folgenden auf einen zweiten theoretischen Grundsatz des Reichsgerichtsurteils hingewiesen werden.

Der Sinn des Reichsgerichtsurteils ist natürlich nicht der, daß nun etwa jeder alte Vertrag hinfällig sei und daß eine lage Auffassung über die Verbindlichkeit geschlossener Abmachungen Platz greifen dürfte. Solchen Anwendungen, das Recht zu zerstören, ist das Reichsgericht grundsätzlich sehr abhold, und es wird niemals einer unbegründeten Freiheit das Wort reden. Daß kein falscher Schluß aus dieser Abmachung gezogen werde, dem hat das Reichsgericht in den Sätzen der Begründung dieser Entscheidung vorgebeugt. Es untersucht genau, ob wirklich dem Lieferer schlechterdings nicht angesonnen werden könne, den Vertrag zu halten, und sagt in diesem Zusammenhang:

»Für die Klägerin bestand im Oktober 1914 noch die Hoffnung, daß, wenn der Krieg in einigen Monaten endete, die in neutralen Häfen festliegenden Ladungen ihr zugehen, die mit auswärtigen Verkäufern geschlossenen Verträge erfüllt werden, ebenso die auf lange Zeit hinaus mit Nachholungsklausel geschlossenen Frachtverträge von den Reedereien ausgeführt werden würden. In der Folgezeit sind diese Möglichkeiten verschwunden. Die schwimmenden Ladungen sind in Feindeshand gefallen oder der Klägerin durch das Eingreifen der feindlichen Londoner Bankiers, die die Konnossemente in Händen hatten, entzogen; die Kaufverträge sind aufgehoben; endlich haben auch die deutschen Reedereien im Anfang des Jahres 1916 ihre Frachtverträge rechtswirksam für hinfällig erklärt. Danach sind offenbar alle Vorbereitungen, die die Klägerin in Erfüllung ihrer Lieferpflicht getroffen hatte, bereitstellt. Müßte sie nach dem Ende des Krieges erfüllen, so müßte sie die Ware unter jetzt noch ungewissen, jedenfalls aber im Vergleich zur vertraglichen Lieferzeit völlig veränderten Verhältnissen beschaffen. Die Leistung wäre für sie infolge des notwendig gewordenen Aufschubs eine ganz andere. Das gleiche gilt für die beklagte Bestellerin. Sie würde die Ware für den Handelsbedarf, für den sie sie gekauft hatte, nicht mehr verwenden können. Wenn sie auch mit gutem Grunde glauben mag, daß sie ihren Vorteil dabei finden würde, so müßte sie doch die Ware unter völlig veränderten wirtschaftlichen Verhältnissen vertauschen. Die Loslösung der Klägerin von dem Vertrage ist demnach begründet.«

Es muß sich hier nach also stets um eine gute Begründung wirtschaftlicher Unmöglichkeiten handeln! Ein neuer Begriff ist damit in das Recht gekommen, eben der Begriff der wirtschaftlichen Unmöglichkeit. Mit Wohlbedacht hält das Reichsgericht daran fest, daß Verträge nur umgestoßen werden können durch »Unmöglichkeiten«, nicht durch Schwierigkeiten! Das ist sehr wichtig und ist ein Riegel vor zu leichter Auffassung von Pflichten. Aber während früher nur physische Unmöglich-

keit als beachtenswert galt, kann jetzt auch wirtschaftliche Unmöglichkeit in Betracht kommen. Der Lieferpflichtige muß sich redlich bemüht haben, den Vertrag nach Treu und Glauben zu erfüllen, und durch Mächte, die stärker sind als er, muß ihm dies veretettet worden sein, und die trotzdem noch entfernt mögliche Erfüllung muß wirtschaftlich ganz unverhältnismäßig schwer oder teuer geworden sein. Das ist der Sinn der Ausführungen des Reichsgerichtsurteils.

Daraus folgt für Zeitschriften, daß beispielsweise Nachlieferung alter Jahrgänge nicht ohne weiteres zu dem neuen stark erhöhten Preise geschehen dürfte. Ein angemessener Aufschlag für jetzt gestiegene allgemeine Unkosten freilich wird mit der Auffassung des Reichsgerichts nicht in Widerspruch stehen, ferner für die Buchbindararbeit, die jetzt teurer geworden ist, oder auch für die steigende Seltenheit der Serie, die unter den neuen Verhältnissen nur zu ganz außerordentlich gestiegenen Kosten neu herzustellen oder zu ergänzen wäre.

Und noch ein dritter theoretischer Gesichtspunkt ergibt sich aus dem Urteil, der für die Anzeigenverträge wichtig ist. Ein Unmöglichwerden der Erfüllung vorhergehender Verträge beeinflußt auch Verträge, die aus jenen folgen. Eine Unmöglichkeit der Lieferung von Waren schließt auch die »Unmöglichkeit« der Anzeigenaufträge über diese Waren in sich. Aber auch hier berechtigt nicht schon Erschließung, Opportunität oder derlei zum Rücktritt vom Anzeigenvertrag, sondern nur wirkliche wirtschaftliche Unmöglichkeit, d. h. wenn die Anzeige völlig ihren Sinn verliert, indem Dinge zu liefern versprochen werden, die schlechterdings nicht geliefert werden können. Nicht schon geschäftliche Unrentabilität des Anzeigenauftrages oder Seltenwerden der Ware kann den Auftraggeber vom Vertrage entbinden, wohl aber völlige Sinnlosigkeit. Das hätte natürlich der Auftraggeber zu beweisen.

Mit dem Rezept dieses Reichsgerichtsurteils wird man auch im Buchhandel über die Tragweite vieler älterer Verträge mit klarerem Blick urteilen können. Dr. Alexander Elster.

Erster Jahresbericht der Gesellschaft zur Förderung der buchhändlerischen Fachbildung in Schlesien (Sitz Breslau). Geschäftsstelle: Breslau 1, Schweidnitzer Straße 47; Postscheckkonto: Breslau Nr. 12 160; Kommissionär: F. Volkmar in Leipzig. 8°. 12 S.

»Vorschläge zur Förderung des Jungbuchhändlers in Schlesien« bildeten den Inhalt eines Vortrags, den Herr Max Bernau (i. H. Ferdinand Hirt), angeregt durch eine Reihe von Auffäßen im Börsenblatt, am 8. November 1916 vor seinen Breslauer Fachgenossen gehalten hat. Dem Vortrage folgte schnell die Tat, die Bildung einer »Gesellschaft zur Förderung der buchhändlerischen Fachbildung in Schlesien (Sitz Breslau)«. Sie besteht seit dem 21. November 1916; die anfängliche Bezeichnung »Kommission...« wurde alsbald in den vorstehenden Wortlaut geändert. Schon Ende September 1917 war die Mitgliederzahl auf 118 gewachsen (80 ordentliche, 11 unterstützende, 22 jugendliche Mitglieder [unter 17 Jahren]). Unter den »ordentlichen« Mitgliedern finden wir 27 Geschäftsinhaber, 2 Firmen, 35 Gehilfen, 16 Gehilfinnen. Diese nach Zahl und Bedeutung ansehnliche Teilnahme zeugt nicht nur von anerkennenswerter Regsamkeit der Vereinsleitung, sondern auch von dem großen Vertrauen, das ihr in Fachkreisen entgegengebracht wird.

Dem Unterricht sind die bekannten Lehrbücher von Paschke-Nath und Starke-Desterwitz zugrunde gelegt. Er umfaßt Sortiment, Kommission, Barsortiment, Musikalien-, Kunst-, Lehrmittelhandel, Leihbibliothek, Lesezirkel, Antiquariat, Verlagsbuchhandel, Buchgewerbe. Mit Genehmigung der Stadtbehörde wurde der Fachunterricht an die städtische Kaufmännische Fortbildungsschule angegliedert und wird dort von 33 Schülern und Schülerinnen besucht, die tagsüber natürlich sämtlich in praktischer Berufsausbildung tätig sind. Weiteren Möglichkeiten fachlicher Ausbildung wurde die Leitung durch Preisaufgaben gerecht, deren Erfolge ihr wertvolle Richtlinien gaben, ferner durch einen sehr zahlreichen Besuch des städtischen Schulmuseums (75 Teilnehmer!) und durch 36 Werkunterrichtsabende (zu je 2 Stunden) im Schriftsat, Schrift- und Bilddruck und im Buchbinden (durchschnittlich 14 Teilnehmer). Von Führungen durch buchgewerbliche Betriebe konnten zunächst nur zwei verwirklicht werden. Brieflicher Fachunterricht soll nach geglücktem Erstlingsversuch weiter gepflegt werden. Die Fachbücherei zählte Ende September 1917 330 Bände. Ihr weiterer

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

Die hier angegebenen Preise sind die vom Verleger festgesetzten Ladenpreise. In den meisten Fällen tritt ein Teuerungszuschlag hinzu, der hier unberücksichtigt bleibt muß, weil mit weiteren Erhöhungen zu rechnen ist.

* = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt tabatiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

8] Franz Borgmeiers Verlag in Hildesheim.
Liebesett, Fr., Sem.-Lehr.: Deutsche Bibel, auf phonet. Grundlage u. nach d. auslösend zusammenstellenden Lehrweise bearb. Ausg. A. Für mehrklass. Schulen. 1. Kl. 8°.
1. 79. Aufl. (82 S. m. Abb.) o. J. [18]. Hlwbd. n.n. — 70
— Dasselbe. Ausg. B: Für einklass. Schulen. 81. Aufl. (96 S. m. Abb.) 8°. o. J. [18]. Hlwbd. n.n. — 80

81] Oscar Coblenz in Berlin.
Medizinal-Kalender u. Rezept-Taschenbuch 1918. Hrsg. v. d. Redaktion d. allgem. medizin. Central-Zeitung. (Prof. Dr. H. Lohnstein u. Dr. Th. Lohnstein). 25. Jg. (VIII, 175 S. u. Schreibkalender in 4 Quartals-Heften.) kl. 8°. Lwbd. u. geh. 3. 50

82] Creuz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.
Hartmann's, Gustav, Dr., Handverkaufstaxe f. Apotheker. Neubearb. u. hrsg. vom Taxausschuss d. Magdeburger Apotheker-Konferenz. 27. Aufl. (95 S.) 8°. '18. Hlwbd. b 2. 50
u. durchsch. 3. —

83] Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.
Schäfer, Heinr.: Andachtssbuch. Im Auftrage d. »Dorfkirche« u. unt. Mitarb. ihrer Freunde hrsg. Mit Bildern v. Ludwig Richter, Rud. Schäfer u. Thdr. Herrmann. (487 S.) gr. 8°. '17. Lwbd. 5. —

84] Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.
Stegemann's, Herm., Geschichte d. Krieges. 1. u. 2. Bd. gr. 8°.
Je 12. 50; Pappbd. je 15. —
1. Mit 5 farb. Kriegskarten. 101.—110. Tafel. (XVI, 444 S.) '18.
2. Mit 4 farb. Kriegskarten. 101.—110. Tafel. (XII, 504 S.) '18.

85] Einhorn-Verlag Walter Blumtritt in Dachau.
Grimm, Georg: Das Leiden u. seine Überwindung im Lichte d. alt-ind. Weisheit. (42 S.) 8°. '17. 1. —

86] Furcht-Verlag G. m. b. H. in Berlin.
Berg, Hans: Kraftvolles Christentum. 6. u. 7. Taus. (30 S.) H. 8°.
'18. 1. —
Neumann, Felix: Die Jugend v. Langemard. Dannenberg. Zwei Dichtungen. 201.—203. Taus. (61 S.) 8°. '18. Pappbd. 2. 80
Siegmund-Schulze, Frdr.: Richard Lau. Ein Freundeswort. Mit Geleitw. v. Gerh. Niedermeyer. (30 S.) H. 8°. '18. 1. —

87] Hesse & Becker Verlag in Leipzig.
Engel, Eduard: Entwelschung. Verdeutschungswörterbuch f. Amt, Schule, Haus, Leben. 1.—10. Taus. (31 S. u. 618 Sp.) 8°. '18.
3. —; Pappbd. 3. 60

88] Edward Erwin Meyer in Aarau.
Walker, Willh., Fachlehr.: Der Mechaniker. Hilfs- u. Lehrbuch f. Werkmeister, Vorarbeiter, Arbeiter u. Lehrlinge d. Maschinenbranche u. verwandter Berufsarten sowie f. d. Unterricht an Fachschulen, Gewerbe- u. Handwerkerschulen u. gewerb. Fortbildungsschulen m. 271 Fig. u. vielen Hilfstab. 3. verm. u. verb. Aufl. 8. Taus. (VIII, 379 S.) 8°. '18. Hlwbd. 9. —

Hoff] Mimir, G. m. b. H. in Stuttgart.
Bedeutung, Die, d. Alkoholfrage f. d. neue Deutschland. Vorträge, geh. auf d. Frauenkonferenz z. Studium d. Alkoholfrage in Dresden im Juni 1917. Auf vielfachen Wunsch hrsg. vom deutschen Bund abstinenter Frauen. E. V. (84 S.) 8°. '18. 1. 50
Quelle, Aus der, d. Mimir. Christen z. Förderung gesunder deutscher Kultur. 21. u. 22. Heft. 8°.
Reumann, Ernst, Dr.: Grundzähliches z. Alkoholfrage. Nach e. Vortrage geh. vor d. Sanitätssoffizieren d. 52. Infanterie-Division am 10. V. 1918 zu Achiet le Grand (Nordfrankreich). (26 S.) 17 (Umschl.: '18). (21. Heft.) —. 75
Willrieg, Christian: »Blauschläuche?« Fragen u. Beuscher aus schwerer Zeit. (48 S.) 17 (Umschl.: '18). (21. Heft.) 1. 20

Hoff] J. C. B. Mohr (Paul Siebed) in Tübingen.
Schmidt, Hans, Prof. Dr.: Vom Schlachtfeld nach Hause. Erlebnisse e. Verwundeten beim Durchbruch v. Brzeziny. (119 S.) 16°. '18.
—. 80

89] Ulr. Mojer's Buch- u. Kunsth. in Graz.
Haring, Joh. B., D. Dr. Prof.: Grundzüge d. kathol. Kirchenrechtes. Erg.-Heft. Zusammenstellung d. wichtigsten durch d. neuen Codex jur. can. herbeigeführten Änderungen. 2., verb. Aufl. (VIII, 52 S.) gr. 8°. '17. 2. —; geb. 2. 50
Vocabula raria, Breviarii romani, cum versione germanica. Dispositus A. K. (29 S.) 16°. '18. —. 75

90] A. Pichlers Witwe & Sohn in Wien.
Ambros, Josef, Dir.: Regeln u. Wörterverzeichnis f. d. deutsche Rechtschreibung. Begr. auf Grund d. f. d. österreich. Schulen gült. Vorschriften d. f. f. Ministeriums f. Kultus u. Unterricht u. hrsg. 15. Aufl. (64 S.) 8°. '17. b —. 18
— Die Rundschrift. Für Volks- u. Bürgerschulen, Mittelschulen, Lehrerbildungsanstalten u. z. Selbstunterricht bearb. Neue Ausg. ohne Quadratnetz in Hochformat. 1.—3. Heft. (je 16 S.) 8°.
b Je —. 18

91] Franz Stoeckly: Rechenbuch f. allgemeine Volksschulen. 1., 2. u. 4. Heft. 8°. '17. b Je —. 32
1. (1. Schulj.) 16. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 10. Aufl. (40 S. m. Abb.)
2. (2. Schulj.) 18. Aufl. In d. Lebensmittelpreisen bericht., sonst unveränd. Abdr. d. 15. Aufl. (36 S. m. Fig.)
IV. (4. Schulj.) 18. Aufl. In d. Lebensmittelpreisen verb., sonst unveränd. Abdr. d. 15. Aufl. (64 S.)

92] Blümel, Franz, u. Naimund Gothart: Liederbuch f. d. Jugend. Eine Sammlung v. 112 eins-, zwei- u. dreistimm. Liedern f. allgemeine Volksschulen u. f. Bürgerschulen. 26. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 17. Aufl. (108 S.) 8°. '17. b —. 80

93] Clima, Marie: Haushaltungsfunde. Ein Lehr- u. Lesebuch f. m. Volksschulen verbundene spezielle Lehrkurse u. f. Fortbildungskurse f. Mädchen. 12. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 10. Aufl. (IV, 144 S.) 8°. '17. 1. 40

94] Deimel, Thdr., Landes-Realobergymn.-Rel.-Prof. Dr.: Neues Testament. Bibl. Lehr- u. Lesebuch d. Geschichte d. göttl. Offenbarung d. neuen Bundes d. österreich. Mittelschulen u. a. verwandte Lehranstalten. Unt. Mitw. d. Vereines kathol. Religionslehrer an d. Mittelschulen Österreichs verf. Mit 1 Titelbild, 23 Bildern im Text u. 2 farb. Karten. 3. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (VIII, 200 S.) gr. 8°. '17. b 2. 30

95] Doima, Joh., Übungssch.-Lehr.: Kleine Vaterlandsfunde d. österreich-ungar. Monarchie. Ein Wiederholungsbüchlein f. Volksschüler. Mit 12 Abb. u. 4 farb. Kartenstücken. 8. Aufl. (44 u. IV S. m. Abb.) 8°. '17. b —. 55

96] Wiederholungsaufgaben f. d. Ferien. 1.—6. Heft. 8°.
1. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 2. Schulj. 7. Aufl. (34 S. m. Abb.) '17. —. 45
2. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 3. Schulj. Mit e. Beil., enth. d. Ergebnisse d. Rechnungen, f. d. Gebrauch d. Eltern. 7. Aufl. (39 u. IV S. m. Abb.) '17. —. 52
3. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 4. Schulj. Mit e. Beil., enth. d. Ergebnisse d. Rechnungen, f. d. Gebrauch d. Eltern. 7. Aufl. (44 u. IV S. m. Abb.) '17. —. 52
4. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 5. Schulj. Mit e. Beil., enth. d. Ergebnisse d. Rechnungen, f. d. Gebrauch d. Eltern. 6. Aufl. (50 u. V S. m. Abb.) '17. —. 52
5. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 1. Bürgerschulklasse. Mit e. Beil., enth. d. Resultate d. Rechnungen, f. d. Gebrauch d. Eltern. 4. Aufl. (40 u. V S.) '17. —. 52
6. Aufgaben üb. d. Lehrstoff d. 2. Bürgerschulklasse. Mit e. Beil., enth. d. Resultate d. Rechnungen, f. d. Gebrauch d. Eltern. 3. Aufl. (40 u. IV S. m. 1 Fig.) '17. —. 52

97] Zellner, Alois, u. Gabriele Walter: Ferienbuch. Für Schulkinder, welche d. erste Volksschulklasse m. Erfolg besucht haben. Mit Abb. 4. Aufl. [Neue Ausg.] (36 S.) gr. 8°. '17. —. 42

- En]** **A. Pichlers Witwe & Sohn in Wien ferner:**
Gitter, Joh., Reg.-R. Realsch.-Dir. i. R., Rud. Alsdorfer †, Reg.-R. Staatsrealsch.-Dir., u. **Karl Ullrich**, Staatsrealsch.-Dir. Dr.: Französische Schulgrammatik. 7. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 5., umgearb. Aufl. (V, 168 S.) gr. 8°. '17. b 2. 05
— u. **Karl Ullrich**, Staatsrealsch.-Dir.: La France et les Français. Lehrgang d. französischen Sprache f. Mädchenschulen (u. verwandte Lehranstalten). 4. Tl. gr. 8°.
4. Mit 19 Abb., 1 Plane v. Paris u. 1 farb. Karte v. Frankreich. 2. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (V, 202 S.) '17. b 2. 30
— Dasselbe f. Realschulen. 1.—4. Tl. gr. 8°.
1. 16. Aufl. d. 1. Tl. d. Lehrgangs d. französischen Sprache. Mit 11 Abb. u. 1 farb. Karte v. Frankreich. Unveränd. Abdr. d. 13. Aufl. (V, 120 S.) '17. b 1. 35
2. 15. Aufl. d. 2. Tl. d. Lehrgangs d. französischen Sprache. Mit 10 Abb. u. 1 farb. Karte v. Frankreich. Unveränd. Abdr. d. 13. Aufl. (III, 170 S.) '17. b 1. 70
3. 10. Aufl. Mit 15 Abb., 1 Plane v. Paris u. 1 (farb.) Karte v. Frankreich. Unveränd. Abdr. d. 8. Aufl. (V, 162 u. 9 S.) '17. b 1. 90
4. 11. Aufl. d. 4. Tl. d. Lehrgangs d. französischen Sprache. Mit 12 Abb., 2 Plänen v. Paris u. 1 farb. Karte v. Frankreich. Unveränd. Abdr. d. 9. Aufl. (V, 201 S.) '17. b 2. 30
— Französische Sprachschule f. Bürgerschulen u. verwandte Lehranstalten. 3. Tl. gr. 8°.
3. Mit 1 Bildertaf. u. 3 Abb. im Texte. 5. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 4. Aufl. (IV, 104 S.) '17. b 1. 50
Franz, Ferd.: Karl u. Zita. Eine Festgabe f. Österreichs Jugend. 3. Aufl. (48 S. m. Abb.) II. 8°. '18. — 45
Frisch, Franz, Lehrerinnen-Bildungsanst.-Dir. Bez.-Schulinsp. Schult., u. **Josef Göri**, Bez.-Schulinsp. Rat: Erstes Lesebuch f. österreich. allgemeine Volksschulen. Nach phonet. Grundzügen verf. Mit reichem (z. T. farb.) Bildschmuck v. R. Feiertag. 6. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (110 S. m. farb. Titelbild.) gr. 8°. '17. b —. 95
— u. **Franz Rudolf**, Bürgersch.-Dir.: Deutsches Lesebuch f. österreich. Bürgerschulen. (Ausg. in 2 Tl.) 2. Tl. 8°.
2. Für d. 3. Klasse. Mit 1 farbendr. Bilde u. 26 Abb. im Texte. 4. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (IV, 167 S.) '17. b 1. 40
— Dasselbe. Ausg. in 3 Tl. Nach d. Lehrplan vom 15. VII. 1907, Zahl 2368, bearb. gr. 8°. '17. b 4. 10
1. Für d. 1. Klasse. Mit 1 farbendr. Bilde u. 17 Abb. im Texte. 5. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (VI, 148 S.) b 1. 20
2. Für d. 2. Klasse. Mit 1 farbendr. Bilde u. 26 Abb. im Texte. 4. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (VI, 157 S.) b 1. 20
3. Für d. 3. Klasse. Mit 1 farbendr. Bilde u. 41 Abb. im Texte. 4. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (V, 223 S.) '17. Hwbd. b 1. 70
— Deutsches Lesebuch f. allgemeine österreich. Volksschulen. 1. Tl. Fibel. 1. Schulj. Mit 43 Abb. im Texte. 11. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (104 S.) 8°. '17. b —. 80
— Dasselbe. Ausg. m. d. vom hohen f. f. mähr. Landesschulrat angeordneten Schreibschriftformen. Mit 43 Abb. im Texte. 5. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (104 S.) 8°. '17. b —. 80
— Dasselbe. Ausg. A. Für fünfklass. Volksschulen, in welchen jeder Klasse e. Schuljahr entspricht. 3.—5. Tl. 8°.
3. (3. Schulj.) Mit 1 farbendr. Bilde u. 22 Abb. im Texte. 11. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (130 S.) '17. b 1. 05
4. (4. Schulj.) Mit 1 farbendr. Bilde u. 40 Abb. im Texte. 10. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (174 S.) '17. b 1. 20
5. (5. Schulj.) Mit 1 farbendr. Bilde, 32 Abb. im Texte u. 1 Kartenbeit. (8 farb. Kartenf.) 9. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (206 S.) '17. b 1. 55
— Dasselbe. Ausg. B. Für vier- u. mehrklass. Volksschulen. 3. u. 4. Tl. 8°.
3. (4. u. 5. Schulj.) Mit 1 farbendr. Bilde, 62 Abb. im Texte u. 1 Kartenbeit. (8 farb. Kartenf.) 8. Aufl. Im wesentl. unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (291 S.) '17.
4. (6., 7. u. 8. Schulj.) Mit 1 farbendr. Bilde, 82 Abb. im Texte u. 1 Kartenbeit. (15 farb. Kartenf.) 8. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (III, 463 S.) '17. b 2. 55
Friehwirth, Anton, weil. Bürgersch.-Dir., u. **Alois Zellner**, Rat Bez.-Schulinsp.: Fibel nach d. analytisch-synthet. Lesemethode. Ausg. B. (Mit Lateinschrift.) Bearb. v. Alois Zellner. 11. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 4. Aufl. (72 S. m. Abb.) 8°. '17. b —. 62
Habernal, Moritz, Bez.-Schulinsp.: Diktierübungen f. d. Rechtschreibunterricht. Auf Grundlage d. vorge schriebenen Lehrpläne nach method. Grundsätzen geordnet u. in konzentr. Kreisen f. d. einzelnen Volksschulklassen zugesetzt. 2. Heft. (3. Schulj.) 8. Aufl. (34 S.) 8°. '17. — 44
Hassack, Karl, Dr. Handelsakad.-Dir. Reg.-R.: Leitfaden d. Warenkunde f. zweiklass. Handels-Lehranstalten. Mit bes. Berücks. d. Chemie. Mit 8 Taf., 215 Abb. im Texte u. 1 Weltkarte. 8. Aufl. (VII, 318 S.) gr. 8°. '17. 4. 10
Hauer's, Joh., Dr., lateinisches Übungsbuch f. d. erste Klasse d. Gymnasien u. verwandter Lehranstalten. Ausg. A (f. d. Grammatiken v. R. Schmidt u. d. Schulb.). 24. Aufl. Auf Grund d. v. Dr. Edm. Hauer umgearb. 12. Aufl. durchges. u. nach d. neuen Lehrplänen eingerichtet v. Drs. Josef Dorsch u. Josef Fritsch. (IV, 130 S.) 8°. '17. b 1. 40
Hofmann, Emil: Kleine Heimatkunde v. Wien. Ein Wiederholungsbüchlein f. Schüler. Mit 23 Abb. im Texte, e. doppelseit. Titelbilde u. d. Entwicklungspläne d. Stadt. 3. Aufl. (48 S.) gr. 8°. '17. b —. 50
- En]** **A. Pichlers Witwe & Sohn in Wien ferner:**
Jelinek, Laur., Prof.: Logarithmische Tafeln f. Gymnasien u. Realschulen. 12. Aufl. (IV, 157 S.) 8°. '17. 1. 55
— Mathematische Tafeln f. techn. Anstalten, besonders f. höhere Gewerbeschulen. 7. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 3. Aufl. (174 S. u. S. 177—223.) 8°. '17. 2. 40
Kraus, Konrad, Lehrerbildungsanst.-Prof. i. R. Reg.-R.: Grundriß d. Geometrie u. d. geometr. Zeichnens f. Lehrerbildungsanstalten. Mit 322 Holzschn. u. 1 (farb.) Situationsplan. 5. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 4. Aufl. (246 S.) gr. 8°. '17. 2. 60
— Grundriß d. Naturlehre f. Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten. 1. u. 2. Tl. gr. 8°.
1. Wirkungen d. Molekularkräfte. Wärmeerscheinungen. Magnet. u. elekt. Erscheinungen. Mit 156 Holzschn. 9. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 6. Aufl. (139 S.) '17. 1. 90
2. Chemie. Mit 76 Holzschn. 9. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 6. Aufl. (176 S.) '17. 1. 90
— u. **Josef Deisinger**, Bürgersch.-Lehr.: Naturlehre f. Bürgerschulen. (Ausg. in 3 Tl.) Nach d. neuen Lehrplane. 8°. b 3. 85
1. Stufe f. d. 1. Klasse. Mit 118 Abb. 8. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (V, 86 S.) '17. b 1. —
2. Stufe f. d. 2. Klasse. Mit 146 Abb. 9. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 5. Aufl. (136 S.) '17. b 1. 45
3. Stufe f. d. 3. Klasse. Mit 111 Abb. 7. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (VI, 115 S.) '17. b 1. 40
Lindner, Gustav [Wolff], Prof. Schulr. Dr.: Allgemeine Erziehungslehre. 19. Aufl. Von Landes-Schulinsp. Hofr. Dr. Thdr. Dupez. Unveränd. Abdr. d. 12. Aufl. (166 S.) 8°. '17. 2. —
Mair's, Franz, Liederbuch f. österreich. Bürgerschulen. Neu bearb. v. Lehr. Ehrenhornstr. Adolf Kirchl. Mit 4 Bildertaf. 21. Aufl. (175 S.) 8°. '17. b 1. 25
— Liederstrauß f. österreich. allgemeine Volksschulen. Neu bearb. v. Lehr. Ehrenhornstr. Adolf Kirchl. 3 Hefte. 8°. '17. b —. 94
1. Für d. 1. u. 2. Schulf. 21. Aufl. (47 S.) b —. 24
2. Für d. 3. u. 4. Schulf. 22. Aufl. (67 S.) b —. 35
3. Für d. 5. Schulf. 22. Aufl. (72 S.) b —. 35
Mautner, J., u. S. Kohn: Biblische Geschichte u. Religionslehre f. d. israelit. Jugend an Bürgerschulen. Ausg. f. Wien. Nach d. Lehrplänen d. isrl. Kultusgemeinde Wien. 1. u. 3. Hest. 8°.
1. 7. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 4. Aufl. (IV, 67 S. m. 1 eingedr. Kartenf.) '17. b 1. 05
3. 6. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 5. Aufl. (IV, 109 S. m. 1 eingedr. Kartenf.) '17. b 1. 20
— Dasselbe an Volksschulen. Ausg. f. Wien. Nach d. Lehrplane d. isrl. Kultusgemeinde Wien. 1. u. 2. Hest. 8°.
1. Für d. 3. u. 4. Schulf. 12. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 5. Aufl. (II, 62 S. m. Abb. u. 1 eingedr. Kartenf.) '17. b —. 80
2. Für d. 5. Schulf. 12. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 7. Aufl. (IV, 108 S. m. Abb. u. 2 eingedr. Kartenf.) '17. b 1. 25
Napravnik, Franz, Fachlehr.: Geometrie u. geometr. Zeichnen f. Knaben-Bürgerschulen. 3. Tl. Nach d. neuen Lehrplane.
3. Für d. 3. Klasse d. Knaben-Bürgerschulen. Mit 115 in d. Text gedr. Abb. u. 8 Fig.-Taf. 15. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 12. Aufl. (94 S.) 8°. '17. b 1. 05
Nicolin, Eleonore, Industrielehrerin: Anleitung z. Schnittzeichnen u. Zuschneiden d. wichtigsten Wäschegegenstände, f. d. Bedürfnisse d. allgemeinen Volks- u. Bürgerschulen f. Mädchen zugesetzt. 74. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 72. Aufl. (32 S.) Lex.-8°. '17. b —. 45
Pfau, Josef: Raumlehre (Geometrie u. geometr. Zeichnen) f. Mädchen-Bürgerschulen. 1. u. 2. Tl. 8°.
1. Mit 73 geom. Fig., 2 farb. u. 5 schwarzen Fig.-Taf. u. 8 Bildern. 4. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (III, 42 S.) '17. b —. 70
2. Mit 57 geom. Fig., 1 farb. u. 7 schwarzen Fig.-Taf. u. 11 Bildern. 5. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (II, 55 S.) '17. b —. 80
Ruisch, Gustav, chem. Lehrerbildungsanst.-Prof. Reg.-R.: Lehrbuch d. Geographie f. österreich. Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten. 2. Tl. gr. 8°.
2. Für d. III. Ig. Die österreichisch-ungar. Monarchie. Mit 25 Schwarz- u. farbendr.-Taf., entw. 75 Abb., u. m. 4 Karten im Texte. 8. Aufl. In einigen Zahlen bericht., sonst inhaltlich unveränd. Abdr. d. 6. Aufl. (IV, 168 S.) '17. b 2. 50
— Kurzes Lehrbuch d. Geographie. Nach Maßgabe d. vorgeschriebenen Lehrplanes f. österreich. Bürgerschulen bearb. Ausg. in einem Bde. Mit 89 Abb., 7 farb. Taf. u. e. Anh. v. 24 (farb.) Kartenf. 11. Aufl. Nach d. Lehrplane vom J. 1907 bearb. Unveränd. Abdr. d. 9. Aufl. (II, 209 u. XX S.) gr. 8°. '17. b 2. 50
— Leitfaden f. d. Unterricht in d. Geographie. Für österreich. Bürgerschulen. 1. u. 2. Tl. 8°.
1. (Für d. 1. Klasse d. Bürgerschule.) Mit 62 Abb., 6 farb. Taf. u. e. Anh. m. 12 farb. Kartenf. 21. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 18. Aufl. (116 u. VIII S.) '17. b 1. 65
2. (Für d. 2. Klasse d. Bürgerschule.) 20. Aufl. Mit 62 Abb., u. e. Anh. m. 9 farb. Kartenf. Unveränd. Abdr. d. 18. Aufl. (II, 102 u. VI S.) '17. Hwbd. b 1. 55
— Alois Herdegen, Bürgersch.-Lehr., u. Franz Diehl, Bürgersch.-Lehr.: Lehrbuch d. Geschichte. Ausg. in 3 Tl. Mit Benützung bewährter Erzähler f. österreich. Bürgerschulen bearb. 1. u. 2. Tl. Nach d. neuen Lehrplane. 8°.
1. Mit 25 Abb. u. 1 Taf. 9. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (III, 122 S.) '17. b 1. 30
2. Mit 27 Abb. u. 1 Taf. 9. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (IV, 111 S.) '17. b 1. 30

Gn] A. Pichlers Witwe & Sohn in Wien ferner:

Schiller, Rud., weil. Handelsakad.-Prof.: Theoretische u. prakt. Darstellung d. Kontorarbeiten. 10. Aufl. Nach d. neuesten gesetzl. Bestimmungen richtiggestellter u. in d. Jahreszahlen geänd. Abdr. Bearb. v. Handelsakad.-Prof. Handelssch.-Dir. Sachverständ. Rud. Barta. (178 S.) 31×23,5 cm. o. J. [18]. Hlwbd. 3. 85

Schwaighofer, Anton, Healsch.-Dir. Dr.: Tabellen d. Bestimmung einheim. Samenpflanzen u. Gefäßporen-pflanzen. Für Anfänger, insbes. f. d. Gebrauch beim Unterricht best. 19. Aufl. (176 S. m. 100 Abb.) 8°. '17. 1. 70

Siarowksi, Edm.: Bilder aus d. deutschen Literaturgeschichte. Ein Hilfsbuch f. d. Sprachunterricht in d. m. Bürgerschulen verbundenen einjähr. Lehrkursen. Mit 27 Abb. 4. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (76 S.) 8°. '17. b 1. —

Stingl, Georg, u. Karl Spunner: Naturgeschichte f. Bürgerschulen. Bearb. nach d. neuen Lehrplänen f. Bürgerschulen vom 15. VII. 1907. 1. u. 2. Tl. gr. 8°.

1. Mit 99 Abb. im Text u. 8 (7 farb.) Taf. 7. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (150 S.) 17. b 1. 70

2. Mit 129 Abb. im Text u. 8 (farb.) Taf. 8. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 2. Aufl. (III, 151 S.) 17. b 1. 70

— Naturgeschichte I. d. einjähr. Lehrkurse an Bürgerschulen. (Umschl.: Naturgeschichte f. Bürgerschulen. 4. Tl.) Mit 127 Abb. im Text, 9 farb. Taf. u. 1 (farb.) Karte. 2. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. (164 S.) 8°. '17. b 2. 40

Tschöfen, Fidelius, Abt.-Leiter Obstl., u. Zdenko Hofrichter, Maj.: Naturbilder z. Einführung in d. Kartenlesen. Veranschaulichung d. kartograph. Zeichenschlüssels durch 183 Abb. nach photograph. Naturaufnahmen. Auszug aus d. Militärkarten (1:75,000 u. 1:200,000) - Zeichenschlüsseln 1894—1905; [...] Signaturen, Bezeichnungen od. Abkürzungen nach d. neuen Zeichenschlüssel (1913). 2. Aufl. (57 S.) kl. 8°. '17. 70

Wallentin, I. G., Landesschulinsp. Hofr. Dr.: Lehrbuch d. Physik f. d. oberen Klassen d. Mittelschulen u. verwandter Lehranstalten. Ausg. A. Für Gymnasien. Mit 277 in d. Text gedr. Holzschn. u. 1 Spektralaf. in Farbendr. 17. Aufl. Nach d. Lehrplane vom J. 1909. Unveränd. Abdr. d. 14. Aufl. (VI, 443 S.) gr. 8°. '17. 4. 45

Weigner, Karl: Kleine Heimatkunde v. Mähren. Ein Wiederholungsbüchlein f. Volksschüler. Mit 4 Kartenfizzzen u. 11 Ansichten aus Mähren. 3. Aufl. (32 S.) 8°. '17. b —. 35

Weinwurm †, Rud., Prof.: Elementar-Gesangbuch f. allgemeine Volksschulen. 16. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 12. Aufl. (64 S.) 8°. '17. b —. 45

Zuealli, M., e. G. Hayek: Compendio di geografia, compilato per la II. e III. classe delle scuole cittadine. Principalmente sulle opere del Prof. G. Rusch. Con 66 incisioni e 19 schizzi geografici. 3. (irrtümlich aufgedr.: 2.) ed. inalterata nel testo e rettificata nella statistica. (VI, 186 S.) 8°. '17. b 2. 40

Goe] Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Einzelndarstellungen, Rechtsvergleichende, z. internationalen Privatrecht. Hrsg.: Rechtsanw. H. Kamps. 3. Heft. gr. 8°.

Schmidt, Ferd., Dr.: Die Sachmängelhaftung beim Kauf im deutschen, gemeinen u. Auslandsrecht. (83 S.) o. J. [18]. (3. Heft.) 2. 40

Gedanken zum Friedensschluss v. e. deutschen Kaufmann. (22 S.) gr. 8°. '18. 1. 20

Grunenberg, A[ndreas], Dr.: Das Religionsbekenntnis d. Beamten in Preussen. II. Bd. 1. Heft. gr. 8°.

II. Die höheren Gemeindebeamten sowie d. Gemeinde- u. Kreisvertreter. 1. Heft. Die Rheinprovinz. (XII, 164 S.) 18. 5. 80

Seeberg, Reinhold: Adolf Wagner †. Trauerrede geh. am 12. XI. 1917 in d. Kaiser Friedrich-Gedächtniskirche zu Berlin. (16 S.) gr. 8°. '18. 1. —

Si] Selbstverlag d. deutschen Apotheker-Vereins in Berlin.

Arzneitaxe, Deutsche, I. 1918. Ergänzung-Taxe. Hrsg. vom deutschen Apotheker-Verein. (4, 256 u. 4 S.) 8°. Pappbd. b 3. —; durchsch. b. n.n. 4. 50; m. karriertem Schreibpap. durchsch. b. n.n. 4. 75

Wal] Tägliche Rundschau G. m. b. H. in Berlin.

Gillhoff, Johs.: Fürnjahsob Swohn d. Amerikafahrer. 11.—20. Tauf. (7, 290 S.) 8°. '17. 4. 50; geb. b 6. 50

En] Verlag »Kraft u. Schönheit« in Berlin-Steglitz.

Germanen-Bücherei, Kleine, z. Förderung d. german. Geistes hrsg. v. Walther Schulte vom Brühl. 3. Heft. II. 8°.

Schulte vom Brühl, Walther: Nordland. (Norwegia. König Hörngi.) Dichtungen. (32 S.) o. J. [18]. (3. Heft.) —. 20

Rit] Verlagsanstalt f. Litteratur u. Kunst Hermann Flemm, A.-G., in Berlin-Grunewald.

Noabe, Wilh.: Abu Telfan ob. d. Heimkehr vom Mondgebirge. Einmal. Ausg. fürs Feld. (411 S.) 8°. '18. Pappbd. b 3. 50

Foe] C. J. C. Baldmann Nachf. in Berlin-Cheerlotenburg.

Volkmann's Bibliothek f. Flugwesen. 6. Bd. kl. 8°.

Koch, Karl O. M.: Störungen bei Flugmotoren, ihre Ursache u. Abhilfe. Mit 47 Abb. 2. verb. u. verm. Aufl. (143 S.) '18. (6. Bd.) Pappbd. 2. 50

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Englische Literatur.

Andersen, Johannes C.: Jubilee history of South Canterbury. Christchurch, N. Z.: Whitcombe & Tombs. 4°. 25 sh.

Bartlett, J. Vernon, and A. J. Carlyle: Christianity in history. A study of religious development. London: Macmillan. 8°. 12 sh.

Carr, H. Wildon: The philosophy of Benedetto Croce. The problem of art and history. London: Macmillan. 8°. 7 sh. 6 d.

Carter, Henry: The control of the drink trade. A contribution to national efficiency, 1915—1917. London: Longmans. 8°. 7 sh. 6 d.

Clarke, Basil: My round of the war. London: Heinemann. 8°. 6 sh.

Drake, Barbara: Women in the engineering trades. A Problem, a solution and some criticisms. London: Allen & Unwin. 8°. 2 sh. 6 d.

Drummond, Margaret: The dawn of mind. An introd. to child-psychology. London: Arnold. 8°. 3 sh. 6 d.

Gordon, Lionel Smith-, and Laurence C. Staples: Rural reconstruction in Ireland. A record of co-operative organization. With a pref. by George W. Russell. London: King. 8°. 7 sh. 6 d.

Henderson, Arthur: The aims of labour. London: Headley. 8°. 1 sh.

Hill, G. F.: The commemorative medal in the service of Germany. London: Longmans. 8°. 6 d.

Hovell, Mark: The Chartist movement. Ed. and completed with a memoir by T. F. Tout. Manchester: Univ. Press. 8°. 7 sh. 6 d.

Hughes, Dorothy: Illustrations of Chaucer's England. With a pref. by A. F. Pollard. London: Longmans. 8°. 7 sh. 6 d.

Immortality. An essay in discovery coordinating scientific, psychical, and biblical research. By Burnet H. Streeter, A. Clutton-Brock, C. W. Emmet, J. H. Hadfield, the author of »Pro Christo et ecclesia«. London: Macmillan. 8°. 10 sh. 6 d.

Ironieus: Evolution or revolution. A problem of forces. London: Cursitor Publ. Co. 8°. 3 sh. 6 d.

Karageorgevitch, Princess Alexis: For the better hour. London: Constable. 8°. 2 sh. 6 d.

Lee, Elizabeth: Wives of the Prime Ministers, 1844—1906. With contributions by Mrs. C. F. G. Masterman. London: Nisbet. 8°. 12 sh. 6 d.

Leyland, John: The achievement of the British Navy in the world war. London: Hodder & Stoughton. 8°. 1 sh.

Longhurst, A. H.: Hampi ruins. Described and ill. Madras: Government Press. 8°. 4 sh. 6 d.

Mackenzie, De Witt: The awakening of India. With an introd. by Sir Francis Younghusband. London: Hodder & Stoughton. 8°. 2 sh. 6 d.

Mallock, W. H.: The limits of pure democracy. London: Chapman & Hall. 8°. 15 sh.

Morrison, Michael A.: Sidelights on Germany. Studies of German life and character during the great war, based on the enemy press. London: Hodder & Stoughton. 8°. 2 sh. 6 d.

Norton, J. Smedley: The Kitchener birthday book. With ill. by R. Caton Woodville and Dudley Hardy. London: Low. 8°. 6 sh.

Perry, Rev. W.: The Scottish liturgy. Its value and history. London: Mowbray. 8°. 1 sh. 6 d.

Russell, Bertrand: Mysticism and logic, and other essays. London: Longmans. 8°. 7 sh. 6 d.

Schuster, Arthur, and Arthur E. Shipley: Britain's heritage of science. London: Constable. 8°. 8 sh. 6 d.

Sedding, George Elton: The life and work of an artist soldier. Ed. by his brother. With a pref. by Rev. E. F. Russell. Letchworth: Garden City Press. 8°. 5 sh.

Sugimori, Kojiro: The principles of the moral empire. London: Univ. of London Press. 8°. 5 sh.

Temple, William: Issues of faith. A course of lectures. London: Macmillan. 8°. 2 sh. 6 d.

Thompson, Keith S.: English law and practice relating to estates of persons domiciled abroad in non contentious matters. London: Stevens & Sons. 8°. 5 sh.

Villamil, R. de: Resistance of air. London: Spon. 8°. 7 sh. 6 d.

Walpole, Hugh: The green mirror. A quiet story. London: Macmillan. 8°. Roman. 6 sh.

Whitaker's Almanack, 1918. London: Whitaker. 8°. 3 sh. 6 d.

Yeats, William Butler: Per amica silentia lunae. London: Macmillan. 8°. 4 sh. 6 d.

Französische Literatur.

Barthe, L.: Traité de toxicologie chimique. Paris: Vigot frères. 8°. 18 fr.

Brantz, L., et M. Jaloux: Plantes officinales et plantes à drogues médicamenteuses. Paris: Vigot frères. 8°. 15 fr.

- Buteau, Max:** Tenir. Récits de la vie de tranchées. Paris: Plon. 8°. 3 fr. 50 c.
- Cayeux, Lucien:** Introduction à l'étude pétrographique des roches sédimentaires. Paris: Ch. Béranger. 4°. 60 fr. (Mémoires p. s. à l'explicat. de la carte géol. de la France.)
- Chambrun, Comtesse de:** L'échiquier. Roman courtois. Paris: Crès. 8°. 3 fr. 50 c.
- Combat, F. I.:** Les impôts céduleaires et l'impôt global sur les revenus. Paris: Berger-Levrault. 8°. 5 fr.
- Darde, Fernand:** Vingt mois de guerre à bord du croiseur »Jeanne d'Arc« 9 Août 1914—12 Avril 1916. En Marche — Aux Dardanelles — En Syrie. Paris: Perrin. 8°. 8 fr. 50 c.
- Faure, Elie:** La sainte face. Paris: Crès. 8°. 3 fr. 50 c.
- Foley, Charles:** Le roman d'un soldat. Paris: Flammarion. 8°. 4 fr.
- Gonnet, Jean:** Les carnets d'un officier 1909—1914. Paris: Plon. 8°. 3 fr. 50 c.
- Guide pratique d'éducation physique (Centre d'instruction physique de Joinville-le-Pont):** Paris: Lavauzelle. 8°. 75 c.
- Instruction du 5 Déc. 1917 rel. aux épreuves sanctionnant la préparation au service milit. de la jeunesse.** Paris: Lavauzelle. 8°. 60 c.
- Lemaitre, Jules:** Les contemporains. Etudes et portraits littéraires. T. 8. Paris: Soc. franç. d'impr. 8°. 3 fr. 50 c.
- Leroux, C.:** L'élève soldat. Paris: Lavauzelle. 8°. 2 fr. 50 c.
- Manchez, Georges:** Société de dépôts, banques d'affaires. Paris: Delagrave. 8°. 3 fr. 50 c.
- Maree, E.:** La technique du croquis et du dessin industriels. Paris: Dunod et Pinat. 8°. 7 fr. 50 c.
- Morel, Eugène:** Le dépôt légal. Etude et projet de loi. Paris: Bossard. 8°. 2 fr.
- Palat, Général:** La grande guerre sur le front occidental. T. 2. Liège — Mulhouse — Sarrebourg — Morhange. Paris: Chapolot. 8°. 5 fr.
- Pinguet, I.:** Trois étapes de la brigade des marins. La Marne — Gand — Dixmude. Paris: Perrin. 8°. 3 fr. 50 c.
- Savignon, André:** Une femme dans chaque part. Paris: Flammarion. 8°. 4 fr.
- Scoudert, Lucien:** Lettres à mon cadet. Propos du front. Paris: Bossard. 8°. 2 fr. 50 c.
- Statistique de l'industrie minérale et des appareils à vapeur en France et en Algérie 1913.** Paris: Ch. Béranger. 4°. 10 fr.
- Tailhade, Laurent:** Les livres et les hommes 1916—1917. Paris: Crès. 8°. 3 fr. 50 c.
- Toulet, P. I.:** Monsieur du Paur. Paris: Crès. 8°. 3 fr. 50 c.
- Venise avant et pendant la guerre. Numéro spécial de »L'art et les artistes«.** Paris: L'art et les artistes. 8°. 5 fr.
- Weil, P. Emile:** Les grandes questions médicales d'actualité. Paris: Vigot frères. 8°. 17 fr.
- Witt, Cornelis de:** Ma famille. Souvenirs 1818—1889. Avec ill. et portr. Paris: Imprim. de Vaugirard. 8°. 5 fr.

Skandinavische Literatur.

a) Dänische Literatur.

- Aarbog, Historisk, for Thisted Amt.** Udg. af Historisk Samfund for Thy og Hanherred. 1917. [Kopenhagen: Lehmann & Stage.] 8°. 1 Kr. 50 ö.
- Aarbog, Landokonomisk, for 1918.** Oversigt over det danske Landbrugs Organisation . . . Red. af H. M. Knudsen. Aarg. 19. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr.
- Allraedi islenzk. Islandsk encyklopædik Litteratur.** 3. Landalysingar m. fl. Udg. for Samfund til Udgivelse af gammel nordisk Litteratur ved Kr. Kälund. H. 1. Kopenhagen: (Gyldendal.) 8°. 2 Kr. 50 ö.
- Exlibris Revuen.** Tidsskrift for Exlibris Kunst og Forskning. Red.: Poul Frost-Hansen og Th. Bartholin. Aarg. 1. 1918. (Jan.) Kopenhagen: Hagerup. 8°. Erscheint in 6 Hftn. Fürs Jahr 12 Kr.
- Handelskalender, Nordisk.** (Sverige-Norge-Danmark.) Sverige. [1918.] Kopenhagen: Prior. 4°. 8 Kr.
- Holberg, Ludvig:** Samlede Skrifter. Udg. af Carl S. Petersen. Bd. 4. Kopenhagen: Gyldendal. 4°. 26 Kr. 25 ö.
- Jespersen, Otto:** Negation in English and other languages. Kopenhagen: Hest. 8°. 3 Kr. 35 ö. (Det Kgl. danske Videnskabernes Selskab. Histor.-filolog. Meddelelser. 1. 5.)
- Johnsson, J. W. S.:** Johann Clemens Tode. Hans Liv og et Afsnit af hans medicinske Virksomhed. Kopenhagen: Koppel. 8°. 3 Kr.
- Kirialax Saga.** Udg. for Samfund til Udgivelse af gammel nordisk Litteratur ved Kr. Kälund. Kopenhagen: (Gyldendal.) 8°. 4 Kr.

Legende-Haandskrift, Mariager. Gl. kgl. Saml. 1586. Udg. . . ved Gunnar Knudsen. H. 1. Kopenhagen: (Gyldendal.) 8°. 5 Kr.

Lenin — Trotzki. De blodige Dage i Rusland. Kopenhagen: Nord. Forf. Forlag. 8°. 2 Kr. 50 ö.

Meddelelser, Videnskabelige, fra Dansk naturhistorisk Forening i København. Bd. 68. Odense. (Kopenhagen: Reitzel.) 8°. 7 Kr.

Petersen, Henry: Danske kongelige Sigiller samt sønderjydske Hertugers og andre til Danmark knyttede Fyrsters Sigiller 1085—1559 . . . Udg. af A. Thiset. Ill. Kopenhagen: (Reitzel.) 2°. 12 Kr.

Rode, Ove: Den økonomiske Politik under Krigen. Ernæringspolitikens Administration — De kommende Valg . . . Kopenhagen: (Gjellerup.) 8°. 1 Kr.

Scriptores minores historiae Danicae medii aevi. Ex codicibus denuo rec. M. Cl. Gertz. Udg. af Selskabet for Udgivelse af Kilder til dansk Historie. Bd. 1. Hft. 2. Kopenhagen: (Gad.) 4°. 3 Kr.

Sigurjónsson, Jóhann: Bjærg-Ejvind og hans Hustru. Skuespil i fire Opchin. Med. 40 ill. Kopenhagen: Gyldendal. 8°. 2 Kr.

Wesenberg-Lund, C.: Furesøstudier. En bathymetrisk botanisk zoologisk Undersøgelse af Mølleaaens Sør. Avec un résumé en français. Ill. Kopenhagen: Host. 4°. 22 Kr. (Videnak. Selsk. Skrifter. Naturvid. og mathem. Afd. Raekke 6. D. 3. H. 1.)

Wilhelm, Kejser, og Czar Nicholaj. Et storpolitiske Venskab. Med inledning af Harald Nielsen. Kopenhagen: Aschehoug. 8°. 1 Kr. 50 ö.

b) Norwegische Literatur.

Finne-Gronn, S. H.: Den vestlandske slegt Sundt. Genealogisk-personalhistoriske meddelelser. Kristiania: Cammermeyer. 8°. 25 Kr.

Fiskerialmanak, Norsk, 1918. Udg. af Selskabet for de norske fiskeriers fremme. Red. af M. Barclay. Bergen: (John Grieg.) 8°. 1 Kr. 50 ö.

Historie, Norges. Fremstillet for det norske folk af A. Bugge [u. a.] Bd. 3. D. 2: Taranger, Absalon: Tidsrummet 1443—1537. Kristiania: Aschehoug. 8°. 6 Kr.

Huitfeldt-Kaas, Hartvig: Mjøsens fisker og fiskerier. Tronhjem: Cammermeyer. 8°. 5 Kr. (Det kgl. norske Videnskabernes Selskab skrifter. 1916. No. 2.)

Rekstad, J.: Vega. Beskrivelse til det geolog. centralkart. Kristiania: Aschehoug. 8°. 1 Kr. 50 ö. (Norges geologiske Undersøgelse. 80.)

c) Schwedische Literatur.

Akerlund, John: Arbetarebostäder vid industriella verk. Stockholm: Nordiska bokh. 8°. 4 Kr. 50 ö.

(Sveriges Industriförbund. Avd.: Diverse publikationer. 13.)

Almquist, Joh. Ax.: Den civila lokalförvaltningen i Sverige 1523—1630 med särskild hänsyn till den kamerala indelningen. D. 1 [och] D. 3. H. 1. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 10 Kr. (Meddelanden från Svenska Riksarkivet. Ny följd 2. D. 6.)

Årsbok, Nautisk. 1918. Udg. af Alex. Thore & Axel S. Blomgren. Arg. 3. Lund: Gleerup. 8°. 2 Kr. 50 ö.

Handlingar, Svenska Akademiens, ifrån år 1886. D. 28. 1916. Stockholm: Norstedt & Söner. 8°. 8 Kr.

Jacobowsky, Vilhelm: Uddevalla med omnejd i svensk litteratur. Uddevalla: J. F. Hallman. 8°. 4 Kr.

Lagerlöf, Selma: Körkarlen. Berättelse. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr. 25 ö.

Lexikon, Svenskt biografiskt. Red. Bertil Boëthius. H. 2. Stockholm: Bonnier. 4°. 7 Kr.

Melsted, Henning von: Gerda. Roman. Stockholm: Bonnier. 8°. 4 Kr. 75 ö.

Riksdagssakter, Svenska, jämte andra handlingar som höra till statsförfatningens historia. Ser. 2: Tidehvarfvet 1719—1800. Rikets ständers och Sekreta utskottets skrifvelser till Kungl. Majestät. D. 3. Afd. 1: 1731—1734 . . . Udg. af Th. Westrin. Stockholm: Norstedt & Söner. 4°. 26 Kr.

Stael von Holstein, Lage: Ett enigt Norden. Stockholm: Nordiska bokh. 8°. 1 Kr.

Strindberg, August: Samlade skrifter. D. 44: Taklagsö. Syndaboken. Två berättelser. Stockholm: Bonnier. 8°. 3 Kr.

Strömbom, Sixten: Porträtsamlingen i Eriksbergs fideikommis. Beskrivande katalog. Stockholm: Norstedt & Söner. 4°. 60 Kr.

Tidner, A.: Palats och kåkar. Anteckningar om gamla Stockholm i dagar. Med 40 ill. Stockholm: Bergvall. 8°. 12 Kr. 50 ö.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Eröffnung.

Über das Vermögen des Buchhändlers Paul Ewald Müller in Stollberg wird heute, am 26. Februar 1918, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Justizrat Schomburg in Stollberg wird zum Konkursverwalter ernannt.

Anmelbedarf bis 20. März 1918.
Wahltermin am 23. März 1918,
vormittags 9 Uhr.

Prüfungstermin am 6. April
1918, vormittags 9 Uhr.

Offener Arrest mit Anzeigepflicht
bis zum 10. März 1918.

Stollberg, den 26. Febr. 1918.

Königliches Amtsgericht.

(Leipziger Zeitung Nr. 50 vom
1. März 1918.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Z **Badenia**
A.-G. für Verlag u. Druckerei
Karlsruhe

Aus dem Verlag des Preßvereins
G. m. b. H. in Freiburg i. Br. sind
in unserem Verlag übergegangen*):

Karl Fischer, Vikar
Beichtbüchlein für Öster-
reichende. 2. Auflage. 12°.
32 Seiten. 1916. In Umschlag gehestet. M.—15.

Kommunionbüchlein für
Österkommunitierende. 2. Auflage.
12°. 24 Seiten. 1915.
In Umschlag geh. M.—15.

Messbüchlein. Kurzgefasste
Erklärung der hl. Messe für
Erwachsene u. Kinder. 5. Auflage.
12°. 32 Seiten. 1918.
In Umschlag gehestet. (Im
Druck.)

Bezugsbedingungen:
In Rechnung mit 25%/
gegen bar mit 33½%/
Freigem. 13. 12.
In Kommission nur bei gleichzeitiger
Barbestellung.

Wir bitten hiervon Kenntnis zu
nehmen. Bestellungen für die Folge
an uns zu richten.

*): Wird bestätigt:
Preßverein Freiburg i. Br.
Gesellschaft mit beschränkt. Haftung.

Am 6. März verlegen wir unsere Geschäftsräume
ins eigene Grundstück

Leipzig, Marienplatz 2
Hachmeister & Thal
Verlagsbuchhandlung.

Verlagswechsel.

Wir übernahmen aus dem Ver-
lage Albert Langen in München*)
mit allen Rechten und Vorräten
folgende Werke von

Hans Heinrich Ehrler:

Die Reise ins Pfarrhaus. Roman
Briefe vom Land
Lieder an ein Mädchen
Frühlingslieder.

Stuttgart, den 26. Februar 1918.

Strecker & Schröder.

*) Wird bestätigt:
ppa. Albert Langen
Dr. R. Geheeb Otto Friedrich.

Aus dem Verlag von Wilhelm
Engelmann in Leipzig ist meinen
Verlag übergegangen:

A. Riehl,

**Der philosophische
Kritizismus.**
3 Bände.*)

Das Werk ist zurzeit vergriffen;
über das Erscheinen in neuer Aus-
lage hoffe ich in Bälde Mitteilung
machen zu können.

Leipzig, 28. Februar 1918.

Alfred Kröner Verlag.

*) Wird bestätigt:
Wilhelm Engelmann.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche
Leithaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Eine Gruppe vaterländi-
scher Bücher, von nam-
haften Pädagogen heraus-
gegeben, für Schule u. Haus
geeignet und von vielen
Schulbehörden z. Anschaffung
empfohlen, ist wegen Verlags-
wechsels unter dem Herstel-
lungspreis mit Verlagsrechten
für etwa M. 25 000.— zu
verkaufen.

Angaben unter Nr. 453 an
die Geschäftsstelle des B.-V.
erbeten.

Ich habe zu verkaufen:

- 1 Architektur- u. Kunst-Sortiment (20 000 M.)
- 1 Jugenddichter-Verl. (35 000 M.)
- 1 Alshee-Lager (80 000 M.)
- 1 gr. Musik. Sort. (300 000 M.)
- 1 Musik. Verl. (60 000 M.)
- 1 altes Sort. in Ostpreußen
- 1 Musik- u. Kunst Sort. (40 000 M.)
- 1 Medizin. Verlag (40 000 M.)

Wegen zunehmenden Alters
war ich genötigt, mir eine tat-
kräftige Hilfe zu schaffen. Nun ist
ein sehr tüchtiger, vertrauenswür-
diger Kollege zunächst als Teilhaber
in mein Geschäft eingetreten, der
dasselbe später läufig übernehmen
wird.

Charlottenburg V. Th. Ligner.

Buchdruckerei,
bestehend aus 3 Schnellpressen,
2 Tiegel, großer Schneidemaschine,
Schmiede, Sägeerei mit moder-
nem, zum Teil neuem Material,
zum Preise von 28 000 M. bar in
Berlin

zu verkaufen.

Gef. Angeb. u. II 457 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.

Da vor dem Krieg hauptsächlich
Werke und Zeitschriften gedruckt
wurden, mit deren Herstellung der
Inhaber als Fachmann sehr gut
vertraut ist, eignet sich der Betrieb
vorzüglich

für Verleger.

Ein kleiner belletristischer Verlag ist
mit Verlagsrechten zu verkaufen.
Anfragen unter II 452 befördert
die Geschäftsstelle des B.-V.

Für solides Sortiment Nord-
deutschlands suche ich wegen Todes-
falls einen Käufer, Objekt ist ca.

M. 18 000.—

Interessenten wollen ihre Angebote
senden an

Leipzig. L. Fernau.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:
Wissenschaftl. Verlag, Belletrist.
Verlag, Fachzeitschrift- und
Sortiments-Verlag.
Strenge Verschwiegenheit zuges.

Charlottenburg V. Th. Ligner.

Von allen Verlags-, Titel- und
Preisänderungen usw. wird unver-
züglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abtlg.

Fertige Bücher.

Wir sind gezwungen,
die
Halblederausgabe
von

Louis Ferdinand,
Prinz von Preußen

Karoline Bauer,
Aus meinem Bühnenleben

Rahel Varnhagen
in Briefen

Car. u. Dor. Schlegel
in Briefen

Mdme. de Staël,
Ueber Deutschland

Andersen,
Briefe

Französische Liebesbriefe

Fromentin,
Alte Meister
ab 1. März auf

M. 12.— zu erhöhen.

Der Papptband behält den
alten Preis

Gustav Kiepenheuer Verlag
Weimar

Zurückliegende Bestellungen
kann ich leider infolge der täglich
wachsenden Herstellungskosten nur zu
den inzwischen eingetretenen Neu-
preisen ausführen. Rückfragen
bringen neue Verzögerungen und
vor allem vermehrte Arbeit mit sich.
Sollten Ihnen bei den Bestellungen
Schwierigkeiten entstehen, bin ich
gerne zu etwa nötig werdender Rück-
nahme bereit. In der Folge berufe
ich mich auf diese Mitteilung.

Braunschweig, Anfang März 1918.

Georg Westermann.
Soeben erschien:

**Allerlei von Krieg
und Frieden**

Ein vierter Gruß
der Universität Erlangen
an ihre Studenten.

Theod. Krische, Univ.-Buchb.,
Erlangen.

Frieden mit Russland!

Soeben erschienen von Künstlerhand die ersten vier

Friedens-Postkarten

nach Originalen von

Prof. Max Honegger und Wilhelm Schacht

zum 15 Pfennig-Verkauf:

„Gedenkkarte“
Fahnen heraus!
„Begrüßungskarte“
Der Türmer!

Nehmen Sie gef. den Vertrieb dieser neuen Kunst-karten — Fest- und Jubelpostkarten, denen zweifellos ein „Massenabsatz“ beschieden ist — sofort in die Hand (Telegr.-Adresse: Boz, Leipzig) und ein namhaftes Geschäft ist Ihnen sicher.

Leipzig-R.,
Göschenstr. 1.

Otto Gustav Zehrfeld
Kunstverlag.

Wieder lieferbar:

Feld-Ausgabe!

— Hermann Löns. —
Da draußen vor dem Tore.

Preis jetzt: 2 M. ord. . . Partie 13/12.

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H.
Hannover.

Zuverlässiges Adressenmaterial Staats- und Communal-

Adres-Handbuch für den Reg.-Bez. Wiesbaden.
Zirka 18000 Adressen.

1916/17. Kart. Ver.-8°. 601 S. M 9.80 ord., M 7.50 no. bar.

Bearbeitet nach amtli. Material von C. Leber, Reg. Reg.-Sekt.

Enthält die Adressen der obersten Reichs- und Staatsbehörden, der Bezirksregierungen, Konsularbeamten, Landrätsämter, aller Ärzte, Unterrichts- und Strafanstalten, des Klerus und Lehrerstandes, der Medizinal-, Handels- und Gewerbe-, Unterrichts-, Justiz-, Militär-, Domänen- und Forstverwaltung, aller Stifte usw. des Reg.-Bez. Wiesbaden.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Verlagsanstalt Tyrolia,
Innsbruck - Wien - München.

Soeben erschien in unserem Verlage:

P. Franz Suarez, S.J.

Gedenkblätter

zu seinem 300 jährigen Todestag (25. 9. 1917)

Beiträge

zur Philosophie des P. Suarez

von

K. Six S. J., Dr. M. Grabmann, F. Hatheyer S. J.,
A. Inauen S. J., J. Biederlaß S. J.

Preis brosch. M 6.40

Bar mit 35% Rabatt und 11/10; in Kommission (nur einfach) mit 30%.

2 Probe-Exemplare mit 45% Rabatt.

Am 25 September 1617 schloß zu Lissabon ein stiller spanischer Gelehrter im bescheidenen Ordensgewande sein arbeitsreiches Leben. Durch seinen Geist und sein Wissen lebte und wirkte er fort durch die drei Jahrhunderte, die uns von ihm trennen, er lebt und wirkt noch heute. Nicht bloß seine Ordensbrüder inspirierten sich von seinen Lehren. Die Bedeutung und Größe seines Wissens hob ihn hinaus über den engen Kreis, dem er angehörte, hinaus über sein Vaterland und sein Jahrhundert, sein Name wurde zum Symbol der wiederauflührenden Scholastik seit dem Ende des 16 Jahrhunderts. Dieser Mann war Pater Franz Suarez aus der Gesellschaft Jesu.

Die Verdienste dieses gefeierten Gelehrten anlässlich der 300sten Wiederkehr seines Todestages der Neuzeit in Erinnerung zu bringen, war uns eine Ehrenpflicht. Wir glauben damit nicht nur einem Wunsche der Ordensbrüder entgegen zu haben, sondern auch weiteren Kreisen der katholischen Gelehrtenwelt zu dienen.

Wir bitten um tägliche Verwendung.

Auslieferung für Deutschland und das neutrale Ausland durch unser Haus in
München, Schellingstraße 41.

Innsbruck - Wien - München, 27./II. 18.

Verlagsanstalt Tyrolia
Verlagsabteilung.

Das Fehlen von

Preisangaben

bei Einforderungen für das Neugleitensverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten das gefl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Stuttgart, Berlin, Leipzig

Z Ein erstklassiges Werk über
den Großen Krieg:

Die Geschichte des Weltkrieges Von Dr. Al. Wirth

Militärisch, politisch und
wirtschaftlich dargestellt

Erster Band

Mit 147 Abbildungen und zwei Karten
In Leinenband 14 Mark 50 Pfennig

Die Eigenart dieser Kriegsgeschichte liegt in der Verschmelzung des Politischen, Völkerkundlichen und Volkswirtschaftlichen, in der Beleuchtung der Ursachen und Ziele, in der Einfügung von folgerichtig sich ergebenden Ausblicken in die Zukunft mit dem Gang der Ereignisse, wie sie nur ein hervorragender Geschichts- und Völkerkenner wie Albrecht Wirth so geistvoll und fesselnd zu geben vermag. Es ist eine Geschichte des Kriegs für die politisch Neisen und Gebildeten, der schon wegen ihres Verfassers besondere Beachtung zukommt. Die bildlichen Darstellungen enthalten durchweg neues und hochinteressantes Material. Der zweite Band befindet sich in Vorbereitung.

Wir bitten um Ihre freundliche
Verwendung und Empfehlung bei
allen Gelegenheiten, besonders
jetzt vor dem Osterfest



Union · Deutsche Verlags-
gesellschaft · Stuttgart

Z Nach beendeter Neuherstellung
sind jetzt die nachbenannten
Bücher, die eine Zeitlang fehlten,

wieder lieferbar:

Kamerad-Bibliothek

- Bd. 3. Felde, Der Arrapahn
- " 4. Berthold, Lustige Gymnasialgeschichten
- " 6. Matthias, Mit vollen Segeln
- " 11. Bernstorff, Auf großer Fahrt
- " 14. Kern, Im Labyrinth des Ganges
- " 17. Grabein, In Tropenglut und Urwaldnacht
- " 18. Kern, Das Erbe des Pharaos
- " 24. v. d. Mühle, Oll Priem und seine Jungens

Kräntzchen-Bibliothek

- Bd. 3. Schulze-Smidt, Lissy
- " 9. v. Vietinghoff, Backfischchens Lehr- und Wanderjahr
- " 12. Clement, Lebensziele
- " 13. Gläß, Schwärmliesels Wunschglück
- " 14. Schulze-Smidt, Das Hansfeldt
- " 17. Koch, Im Lande der Blumen
- " 18. Franken, Maria Leonas deutsche Heimat

Jeder Band 4 Mark 50 Pf.

Restliche Bestellungen werden sofort,
neue Aufträge nach Eingang erledigt.

Nur fest bzw. bar!

Neuerscheinungen und neue Auflagen.

[Z] Festtags-Predigten.

Von Emil Kaim, Stadtpfarrer.

(Alles wird geheiligt durch Gottes Wort. III. Band.)
8°. 184 Seiten, brosch. M 2.50, in Halb-Lwd. geb. M 3.70.

Fasten-Predigten.

(Alles wird geheiligt durch Gottes Wort. II. Band.)
2. Auflage. 8°. VIII und 233 Seiten, brosch. M 3.30,
in Halb-Lwd. geb. M 4.60.

Ich glaube an Gott.

Eine Antwort auf die Frage: „Kann es einen Gott geben?“ Eine Stütze in Zweifeln. Ein Trost im Leiden.
Von Karl Kuhn, Pfarrer.

8°. IV und 68 Seiten, brosch. M 1.—.

Geistlicher Blumenstrauß für den Tisch des Herrn.

Von Karl Egler, Pfarrer a. D.

Format 9:12 $\frac{1}{2}$, cm, 25 Seiten, brosch. 25 J. Partiepreise.
eine gebankentische Kommunionandacht in wahr-
haft dichtischer Form . . .”
Lucas Bürkle.

Eine Wallfahrt zur schmerzhaften Muttergottes im Wegental und ihre Heimat Rottenburg a. N.

Bilder und Skizzen zur Erinnerung an das
vierhundertjährige Jubiläum der Wallfahrt
am 2. Juli 1917.

Mit einem Geleitwort von Seiner Exzellenz dem hoch-
würdigsten Bischof Dr. Paul Wilhelm v. Neppeler und
Beiträgen von Weihbischof Dr. Sproll, Domkapitular
Dr. Med. Seminarregens Fischer, Stadtpfarrer Lic. theol.
Stola nebst 6 Kunstdrucken u. 85 Abbildungen im Text.
herausgegeben von Gefängnispfarrer Eugen Sieber.
Leg.-8°. 136 Seiten, geb. M 5.—.

Allmanach

für die kathol. Geistlichen der Diözese Rottenburg
auf das Jahr 1918.

39. Jahrg. Kl. 8°. 143 Seiten, biegsam geb. M 1.40.

St. Sebastian. Eine kulturgeschichtliche Studie.

Von Dekan Reiter.

Gr. 8°. 51 S. mit 3 Illustrationen (Tafeln), brosch. M 1.35.

Silvanus als Missionar und „Hagiograph“.

Eine ehezeitliche Studie.

Von Dr. theol. Anton Stegmann.

8°. 53 Seiten, brosch. 80 J.

Gebet- und Regelbüchlein

für die Mar. Jungfrauenkongregationen der Diözese
Rottenburg.

16°. 36 Seiten, brosch. 25 J. in Partien von mindestens
30 Stück an 23 J.

Kommentar zum Katechismus für das Bistum Rottenburg.

Von Oberschulrat Msgr. Dr. A. Möhler, Rektor am
Kal. Kath. Schullehrerseminar zu Gmünd.

5., verbesserte Auflage. Band I. 8°. XVI u. 296 Seiten,
brosch. M 4.70, Halb-Lwd. geb. M 6.—.

Bezugshinweise auf dem Verlangzettel in der Beilage.

Wilhelm Bader, Verlag in Rottenburg a. Neckar.

Neuerscheinungen und neue Auflagen.

Firmungs-Büchlein.

14. Aufl., besorgt von Msgr. Dr. A. Möhler, Oberschulrat.
Kl. 8°. 56 Seiten, brosch. 30 J. Partiepreise.

Messstipendien-Büchlein.

Einschreibtabellen. Ausgabe 1917.

Kl. 8°. 160 Seiten, Halb-Lwd. Brosch. M 1.20.

Im heiligen Garten.

20 Besuchungen des allerheiligsten Altarsakramentes
für Kinder, besonders für Erstkommunikanten.

Von O. Häfner, Stadtpfarrer.

4./5. Auflage. 16°. 160 Seiten, kart. 60 J. Lwd. Gold-
schnitt M 1.—.

Mein Kommunionbüchlein

während der Lern- und Lehrjahre.

Von Paul Raidt, Pfarrer a. D.

2. Auflage. 16°. IV und 226 Seiten, Paphrolin u. Not-
schnitt 90 J. Leintwd. und Goldschn. M 1.60.

Gebetbüchlein für katholische Soldaten.

14. u. 15. Auflage. 16°. 175 Seiten, kartonierte 50 J.
Halb-Lwd. Blindprägung 60 J., Halb-Lwd. grün Gold-
prägung 65 J.

Bezugshinweise auf dem Verlangzettel in der Beilage.

Wilhelm Bader, Verlag in Rottenburg a. Neckar.

[Z]

Deutsches Heimatglück

Ein Jugendleben auf dem Lande von
Marie Martin

Mit 31 Federzeichnungen von Verta Martin
farb. Deckel- und Titelbild und farb. Schutz-
umschlag

11.—20. Tausend, gebunden M. 3.60

„Ein prächtiges Buch, das die Reihe guter Selbst-
biographien, die wir seit den berühmten Kügelgen-
schen Jugenderinnerungen eines alten Mannes“ be-
sitzt, um eine neue wertvolle Gabe bereichert.“

Der Reichsbote, Berlin.

Verlag Georg Westermann

Braunschweig / Berlin / Hamburg



Albert Langen
Verlag für Literatur und Kunst
München

(Z) Im März erscheint:

F. Müller-Lyer

Die Zähmung der Nornen I

Eine Soziologie der Zuchtwahl

Ladenpreis geheftet M. 4.50, gebunden M. 10.—

Von der Müller-Lyerschen Soziologie, deren frühere Bände von der Kritik glänzend aufgenommen worden sind, ist soeben der sechste Teil erschienen. Immer deutlicher wird ersichtlich, daß dieses gewaltige Werk eine völlig neue Grundlegung der Soziologie bedeutet und als Markstein und Wendepunkt in der Entwicklung dieser modernsten Wissenschaft zu betrachten ist. Nachdem Müller-Lyer in den bisher erschienenen Bänden der "Entwicklungsstufen der Menschheit" das gesamte Geschlechtsverhältnis und die Familie behandelt hatte, nahm er in dem vorliegenden Buche den wichtigsten Teil des Generationsverhältnisses in Angriff, die Soziologie der Zuchtwahl. In der ihm eigenen leichtfächlichen Darstellungsweise schildert der Verfasser von den niederrn Formen des Geschlechtsverkehrs bis zur höheren Liebe und heutigen Ehe die einzelnen Phasen, die nun wie die Akte eines gewaltigen Dramas an uns vorüberziehen. Doch ist diese Wiedergabe des Phasenverlaufes nicht Selbstz red., sondern nur das Material, das erst soziologisch zu erschließen ist: „Wenn die Soziologie kein bloßes Spiel sein soll“ (sagt Müller-Lyer), „so hat sie die Vergangenheit zu erforschen, um die Gegenwart zu verstehen und der Zukunft voranzuleuchten.“ Und dieser Aufgabe wird der Verfasser gerecht, indem er aus dem dargestellten Stoff die Richtungslinien und die Richtungsgesetze der geneonomischen Entwicklung ableitet. So erhalten wir in den Schlüfkapiteln in übertreffender Weise ein neues Verständnis für die gegenwärtigen Zustände der Zuchtwahl und des Bevölkerungsproblems, und selbst die Zukunft der geneonomischen Entwicklung scheint nicht mehr in das undurchdringliche Dunkel gehüllt zu sein, wie es bis jetzt der Fall war. Das Buch ist, wie die früheren, gemeinverständlich geschriebenen und sehr leinerlei Fachkenntnisse voraus. Das Thema ist auf knappem Raum erschöpfend behandelt. Dem frischen, lebendigen Buch voll klarer Diction und logisch durchgeführter Argumente darf die Wirkung einer nicht nur hochinteressanten, anregenden, sondern spannenden Lektüre zugesprochen werden. Es wird auch darum dazu beitragen, den Lehren des großen Soziologen die Verbreitung zu verschaffen, die sie verdienen.

Wir liefern bedingt mit 25%, bar mit 33½%
und 11/10



Albert Langen
Verlag für Literatur und Kunst
München

In neuerlicher Verwendung empfehlen wir

(Z) **F. Müller-Lyer**

Die Entwicklungs- stufen der Menschheit

Band II

Phasen der Kultur

und Richtungslinien des Fortschritts

Zweite Auflage

Ladenpreis geheftet 4.50 M., gebunden 10.— M.

Band III

Formen der Ehe

der Familie und der Verwandtschaft

Ladenpreis geheftet 2.50 M., gebunden 4.— M.

Band IV

Die Familie

Ladenpreis geheftet 6.— M., gebunden 8.— M.

Im März erscheint in neuer Auflage

Band V

Phasen der Liebe

Eine Soziologie des Verhältnisses der Geschlechter

Ladenpreis geheftet 4.50 M., gebunden 6.50 M.

Wilhelm Ostwald (Annalen der Natur- und Kulturphilosophie. 12. Bd. S. 212): Wir haben es hier mit einem großangelegten und, wie gleich hervorgehoben werden soll, trefflich durchgeföhrt Gesamtwerk zu tun, welches sich die Aufgabe stellt, die Soziologie in ihrem ganzen Umfange wissenschaftlich klarzulegen und exakt zu begründen. Der leitende Gedanke ist hierbei der, daß die Tatsachen der Vergangenheit und Gegenwart benutzt werden sollen, um allgemeine soziologische Gesetze — der Verfasser nennt sie die Richtlinien des Fortschritts — aufzufindig zu machen, mit deren Hilfe dann die vorauszusehende weitere Entwicklung unserer gesellschaftlichen Verhältnisse bestimmt werden kann. Es braucht nicht hervorgehoben zu werden, daß dieses Verfahren durchaus als das wissenschaftliche, ja das einzige wissenschaftliche anerkannt werden muß... der Leser sollte aus diesem kurzen Bericht die Überzeugung gewinnen, daß er sicherlich, sowie er nur einigermaßen ein Interesse für die Probleme der Soziologie selbst besitzt, die Verpflichtung anerkennen muß, sich diese großzügige Zusammenfassung der Probleme und diese Darlegung ihrer Lösungen, soweit sich solche gegenwärtig übersehen lassen, zu sorgfältigem Studium zu beschaffen.

Wir liefern nur bar mit 33½% und 11/10

J. F. Steinkopf Verlag
in Stuttgart

Alle eingegangenen Barbestellungen auf

[Z]

Geid der Väter wert!

Ein deutsch-christl. Jahrbuch

In Verbindung mit namhaften literar. Kräften
herausgegeben von

Werner Eckart u. Gust. Schlipkötter

Dritter Jahrgang 1918

Mit 6 Vollbildern

konnten heute erledigt werden.

Zu meinem Bedauern aber kann ich an die Ausführung der Kommissionsbestellungen nicht denken, muß vielmehr mit Rücksicht auf die geringen noch zur Verfügung stehenden Vorräte alles bedingt Bestellte völlig unberücksichtigt lassen. — Ich bitte auch im Interesse des Sortiments, sich rechtzeitig eine genügende Anzahl dieses wertvollen Jahrbuches zu sichern, das Beiträge von Ludendorff, Stein, Mackensen, Tippiz, ferner von Karl Hesselbacher, A. Supper, Heinr. Sohnrey, Albert Lienhard, Therese Köstlin, Carl Busse u. a. birgt.

Ladenpreis: Gebunden M. 4.30

Außerdem können noch geliefert werden:

- I. Jahrgang 1916. Gebunden M. 3.60
In eleg. Halbleder gebdn. M. 5.— (Vorrat gering)
- II. Jahrgang 1917. Gebunden M. 4.30

— Fürs Konfirmations - Lager
unentbehrlich —

Stuttgart, 2. März 1918

J. F. Steinkopf Verlag



Union - Deutsche Verlags-
gesellschaft · Stuttgart

[Z]

In 9.-14. Auflage erschien:

Fräulein Fähnrich

Militärisch-humoristischer Roman

von

Frh. von Schlicht

Mit farbigem Umschlagbild von E. Heilemann
Geheftet und beschnitten M. 4.—
gebunden M. 5.50

* * *

Haubenlerches Kriegsferien

Von

Lely Kempin

Mit Buchschmuck nach Photographien
der Verfasserin. ✓ 4.—6. Auflage.

In Geschenkband gebunden M. 4.—

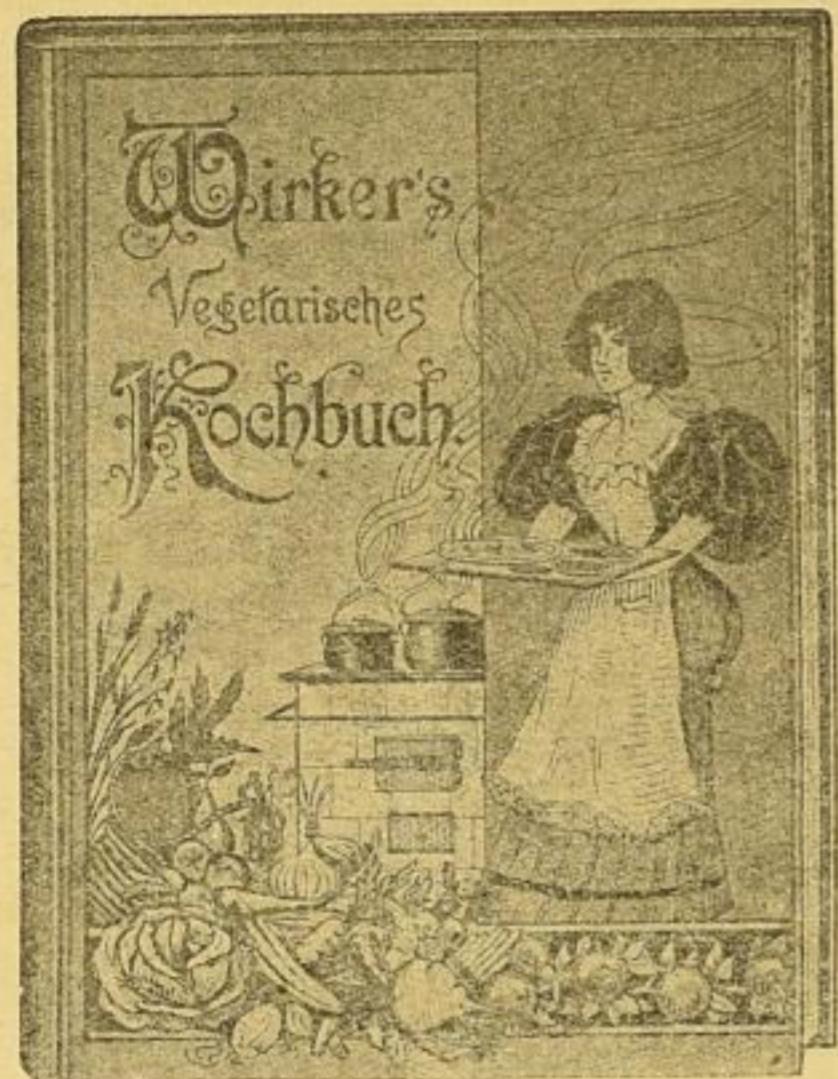
.....
Ein sonniges und nachdenkliches
Jugendbuch, das auch als Oster-
geschenk gern gekauft werden wird.
.....

Nur fest bzw. bar!

.....
Wir empfehlen umgehende Eindeckung
Ihres Bedarfs.
.....

(Z) Soeben erschienen: (Z)

Preis 1.25 Mark



Edmund Demme · Hofverlag · Leipzig

Vegetarisches Kochbuch

nach vieljähr. selbstgemachten Erfahrungen nebst Anhang
über
Rohkost - Schrotkur - gemischte Lebensweise
Von
E. Wirker, Naturheilbadbesitzer.

Durch den Krieg haben wir fast alle gelernt, mehr oder weniger vegetarisch zu leben, und keiner wird behaupten, diese Kost verläme ihm nicht gut. Ganz im Gegenteil, sie bekommt uns sehr gut. Wenn auch der Körper an Umlauf verliert, so sind die, die vegetarisch zu leben gezwungen sind, auch gesund. Nicht immer sind die beliebtesten die gesündesten. Mäßigkeit im Essen, d. i. die Hauptsache. Verfasser behandelt in übersichtlicher Weise die gesamte Ernährung und gab das Buch in erster Linie auf Veranlassung seiner Patienten und Naturheilbadbesucher heraus.

Eleganter Leinenband, farbige Deckelsprägung.

Bezugsbedingungen

M. 1.25 ord., M. 1.- no., 85 Pf. bar

— 2 Epl. zur Probe für 1.50 bar

10 Epl. für M. 8.- bar.

Bedingt bei gleichzeitiger Barbestellung.

Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im März 1918.

Edmund Demme, Hofverlag

Ein feines stilles Buch
zur Konfirmation

Wahrheitsucher

(Z) Ein Dürer-Roman
von
Beda Prilipp

M. 3.— geheftet, M. 4.50 gebunden

Geheftet mit 15%, gebunden mit 20% Teuerungszuschlag

... Von den eingehenden Studien, die eine Voraussetzung des Buches waren, ist nichts toter Buchstabe geblieben, Ort und Zeit und die Träger weltkundiger Namen, unter denen ich besonders die ganz selbständige geschauete Gestalt Thomas Müntzers hervorheben möchte, nehmen uns lebendig in ihren Kreis und halten uns in ihrem Bann. Die Grenzboten.

Die Wahrheitsucher von Beda Prilipp muten uns an wie ein hübscher, alter Holzschnitt. ... Dürers edle Gestalt steht lichtumflossen im dunklen Rahmen der Erzählung. ... Deutsche Rundschau.

... Ihre milde, innerlich poetische Art, die weiche und doch feste Hand, mit der sie gestaltet, ihr Angesicht den Sternen zugewendet, das alles sind Vorteile, die nicht alltäglich sind. ... Hochland.

... Das Buch lädt aus sorgfamen, kulturhistorischen Studien ein Zeitbild erscheinen, das tiefen Ernst und warme Lebensfülle vereint und durchaus wältig ist, in unserer ersten Gegenwart zahlreiche Leser zu finden. Berliner Neueste Nachrichten.

... Ergreifend schildert der Dichter, wie der Drang nach Wahrheit die Menschen jener Tage unwiderrücklich fortreibt und sie Familie, Heimat und Leben opfern lässt. ... Leipziger Zeitung.

... Wir wünschen dem Buche einen großen Leserkreis, der in diesem Roman nicht nur Unterhaltung, sondern auch reine und starke Eindrücke in der Erinnerung an eine bedeutende Zeit deutscher Geschichte finden wird. Deutsche Warte.

... der Titel erweckt große Erwartungen. Und das vollendete Werk erfüllt sie voll und ganz. ... Medd. Kirchen- und Zeitblatt.

... Gründliche Studien haben ein farbentriches Werk herauwachsen lassen, das gerade in unseren Tagen mit ihrem Wahrheitsucher in bewegter Zeit viel Leser finden wird. ... Evangel. Kirchenzeitung.

... bietet uns in seinem Dürer-Roman, der durch scharfe, lebenswarme Zeichnung der einzelnen Gestalten, durch Reichtum und Tiefe des Gedankeninhalts und bemerkenswerte Einheitlichkeit der Darstellung sich auszeichnet. ... ein rechtes Buch für unsere drangvolle Zeit. ... Neues Sächsisches Kirchenblatt.

... und es ist eine Reihe kleiner feiner Bilder daraus geworden, die man ebenso gern an sich vorüberziehen lässt wie die Stiche und Holzschnitte des Künstlers selbst. ... Christliche Freiheit.

... Ein feines, gutes Buch, ein Buch, dem man viele Leser wünschen möchte in deutschen Landen, ein Buch, das gleich gut auf den Familientisch wie in die Schulbücherei gehört. ... Lehrerinnenhort.

... Wenn es die Aufgabe des historischen Romans ist, uns vergangene Zeiten und die großen Gestalten, die durch sie hindurchschreiten, wirklich lebendig zu machen, so hat dieses Buch seine Aufgabe erfüllt. ... Die Frau.

... Alles in Allem: ein ernstes, besinnliches Buch, das man zumal in dieser Zeit, in der neben allem Schlachtenlärm auch soviel suchende Sehnsucht durch die Welt geht, gern zur Hand nimmt. ... Evangel. Frauenzeitung.

Ich bitte um Verwendung für dieses in jeder Beziehung empfehlenswerte Buch, sonderlich jetzt in der Konfirmationszeit und bitte es dauernd auf Lager zu halten. Zu diesem Zweck bin ich bereit.

Exemplare bar mit 50% (Einbände M. 1.— bar)

aber nur bei Bestellung auf anliegendem Zettel abzugeben, sonst liefere ich ausnahmslos bar mit 40% (13/12). — Freiexemplar-Einbände werden berechnet. — bedingt mit 30%.

— Gebundene Exemplare nur bar. —

Berlin-Lichterfelde

Edwin Runge, Verlag

Zur Konfirmation empfehlen wir:

[Z] **Leopold von Ranke
Geschichte der
Reformation
in Deutschland**

(aus Leopold von Ranke, Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.)

Bearbeitung und Einführung von Artur Brausewetter, Archidiakonus an der Oberpfarrkirche zu Danzig, mit 17 hervorragenden Reproduktionen zeitgenössischer Stiche und Handschriften aus dem Lutherhaus zu Wittenberg, ausgewählt und erläutert von Direktor D. Jordan, Konservator des Lutherhauses.

506 Seiten stark, Lexikonformat, Prachtband.

In seiner Deutschen Geschichte im Zeitalter der Reformation gibt Leopold von Ranke, der bedeutendste deutsche Historiker, eine meisterhafte Schilderung der Reformation. Um dieses Werk in einer gedrängten Fassung weitesten Kreisen des deutschen Volkes zugänglich zu machen, hat der als Schriftsteller und Kritiker rühmlichst bekannte Archidiakonus Artur Brausewetter aus der sechsbändigen Ranke'schen Gesamthistorie Deutschlands in dieser Epoche alle die Reformationsgeschichte betreffenden Abschnitte zusammengefaßt und derart eine Darstellung dieser größten Kulturbewegung aller Zeiten getroffen, welche in jeder Zeile der Meisterseder Leopold von Ranke entstammt. Das Werk hat in breiten Schichten der deutschen Gebildeten das größte Interesse erweckt.

Einen wertvollen Beitrag und eine besondere Färde bilden die zahlreichen prächtigen Illustrationen: Darstellungen der berühmtesten Persönlichkeiten der Reformationszeit sowie einiger Briefe Luthers und Melanchthons nach bisher zumeist unveröffentlichten Originaleien aus dem Luther-Museum zu Wittenberg, ausgewählt und kurz erläutert vom Konservator des Museums, Direktor D. Jordan.

Ord. M. 10.—, netto M. 6.50

In Halspergament ord. M. 15.—, no. M. 10.—

Um dem Sortiment eine besonders günstige Bezugsglegenheit zu bieten, liefern wir die durch Verlangzettel dieses Inserates bestellten Expl. mit 40%.

Auskänischer Verlag
Berlin SW.

[Z] **Im Neudruck:**

[Z] **Roda Roda
Schummser, Summser,
Rossetummser**

≡ 15.—16. Auflage ≡

Gehetet M. 4.50, gebunden M. 5.50

Partie 9/8

gemischt 13/12 mit

Roda Roda^s

8 anderen Schwankbänden:

Der Schnaps usw. 25. Aufl.

500 Schwänke 16. Aufl.

Schwefel usw. 16. Aufl.

Von Bienen usw. 19. Aufl.

Junker Marius 12. Aufl.

Seine Gnaden usw. 12. Aufl.

Fluch deinem Dudelsack 10. Aufl.

Der Pascha lacht 14. Aufl.

Jeder Band geh. M. 4.50, geb. M. 5.50

Bestellzettel anbei.

Schuster & Loeffler, Berlin

Empfehlenswerte Konfirmationsgeschenke.

Ein Stück mit 40% Vorzugsrabatt, wenn auf beißl. Zettel bestellt.

Z Christentum und Religion

Von Prof. Dr. Otto Pfeiderer

Band I: Die Entstehung des Christentums

Band II: Die Entwicklung des Christentums von den Ursprüngen bis zur Gegenwart

Band III: Religion und Religionen

Jeder Band: Geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.60 bar, in Liebhavereinband M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.30 bar.

Beiträge zur Weiterentwicklung der christlichen Religion

Geb. M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.20 bar

Meyer, In Gottes Welt
(Ein Jahrgang Predigten)

Geb. M. 7.— ord., M. 5.25 no., M. 5.— bar

Klein, Los von Rom
Predigten

Geb. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar

**Die Vollendung
des arischen Mysteriums in Bayreuth**
von Professor Dr. Leopold von Schroeder

Geb. M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.30 bar

**Der Briefwechsel zwischen
Paul Heyse und Theodor Storm**
Herausgegeben von Georg J. Plotze

Vollständig in 2 Bänden.

Band I: 1854–1881. Mit 4 Bildnissen in Kupferdruck.

Gebunden M. 7.— ord., M. 4.90 no., M. 4.65 bar und 11/10.

**Der Briefwechsel von
Jakob Burckhardt und Paul Heyse**
Herausgegeben von Erich Peetz

Mit 2 Bildnissen in Kupferdruck.

Geb. M. 5.— ord., M. 3.50 no., M. 3.35 bar und 11/10.

**Roald Amundsen
Die Eroberung des Südpols**

Die norwegische Südpolreise m. d. Fram 1910–1912

Aus dem Norwegischen übersetzt von P. Klaiber

Mit 308 Abbildungen, 15 Karten und Plänen.

Zwei Bände geb. M. 22.— ord., M. 16.50 no., M. 15.40 bar

Die Nordwest-Passage

Meine Polarexpedition auf der Gjöa 1903–1907

Von der Baffins-Bucht zur Beringstraße

M. 140 Abb. u. 3 Karten. Geb. M. 10.— ord., M. 7.50 no., M. 7.— bar

J. F. Lehmanns Verlag, München
Paul Heyse-Str. 26

Carl Techet
**Völker,
Vaterländer
und
Fürsten**

(Z)

Ein Beitrag zur Entwicklung Europas

Mit 6 Kartenskizzen, 1 Bildertafel und 19 Textfiguren.
3 Teile in einem Bande.

Eleg. geheftet M. 10.—. In feinem Leinenband M. 14.—.

Aus der letzten Besprechung:

Dieses Buch ist eine merkwürdige Neuerscheinung, die aus vielen Gründen Beachtung verdient. Es verbindet eine erstaunliche Sachkenntnis und Gelehrsamkeit mit der frischesten Darstellung und einem draufgängerischen Mut, der zuweilen bange machen kann. Bildstürme ei im besten Sinne des Wortes, Zertrümmerung alter liebgewonnener Ideale, aber in so überzeugender Aktion, daß selbst die Gegner seiner Ideen sich von dem Geist dieser mitreißen lassen müssen.

Techet räumt auf. Er untersucht die Rüstkammer der Rassepsychologen und national ehitzen Ethnologen auf ihr Inventar. Was ihm alt und verbraucht dünkt, wirft er rücksichtslos hinaus. Er zerflückt die Begriffe „reine Rasse“ und „reine Rasseneigentümlichkeiten“. Er läßt nur gelten, was dem kritischsten Verstande gegenüber aushält. Besonders mit den Schädelmessfanatikern geht er ins Gebet. H. Stewart Chamberlain war niemals mehr tot, als jetzt nach der Abrechnung, welche Techet mit ihm vorgenommen hat. Die Einteilung der Menschheit in Langköpfe und Kurzköpfe verwirft er; die geistige Superiorität der Langköpfe über die Rundschädel ist nicht erwiesen.

Es ist tatsächlich unmöglich, auf alle Einzelheiten einzugehen, welche Techet herbeibringt. Seine Auslassungen über Kulturrassen, Internationalismus, Europäanismus, Heimat und Vaterland, Vererbung und alle die vielen biologischen, rassentheoretischen, ethnologischen und zahlreichen anderen verwandten Begriffe sind so gediegen, gut fundiert, verraten eine staunenreiche Besessenheit, innere Verarbeitung und selbständige Originalität, daß man vor der Fülle des Materials einfach kapitulieren muß, selbst wenn man oft ganz anderer Meinung ist. Man wird den ehrlichen Willen, den von einer idealen Wahrhaftigkeit getragenen hohen Zersörermut des Verfassers anerkennen. Er ist von keiner irgendwie engen Beschränkung gehemmt, wird auch keiner persönlichen Eitelkeit wegen irgend ein Paradoxon einflechten, wo doch so reichlich Gelegenheit geboten wäre.

Er sammelt und prüft das ungeheure Material, das sich in der Rassenbiologie der chauvinistischen und nationalistischen Werkstätten der Blutreinlichkeitstheoretiker angehäuft hat, er läßt allen Nationen Gerechtigkeit zu teil werden, sieht auch die Fehler im eigenen Heim.

Aber er ist scharf und unversöhnlich, wenn es gilt, Phrasen zu vertilgen und Schwulst aus der Diskussion zu eliminieren. Sein Buch ist ehrlich bis auf die Knochen. Selten wurde ein geraderes literarisches Erzeugnis auf den Markt gebracht, als dieses mit allen den vielen Tugenden und seinen Kanten und Ecken.

Man muß vertieft, genießerisch, angeregt und ausruhend über diesen Kosmos, welchen eine Persönlichkeit vor uns aufbaut, wandern, dann wird man vollkommen den Wert des Ganzen ausschöpfen können. Dies Essay hier wird nur Stukwerk sein. Deshalb bleibt dem wiligen Sucher nichts übrig, als die Techetsche Welt für sich selber zu durchstreifen.

Dr. I. Spier in „Die religiöse Kultur“ 1917. Heft 10.

Der Sortiment kagt über den Mangel an „Neuerscheinungen“. Hier ist ein Buch, mit dem sich Erfolge erringen lassen — wenn man nur will.

Ein Zeitbuch, wie geschaffen für jeden Gebildeten zum Verständnis des Neuen, das sich auf unserem Planeten emporringen wird!

Ein Ausnahme-Angebot für das Sortiment, bis 1. April 1918,
40 % und 13/12 Expl.

München, 23. Febr.
Ainmillerstr. 13.

Lothar Jachims Verlag

Preiserhöhung.

Für unsere Sammlung

Immergrün

(Bandausgabe)

erhöhen sich vom 1. März ab die Preise für jeden Band auf
 ₩ 1.50 Verkauf, ₩ 1.05 netto,
 ₩ 1.— bar (Partie 11/10).
 Verlag der Evang. Gesellschaft,
 Stuttgart.

But Konfirmation und zu Ostern
 = sofort lieferbar =
 bringe wiederholt als empfehlens-
 werte Festgabe in Erinnerung

Willibald Beyschlag

Philip Melanchthon
 und sein Anteil an der deutschen
 Reformation.

4. Auflage mit 4 Vollbilberu.
 = Preis geb. ₩ 2.80. —

Verlag N. Bredow, Berlin W.57.

Verlag N. Bredow, Berlin W.57

Die Provinz Sachsen.

Für den heimatkundlichen Unterricht
 bearbeitet von G. Helmde

= zweitste Auflage =
 (ohne Karte)
 Geh. 60 ₡, bar 45 ₡.

Hierzu 1 Karte in Farbendruck:
 Die Provinz Sachsen und das ganze
 Flußgebiet der Elbe
 für den Schulgebrauch
 Ord. 40 ₡, bar 30 ₡
 = Sofort lieferbar. —

Leicht verkauflich

Z sind heute

Kleintierbücher

Taschenbuch für Kleintierzüchter von
 Paul Schütze Preis (2.) 1.— ₩.
 Praktische Geflügel- und Kaninchen-
 Rasse von Adolf Opitz Preis
 (1.50) 1.— ₩.

Die rationelle Brut- und Rücken-
 aufzucht von Georg Hothum.
 Preis (1.80) 1.20 ₩.

Lehrbuch der Kaninchenzucht von
 Elisabeth Aries. Preis (1.)
 — .70 ₩.

Kaninchenzucht für jedermann von
 Karl Königs. Preis (—.40) — .20 ₩.

Buchführung für Kaninchenzüchter
 von Alfred Busch. Preis (—.90)
 — .60 ₩.

Buchführung für Geflügelzüchter
 von Adolf Opitz. Preis (—.40)
 — .25 ₩.

Die Wyandottes. Preis (—.40)
 — .25 ₩.

Die Italiener-Hühner. Preis (—.50)
 — .35 ₩.

Königs, Das blaue Wiener
 Kaninchen. Preis (1.) — .60 ₩.

Alle Bücher sind gut illustriert.

Julius Opitz, Verlag, Bielefeld.

[Z] Ich bitte stets am Lager zu halten:

Wichtig für alle Goethe-Verehrer!

O. v. Boenigk

Das Urbild von Goethes Gretchen

Preis geb. ₩ 3.—, no. bar ₩ 2.— und 7/6.
 " geh. ₩ 2.—, no. bar ₩ 1.20 und 7/6.

Pressestimmen über das Buch:
 Vossische Zeitung: „Hochinteressante Entdeckung.“ — Hier ist die Quellenforschung zu einem wichtigen Ergebnis gelangt.“
 Tägliche Rundschau: „Ein Ereignis, das nicht nur für die Wissenschaft Bedeutung hat, sondern auch in der ganzen Goethegemeinde Beachtung findet.“
 Kreuzzeitung: „Bedeutamer Forschungserfolg“ „Weittragendes Ergebnis.“

Ahnlich schreiben noch viele andere Zeitungen.
 Ferner empfehle:

O. Kanehl

**Der junge Goethe
 im Urteil des jungen Deutschland**

Preis brosch. ₩ 3.60, no. bar ₩ 2.50 und 7/6.

Verlangzettel anbei.

Ratsbuchhandlung L. Bamberg, Greifswald

Zum Bismarcktag!

1. April.

Paul Hage: Bismarck.

Sein Leben und Lebenswert.

Ein schön ausgestatteter Band
 von 370 Seiten. 1909.

In 2 Ausgaben:

A. Bücherei-A. i. Dermatoid gb.

B. Feinere A. i. farb. Einbande.

Ausverkaufs-Preise

5 Stück v. Ausg. A 10 ₩ bar.

5 " " B 12 ₩ bar.

**Verkaufspreise beliebig, doch
 nicht unter 3 ₩ bzw. 3.50 ₩.**

Hages Bismarck-Buch mit seiner
 Lösung „Ganz für Bismarck“ hat
 an allen treuen Bismarck-Freunden
 sichere Käufer.

Verlag: Peter Hobbing
 in Steglitz

Zur ges. Beachtung!

Wir sehen uns genötigt, unsere
 Artikel, welche vor 1917 erschienen
 sind, vorläufig nicht mehr in Kom-
 mission abzugeben, sondern nur noch
 fest und bar zu liefern, bis die
 neuen erhöhten Ladenpreise in Kraft
 getreten sein werden.

Zürich, Ende Februar 1918.

Act. Institut Orell Füssli,
 Verlag.

Preiserhöhung!

Bibliothek bulgarischer
 Schriftsteller u. Dichter

Bd. I:

Iwan Wasow, Erzählungen
 und Novellen

bisher: ₩ 2.40 ord., ₩ 1.70 bar
 jetzt: ₩ 3.— ord., ₩ 2.— bar

Leipzig — Sofia,
 den 26. Februar 1918.

Iwan H. Nikoloff.

Preiserhöhung.

Weltrich, Richard, Christian
 Wagner, der Bauer u. Dichter
 zu Warmbronn

kostet jetzt:

geheftet ₩ 7.— ord., ₩ 4.90 no.,
 ₩ 4.55 bar;

gebunden ₩ 9.— ord., ₩ 6.30 no.,
 ₩ 5.85 bar.

Stroeder & Schröder, Stuttgart.

Das Fehlen von
 Preisangaben

bei Einforderungen für das Neutags-
 feitenverzeichnis des Börsenblattes
 verzögert die Aufnahme und ver-
 ursacht leicht zu vermeidende
 Schreibarbeit. Wir bitten das gefl.
 zu beachten.

Bibliographische Abteilung
 des Börsenvereins der
 Deutschen Buchh. Leipzig





Unser Soldat und sein Lied

Das deutsche Volkslied im Kriege

Von Erich Schönberg

Mit Titelbild nach einem Scherenschnitt von
Annemarie Naegelsbach.

Eine Mark 40 Pf.

"Mit allen guten Geistern unseres Volkes hat auch das deutsche Lied unser Heer ins Feld begleitet." Durch diese Worte leitete das „Deutsche Volkslied-Archiv“ einen Aufruf zur Mitarbeit an dem Thema, das im Untertitel wieder gegeben ist, ein, dem unser Büchlein seine Entstehung verdankt. Es will ein Spiegel edlen deutschen Volkscharakters sein und hofft die Liebe des Lesers zum deutschen Liede und die Freude an unserem Volksgesang aufs neue erwecken oder doch festigen zu können. Der Verfasser hat das Erscheinen seiner Arbeit nicht mehr erlebt; er ist in den letzten Kämpfen an der Westfront gefallen. Die Herausgabe der im übrigen abgeschlossenen Arbeit besorgte deshalb Prof. Bruno Röthig, Kantor an St. Johannis in Leipzig.

*

Wir bitten dem Buche Ihre Beachtung zu schenken.

Bedingt mit 30 v. H., bar mit 40 v. H. und 11/10.

Bestellzettel.

Furche-Verlag / Berlin NW 7



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin



Als Konfirmationsgeschenk
empfehlen wir:

Otto von Bismarck
Ein Lebensbild von
Erich Marcks

11. – 15. Auflage / Mit einem Bildnis
Geheftet M. 4. – , gebunden M. 6. –

Dieses lebensvolle Bild des Alt-Reichskanzlers ist als ein Meisterwerk wissenschaftlich-volksstümlicher Geschichtsschreibung anerkannt worden. Da Ostern diesmal mit Bismarcks Geburtstag zusammenfällt, ergibt sich eine doppelte Veranlassung zu besonderer Verwendung in dieser Zeit und wir bitten Sie, Ihr Lager umgehend ergänzen zu wollen. Die 11. – 15. Auflage ist auf holzfreiem Papier hergestellt und in Leinen gebunden.

Bar-Bestellzettel anbei.

J. G. Cotta'sche
Buchhandlung Nachfolger

Stuttgart und Berlin
Anfang März
1918

② Maria Benemann ②
KLEINE NOUVELLEN
 Preis Mark 3.—

Pressestimmen:

Frankfurter Zeitung: „... Ein sehr zartes und überaus feines Talent, ganz auf lyrische Stimmung gestellt, sucht hier mit Liebe zu orientalischen Vorwürfen große dynamische Wirkungen in der Prosa...“

Augsburger Postzeitung: „... Man genießt jedes Wort, wie man ein Musikstück genießt, in dem die Töne fein abgestimmt sind. Nicht minder schön als die Form ist der Inhalt...“
 Mannheimer Tagblatt: „Es sind erotische Stimmungen in knappen expressionistisch geschaerten Bildern festgehalten, welche die Dichterin in ihrer eigensten Art erschauerte.“

Dieser noch aus bestem Friedensmaterial hergestellte geschmackvolle Band gehört zu den typischen Neuerscheinungen der jüngsten Dichtkunst u. wird sich infolge seines niedrigen Preises und der gediegenen Ausstattung leicht verkaufen. * *

Sonderrabatt: Wenn die Bestellung bis zum 12. 3. bei uns eingeht, — 2 Probe-Exemplare mit 40%. —

Gustav Kiepenheuer, Verlag
Weimar

② Von dem vornehm ausgestatteten Werk:

Friedrich Rückert.

Der Dichter des deutschen Volkes
und der deutschen Familie.

Ein Lebensbild
von

Agnes Willems-Wildermuth.

212 Seiten.

Mit Rückert-Bildnis-Buchausstattung
von Helmut Weyna.

Feiner Leinenband. Ladenpreis M. 4,80
lann ich noch eine kleine Anzahl zum
Preise von M. 3,20 bar ausliefern.

Stuttgart, 2. März 1918.

J. S. Steinkopf Verlag.

Zwei weitere Kritiken über den neuen bedeutsamen Zeitroman

Die Herrin u. ihr Knecht

von Georg Engel

von dem 6.-10. Tausend zur Ausgabe
soeben das kommt

Ein nachdenkliches Buch, das zu tieferer Betrachtung zwingt... Die psychologische Zeichnung ist eine hervorragende dichterische Leistung, nicht minder wie die völkerpsychologische Vertiefung in die deutsche und russische Seele. Von deutscher Eigenart redet das Buch, von der Pflicht des Deutschen, dieses Wesen zu pflegen.

(Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Ludwig Geiger im Berl. Tageblatt)
 Ein großes Verstehen geht durch dieses Buch, eine menschliche Annäherung an den Feind, die in einem gesunden Selbstbewusstsein begründet ist... Eine vor dem Kriege jenseits der Grenze spielende Gesellschaftsszene gibt eine meisterliche Synthese dessen, was man sich als die zaristische russische Gesellschaft vorstellt. Das Buch sollte, wenn irgendwo, in Ostpreußen heimisch werden, dessen schwerste Zeit und dessen Triumph darin nochmals leben-dia wird.

(Königsberger Hartungsche Zeitung)

Grethlein & Co. ♦ ^{G. m.} b. h. ♦ Leipzig

Illustrierter Teil zum Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nummer 3.

Leipzig, den 6. März 1918.

85. Jahrgang.

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn Frankfurt a. d. Oder

Tel.-Adr.:
Kunstanstalt Frankfurtoder

Fernsprecher:
Nr. 120

Religiöse Kunst. Farbige Wiedergaben berühmter Gemälde

Die nachfolgenden Ladenpreise enthalten bereits unsern Teuerungszuschlag von 10%



Nr. 2. RAFAEL: Madonna della Sedia.
Bild 70 cm Durchmesser M. 38.50
(Obiger Orig.-Rahmen ist während des Krieges nicht lieferbar.)
Im Gold-Renaissancerahmen wie bei Nr. 258. Fröschl
(siehe 2 Seiten weiter), 95×95 cm M. 153.—



JOH. RAPH. WEHLE: Und sie folgten ihm nach.

Nr. 137. Bild 47×74 cm M. 27.50
Nr. 137a. Bild 34×54 cm, mit weißem Rand (u. Titel) 55×72 cm M. 13.75
Nr. 137 b. Bild 20×31 cm, mit weißem Rand (u. Titel) 40×51 cm M. 6.90

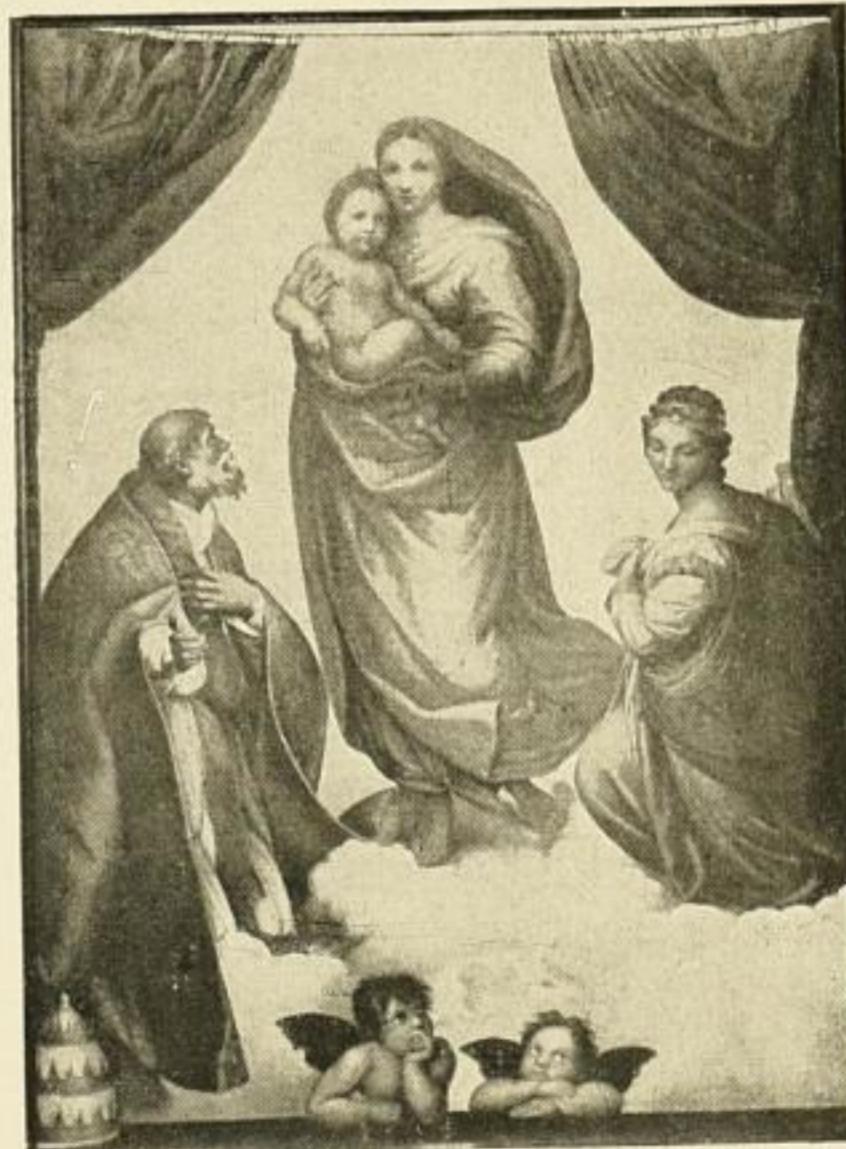
Rabatt:

40% auf Bilder mit
Randausstattung
50% auf Bilder ohne
Randausstattung
33 1/3 % auf ge-
rahmte Bilder.



Nr. 176. H. CLEMENTZ: Golgatha. Bild 61 1/2×96 1/2 cm . . . M. 38.50

Sämtliche Bilder können auch gerahmt geliefert werden.



Nr. 1. RAFAEL: Sixtin. Madonna. Bild 74×100 cm M. 55.—
Im Gold-Renaissancerahmen 95×121 cm M. 174.—
Im reichverzierten Gold-Renaissancerahmen 98×125 cm M. 240.—

Siehe folg. 3 Seiten

Farbige Kunstblätter aus dem Verlage der



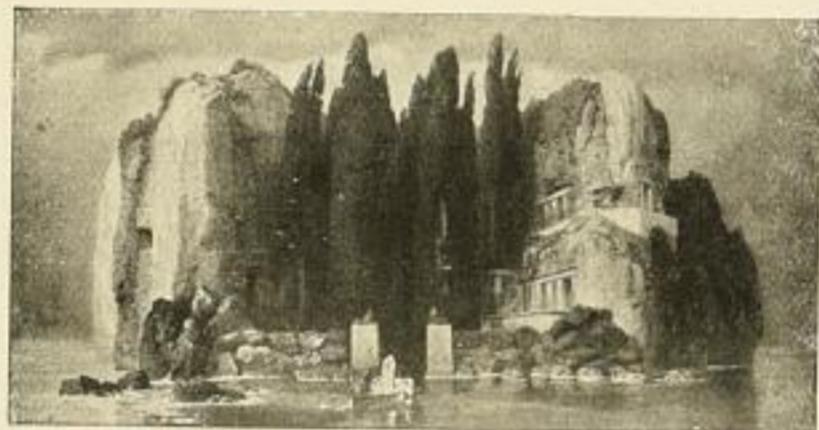
Nr. 172. FRANZ ZENISEK: Heilige Familie.
Bild 72×98 cm M. 27.50



HEINR. HOFMANN: Seepredigt.
Nr. 200c. Bild 63×98 cm . . . M. 38.50
Nr. 200. Bild 46×72 cm . . . M. 27.50
Nr. 200a. Bild 35×55 cm . . . M. 13.75



Nr. 262. G. MAX: Jesus heilte ein krank. Kind
Bild 42×73 cm, Rand 66×97 cm M. 27.50
Im schwarzen Rahmen 57×88 cm M. 66.—



Nr. 146. BÖCKLIN: Toteninsel.
Bild 35×68 cm, Rand 60×90 cm M. 27.50



JUL. SCHMID: Lasset die Kindlein zu mir kommen.
Nr. 132. Bild 43×74 cm M. 27.50
Nr. 132a. Bild 33×56 cm, Rand 55×72 cm M. 13.75



Nr. 153
UNTERSBERGER: Madonna mit Kind.
Bild 65×97 cm M. 27.50



Nr. 252. MURILLO: HI. Antonius. Bild 59×72¹/₂ cm . M. 27.50
Im hohlgekehlt schwarz Rahmen mit Goldfalte 74×88 cm . M. 70.—



Nr. 195. E. ZIMMERMANN: Ruhe auf der Flucht. Bild 58×72 cm M. 27.50
Im angepassten altgoldenen Rahmen 71×85 cm M. 70.—

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a.d.Oder



Nr. 249. H. HOFMANN: Der 12jährige Jesus im Tempel. Bild 50×67 cm M. 27.50
Im hohlgekehlt schwarzem Rahmen mit Goldfaz 65×82 cm . . . M. 66.—

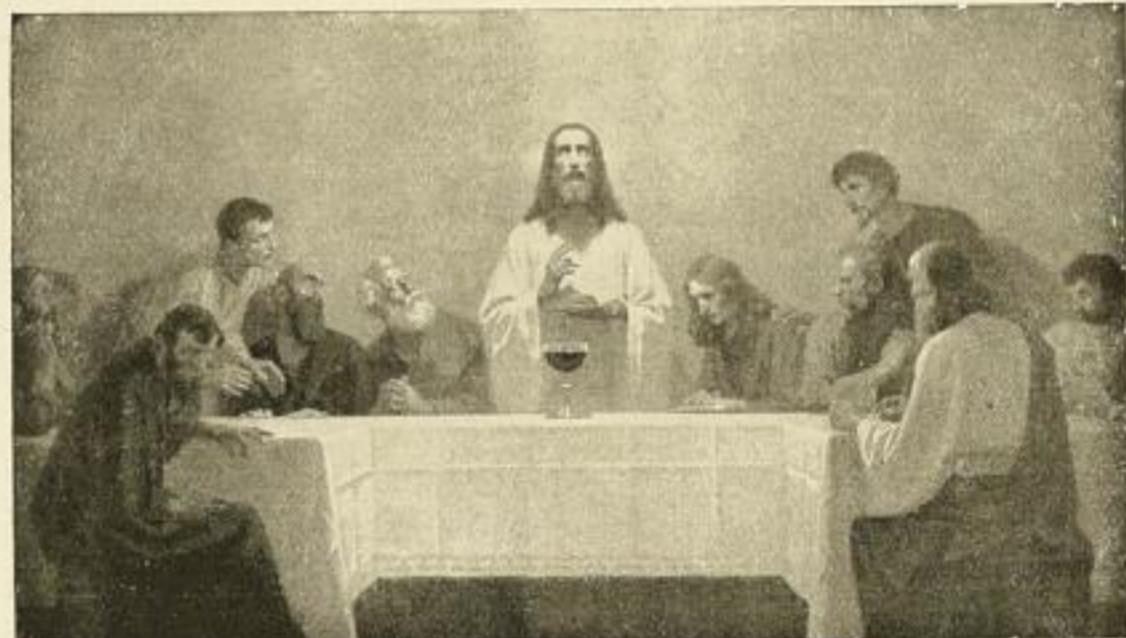


No. 271. UHDE: Komm, Herr Jesus, sei unser Guest.
Bild 50×68 cm, weisser Rand (mit Titel) 72×94 cm . . . M. 27.50



Nr. 192 C. RAUPP: Friede. Bild 63×92 cm M. 38.50

Nr. 193 c.
G. FUGEL:
Abendmahl.
Bild
57 $\frac{1}{2}$ ×100 $\frac{1}{2}$
cm
M. 38.50



Nr. 165. SEEGER: Jesus bei Maria u. Martha. Bild 50×71 cm M. 27.50



Nr. 225. GEBH. FUGEL: Jesus die Kindlein segnend.
Bild 50×72 cm M. 27.50. Bild 36×52 cm, Rand 55×74 cm M. 13.75



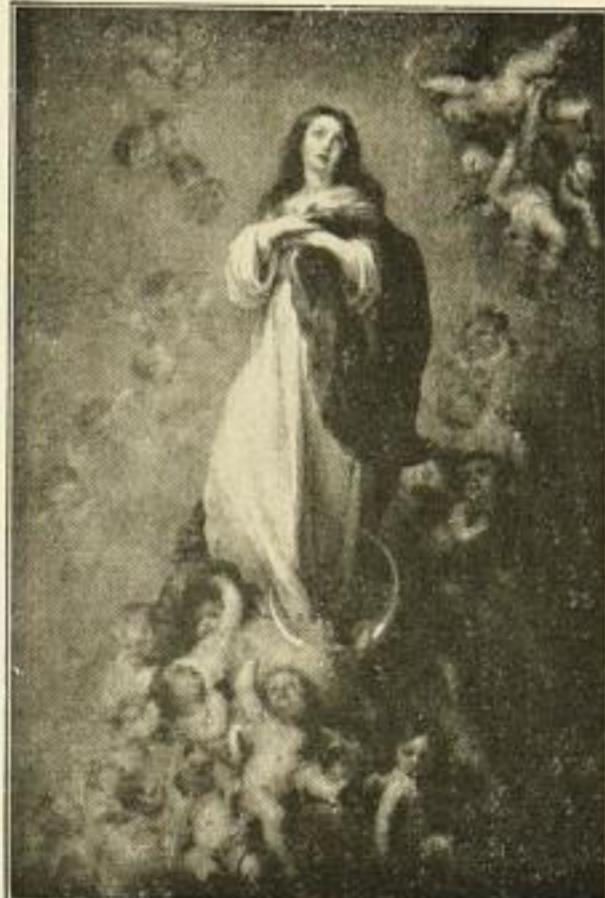
Nr. 258. CARL FRÖSCHL: Madonna. Bild 64 $\frac{1}{2}$ cm Durchmesser M. 27.50
In obigem Gold-Renaissancerahmen 89×89 cm M. 150.—

Siehe folg. Seite

Farbige Kunst von Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a.d.Oder



Nr. 4. RAFAEL: Heil. Caecilie.
Bild 64×100 cm M. 55.—
(Der obige Rahmen ist während
des Krieges nicht lieferbar.)
Im reichverzierten Gold-Renaissance-
rahmen 85×121 cm . . . M. 225.—



Nr. 241. MURILLO: Immaculata.
Bild 64½×95½ cm . . . M. 38.50



Nr. 27. TIZIAN: Santa Conversazione. Bild 66×92 cm M. 27.50
In obigem reichverzierten Renaissancerahmen (Altgold) 101×128 cm M. 240.—

Nach dem Original im Palazzo Pitti in Florenz.



Nr. 3. RAFAEL: Madonna del Granduca.
Bild 54×81 cm M. 38.50
Im angepaßten Altgoldrahmen 74×102 cm M. 126.—

Die Balten und Polen

sind durch den Friedensschluß mit
Rußland wieder in den Mittelpunkt
des Interesses gerückt

Wir empfehlen deshalb zu erneuter Verwendung die
folgenden beiden Bände unserer Comenius-Bücher:

Das Land der Deutschherren u. der Hansa im Osten

Bilder aus den deutschen und russischen
Ostseeprovinzen in Vergangenheit und
Gegenwart

Mit einer Einleitung herausgegeben von
Valerian Tornius

und

Im Lande des weißen Adlers

Bilder aus Polen in Vergangenheit
und Gegenwart

Mit einer geschichtlichen Einleitung herausgegeben von
Walter Stein

♦ Preis je M. 3.- zuzüglich 30% Kriegszuschlag. ♦

Durch Ausstellen im Schaufenster und
Auslegen im Laden wird sich guter
... Absatz erzielen lassen. ...

Grethlein & Co.

Leipzig " G. m. b. H.

R. v. Decker's Verlag
G. Schenck, Egl. Hofbuchhändler
Berlin



Für die Konfirmation bitten wir zu empfehlen
und auszustellen:

Geschichte Alexanders des Großen

von Joh. G. Droysen

Mit Vorwort von Sven Hedin
einem Porträt Alexanders und einer Karte der Feldzüge.

Neue wohlfeile Ausgabe in Pappband M. 7.-,
in Halbleinen M. 10.-, in Halbleder M. 10.-.

Wir bitten gleichzeitig von den Preisanänderungen
Kenntnis zu nehmen.

Es gibt heutzutage wenige Bücher, die auf intelligente und
lebhafte Jungen einen derartigen Zauber ausüben, wie die
abenteuerliche Geschichte Alexanders und seiner Feldzüge!
Diese Ausgabe ist billig und erfüllt alle Voraussetzungen,
die man von Konfirmationsgeschenken erwartet!

Kriegszeitung der Festung Borkum

Auswahl aus zwei Jahrgängen.

Herausgegeben von Carl Lange

Mit fünf Bildern in Gravüre von Borkum.

Gebunden sechs Mark.

Mit Beiträgen von Walter Bloem, Gustav
Strenssen, Rudolf Herzog, Walter v. Molo u. a.

Aus dem Inhalt heben wir noch besonders hervor:

Professor Reichardt: Unsere Jugend im Weltkrieg /
Lucie Beck (Schülerin): Auszüge a. d. Kriegstagebuch /
Professor Dr. Köhler: Die Untertertia zu Beginn
der Schule im Kriegsjahre 1917 / Mädchenschule
zu Hamburg: Dankesgruß einer deutschen Mädchenschule
an die Borkumer Kriegszeitung.

Das Buch atmet mit wundervoller nerviger Kraft die Seeluft
der Borkumer Insel und vermittelt damit soviel gesunde
reine Größe, was es zu Geschenkzwecken für unsere
heranwachsende Jugend besonders empfehlenswert macht.

Nur bar mit 30% od. 33 1/3 u. 11/10 (auch gemischt!)

R. v. Decker's Verlag Berlin

Walter Fleß

(Z.) In Kürze erscheint:

Wallensteins Antlitz

Gesichte und Geschichten
vom dreißigjährigen Kriege

Erstes bis fünftes Tausend

Preis gebunden M. 3.-

Seit dem Heldentode des Dichters, den die Kritik mit vollem Recht „den Theodor Körner des Weltkrieges“ genannt hat, haben seine Dichtungen den Weg zum Herzen des Deutschen Volkes erst recht gefunden. Es wird die zahllosen Verehrer von Walter Fleß die Kunde erfreuen, daß sein literarischer Nachlaß noch einige Kostbarkeiten birgt, die ihnen nicht vorenthalten werden sollen und von denen als erste diese Bilder aus dem 30jährigen Krieg veröffentlicht werden. Das erste dieser Stücke hatte er uns im letzten Frühjahr aus dem Felde gesandt, wohin er sie zum Vorlesen im Kameradenkreise mitgenommen hatte. Und wie sie dort lebendige Wirkung getan, so werden sie jetzt im Kreise seiner Leser dieselbe Wirkung nicht verfehlten. In flüchtigen Stimmungen, in knappen Zügen, in einigen packenden Einzelschicksalen ist hier eine ganz bedeutsame Zeit, die Wallensteins Antlitz trägt, vor uns hingestellt, mit einer Unmittelbarkeit und Plastik, die von neuem beweist, daß die Dichtung wirklicher sein kann als die Geschichte. Neben der stofflichen Gewalt steht schon die seine Geistigkeit und der tiefe Ernst, die seine höchsten Eigenschaften sind: das „Blut der Almuth Petrus“ ist schon wie ein „Großes Abendmahl“, und von Gotteskindschaft und von Menschenbruderschaft ist auch in diesen Blättern schon ein deutlicher Haubt. Auch diese Gesichte und Geschichten von einem alten Kriege zeugen von der Seele des Leutnants und Dichters Walter Fleß, der in unseren Tagen der Not gelebt hat und gestorben ist für den Glauben an Gott und an das Göttliche im Menschen.

Vorausbestellungen werden
hier angenommen!

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck München

Walter Fleß

(Z.)

Wallensteins Antlitz

Wollen Sie die nebenstehende Voranzeige ausschneiden und an das Fenster kleben. Sie werden sich dadurch zahlreiche Vorausbestellungen zuführen.

Bezugsbedingungen 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8

Von den übrigen Schriften
des Dichters liegen jetzt vor:

Der Wanderer zwischen beiden Welten

45. bis 60. Tausend

Mit einem Nachwort von Martin Fleß

Kartoniert M. 2.50

Im Felde zwischen Nacht und Tag

19. bis 24. Tausend

Gebunden M. 2.50

Vom großen Abendmahl

20. bis 35. Tausend

Kartoniert M. 1.-

Bezugsbedingungen: 33 $\frac{1}{3}$ % und 9/8

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck München

Will Vesper

(Z) Anfang März erscheinen:
Schön ist der Sommer
 Ein Buch Liebeslieder

1.—3. Tausend. Gebunden M. 2.80

Gleichzeitig erscheinen in neuen Auflagen:

Der blühende Baum

Neue Lieder und Gedichte
 3. und 4. Tausend. Gebunden M. 2.80

Briefe zweier Liebenden
 6. Tausend. Gebunden M. 2.80

Die reizenden kleinen Gedichtbücher Will Vespers finden einen sich immer vergrößernden Freundeskreis. Die „Briefe zweier Liebenden“ liegen schon in 3. Auflage vor, ihnen folgt der voriges Jahr erschienene „Blühende Baum“ auch schon in 2. Auflage. „Schön ist der Sommer“ wird in derselben Ausstattung erscheinen wie diese beiden Bändchen.

Legen Sie die drei Bändchen Vesperscher Gedichte zusammen aus. Sie werden dann sehr häufig alle drei zusammen verkaufen.

Früher sind von Will Vesper erschienen:

Der Begell. Dichtungen. Gebunden M. 2.40

Die Liebesmesse und andere Gedichte.
 Gebunden M. 3.50

Auf van Geldern-Büttchen und in Leder gebunden M. 12.—

Vom großen Krieg. Gedichte. 5. Tausend.
 Gebunden M. 3.—

Bar mit $33\frac{1}{3}\%$ und 11/10

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
 Oskar Beck München

Als Ostergeschenk bitten wir in vorderste Reihe zu stellen:

(Z) **Will Vesper**
Martin Luthers
Jugendjahre
Bilder und Legenden

Kartoniert M. 4.—

C. Th. Kaempf in der „Post“:

Man weiß, wie innig, gefühlswarm, lieb und ansprechend Will Vesper ernste Motive zu behandeln vermag. Er trägt die Themen auf feinen Seelenfäden in eine lichtdurchströmte Heiligensphäre. Ihm singen zwischen den Zeilen die hellen Engelsstimmen eines reinen, gläubigen Herzens. Von seinen Werken geht die gleiche fromme Anmut, stille Lieblichkeit aus wie von den Madonnenbildnissen des Fra Angelico. Nun hat Vesper ein Lutherlied geschaffen. S zwar nicht in Versen. Aber die Schönheit, die herzliche Innigkeit seiner „Bilder und Legenden“ dünken uns doch aus einer Liedstimmung geschaffen, die alle schönsten Meile des schlichten, aber auch großen deutschen Volksliedes umfaßt . . . Wer sich ein offenes Herz, ein empfängliches Gemüt bewahrt hat, wird aus diesen zauberhaft poetischen Ausflüssen einer religiösen Seelenmelodik, aus diesen heiligsten Ergebnissen eines unvergleichlich tiefen dichterischen Sehnens und Schauens die Gestalt des jungen Luther sich erheben sehen, wie er sie niemals aus den wissenschaftlichen Erörterungen zu begreifen vermochte . . . Es ist ein deutsches Festes- und Feiertbuch lautestler Art.“

Stadtpfarrer Hesselbacher im Evang. „Gemeindeboten“:

„Nun haben wir Evangelische unseren Sankt Franziskus. Im fließenden Leuchtgold schreitet er durch den Frühling deutschen Landes, und von seinen Händen träuft es wie lauter Gottes Segen. So hat ihn der Dichter geschaut. Rößtliche Bilder zaubert er vor uns in die Lust von Martins Kinderjahren. Bis zur Italienpilgerfahrt geht das Erzählen, und heimkehrt der Pilgermann Luther durch den deutschen Blütenwald, ein Genesener! Es ist ein Wundersang, den Vesper gesungen hat. Es geht ein Flöten von ihm wie von den Engeln auf Bethlehems Flut. Und euer Herz wird sind und selig ob der Musika der Gottesboten!“

Evangelische Kirchenzeitung:

„Wie doch ein Dichter Luthers Jugend sieht! Alles voll hehrer Geheimnisse und alles natürlichste Selbstverständlichkeit, was das Kind hört und sieht, denkt und sinnt. Die kleinen Gestalten um die Wiege her und die silberne Leiter, die vom Himmel auf das Grab herniederhängt, und der Schutz der Frau Holle, aber auch weiterhin die Gestalt eines Johann Hus und die Wandlung aller Gottesverehrung in der Laterankirche Roms zu nacktem Heidentum — alles ist volle Wirklichkeit und entschleierte Wahrheit. So wächst der Knabe zum Mann auf, der hernach Gott zu seiner festen Burg hat und dem Teufel zu Leibe geht.“

Eine wundervolle kleine Gabe
 für Konfirmation und Ostern

Nur noch bar mit $33\frac{1}{3}\%$ und 11/10

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
 Oskar Beck München

② Für alle Wagnerfreunde erscheint noch vor Ostern:

Robert Saitschick

Wotan und Brünhilde

Eine Lebensdeutung

Preis gebunden M. 4.—; Vorzugsausgabe in 300 Exemplaren auf schönem Papier in Halbpergament M. 12.—

Wir haben die Freude, dem Sortiment ein neues Buch von voraussichtlich sehr großer Anziehungskraft und Gangbarkeit zu bieten, eine wirkliche Bereicherung der Wagnerliteratur und zugleich einen Lebensführer von wunderbarer Klarheit und Sicherheit. Die zahlreichen Hörer des „Nibelungenringes“, die sich durch wiederholtes Hören in das Gewebe der Musik eingefühlt haben, werden durch R. Saitschick nun auch zu Tiefen des Verständnisses der Ring-Dichtung geführt, die ihm gleichsam als Kamevas dient, in den er seine Gedanken über den Sinn des Lebens hineinstickt.

Dass hier keine der üblichen „Einführungen“ geboten wird, ist bei einem Autor wie R. Saitschick selbstverständlich. Anderseits geheimt er aber auch nichts in die Dichtung hinein; seinem stillen Lauschen hat sich ihr Sinn wie von selbst erschlossen, und ihre Schönheit steigert sich sogar im Lichte der sich in ihr offenbarenden Gedanken.

Bezugsbedingungen

Die gebundene Ausgabe: Wir können beide ausnahmslos nur bar liefern, und zwar mit 33 1/3% und 11/10. Bei Vorausbestellungen 2 Exemplare bar mit 40%.

Die Vorzugsausgabe: Bar mit 33 1/3%.

Binnen kurzem erscheint:

Robert Saitschick

franziskus von assisi

Dritte Auflage

Gebunden M. 3.50; in Halbpergament geb. M. 6.—

Diese neue Ausgabe erscheint in einem neuen, besonders schönen Format und wird durch ihre vornehme Ausstattung auch dazu beitragen, die Absatzfähigkeit des feinen Buches über den Heiligen noch zu steigern.

Auch dieses Buch können wir nur noch bar mit 33 1/3% und 9/8 liefern

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck

München

Wertvolles Geschenkwerk für Konfirmation und Ostern:

② In wenigen Tagen erscheint:

Karl Berger

Vom Weltbürgertum zum Nationalgedanken

Zwölf Bilder aus Schillers Lebenskreis und Wirkungsbereich

Ein stattlicher Band von 364 Seiten. Geb. M. 8.—

Inhalt: Herzog Karl Eugen von Württemberg — Graf Reinhard — Schillers Vetter — Auf Schillers Spuren in Schwaben — Schillers Doppelliebe — Aus Zenas Schillerzeit — Schiller und die französische Revolution — Schillers Kulturideal in seinem Werden und Wesen — Vom Weltbürgertum zum Nationalgedanken. I. Schiller und Kleist. II. Wilhelm und Karoline v. Humboldt — Johann Gottfried Seume — Marschall Vorwärts — Zu Theodor Körners 100. Geburtstag — Die Sänger der Befreiungskriege.

Durchaus zur rechten Stunde kommt diese Sammlung von zwölf Essays von Karl Berger, dem Verfasser der bekannten **Schiller-Biographie**, die von ihm unter dem Titel „Vom Weltbürgertum zum Nationalgedanken“ vereinigt sind. Die Gestalten, die uns aus diesem Buche entgegentreten, umfassen fast ein ganzes Jahrhundert, etwa von 1730 bis zu den Befreiungskriegen, und spiegeln in buntem Wechsel und doch in einer gewissen fortschreitenden Folge die Zustände, Verhältnisse, Anschauungen und Kräfte, die jenes Zeitalter zu einem der merkwürdigsten in der Geschichte des Deutschen Volkes machten. Wie sich unter dem Drucke der damaligen engen Lebensverhältnisse die Idee des Weltbürgertums entwickelte, wie aber dann in der Zeit der Not sich der weltbürgerliche Idealismus zum nationalen Idealismus abklärt, das tritt in den Gestalten dieses Buches überaus lebendig hervor. Der politische Aufbau unseres gegenwärtigen Staates mitsamt der Rüstung und Unterordnung unseres wehrhaften Volkes ruht im letzten Grunde auf jener geistigen Welt. Aus ihr hat unser Volk auch das wahre Freiheitsgefühl, die opferwillige Hingabe ans Gänze, den unbedingten Siegeswillen und felsenfesten Glauben genommen, einer Welt von Feinden ausharrend bis zum volien Siege Trost zu bieten.

Auf die schöne Ausstattung des Buches — es ist noch auf bester Friedensware gedruckt — sei besonders hingewiesen.

Bedingt können wir diese wichtige Neuigkeit nur ganz ausnahmsweise liefern.

Gegen bar 33 1/3% und 11/10

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck

München



C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck München

Noch vor Ostern erscheint:

Dr. Moritz Kronenberg **Kant** Sein Leben und seine Lehre fünfte, verbesserte Auflage

Preis gebunden M. 8.50

Nach längerem Fehlen ist es uns endlich möglich, das vielverlangte Kantbuch Kronenbergs wieder zu liefern. Der Verfasser hat es sorgsam von neuem durchgearbeitet, die letzten Forschungsergebnisse berücksichtigt, die Literaturangaben ergänzt und die entbehrlichen Fremdwörter beseitigt. So ist die neue Auflage in jeder Hinsicht verbessert und das Buch besonders geeignet, dem großen Rück der Geister nach der Philosophie hin entgegenzukommen. Auch vom Felde her wird es fortwährend sehr stark begehrt; das haben wir aus den Feldpostkarten, die nach dem Erscheinen der neuen Auflage fragten, gesehen.

Vier Kantianer über das Buch:

Kurt Laßwitz:

„Ein Buch, wie wir es gerade brauchen, um uns in der Persönlichkeit Kants seine volle Bedeutung nahezubringen.“

Karl Vorländer:

„... geeignet, auch in weiteren Kreisen Interesse und Verständnis für Kant zu wecken.“

Friedrich Jodl:

„Kronenberg zeigt überall das glückliche Bestreben, sich von den Fesseln der Schulsprache zu befreien und den Gedanken des Philosophen die Wendung zu geben, durch die sie unserer heutigen Beitrachtungsweise am nächsten kommen.“

Theobald Ziegler:

„Kronenberg hat es verstanden, den schwierigen und spröden Stoff übersichtlich und durchsichtig zu gestalten und ihn so auch dem philosophisch nicht Vorgebildeten nahezubringen.“

In Kommission können wir Kronenbergs Kant nur ganz ausnahmeweise liefern.

Bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10



C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck München

Zu weiterer Verwendung sei empfohlen:

Dr. M. Kronenberg **Geschichte des Deutschen Idealismus**

2 Bände. 1300 Seiten.

Geb. in Leinen M. 19.50; in Halbfz. M. 21.50

— Mit 15% Aufschlag auf den Nettopreis

Merken Sie sich bitte dieses Werk für frühere Käufer von Bielschowskys Goethe, Bergers Schiller, dieses Literaturgeschichte und ähnlichen Werken.

Eine Bauchbinde mit dem Aufdruck:

Die Weltanschauung unserer Klassiker

Eine Einführung in die deutsche Philosophie

erhält jetzt jedes von uns bezogene Exemplar dieses erst knapp vor Ausbruch des Krieges zum Abschluß gelangten und dadurch in seiner Verbreitung längere Zeit stark behinderten Werkes. Nachdem sich indes in letzter Zeit die Nachfrage ganz wesentlich gesteigert hat, darf angenommen werden, daß auch dieses inhaltlich hochbedeutende und dabei äußerst fesselnd geschriebene, dabei im Verhältnis zu den jetzigen Preisen sehr billig angesetzte Werk noch zu seinem vollen Recht kommen wird.

Urteile:

Rudolf Eisler:

„In dem vorliegenden Werke bewährt sich Kronenberg als ein Meister edler populärer Darstellung auf Grundlage eines ausgedehnten und gründlichen Wissens.“

Artur Buchenau:

„An Ideenreichtum, an feinsinniger Charakteristik, an kulturhistorischer Vertiefung sucht dieses Werk seinesgleichen.“

Karl Berger:

„... die wunderbare Fähigkeit des Verfassers, die schwierigsten Gedankenmassen übersichtlich zu gliedern, die dunkelsten Gedankengänge mit der Fackel der anschaulichkeit zu beleuchten.“

Preußische Jahrbücher:

„Der Aufbau des Werkes ist von geradezu dramatischer Wirkung.“

Bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10

Zur Konfirmation empfehlen wir:

Martin Luthers Ausgewählte Schriften

Z mit einer Einführung von Lic. D. O. Reichert,
Mitglied der Königlichen Kommission zur
Herausgabe der Werke Martin Luthers,
512 Seiten stark, elegant gebunden.

Der Reichsbote, Berlin:

Hier wird das Reformationsjubiläum mit einem äußerlich und innerlich seinen Lutherbuch eingeleitet. Es sind hauptsächlich die Schriften unseres Reformators zusammengestellt, die ihn als den Vorkämpfer für deutsche Art und Zucht kennzeichnen. Jeder Schrift ist eine kurze, orientierende Einleitung vorgesetzt. Man blättert so gern in diesen alten und doch unerhörlich neuen Schriften, die auch der modernen Zeit oft so wunderbar viel zu sagen haben. Die Theologen werden in ihrer Bibliothek ja hoffentlich eine Ausgabe der Werke Luthers besitzen. Aber wir empfehlen diesen statlichen Band fonderlich auch den gebildeten Laien. Unser Luther muss immer noch mehr ins Volk. Und daß der Verlag hierzu durch diesen überaus willigen Prachtbund mithilft, kann man ihm nur herzlich Dank wissen.

Hamburger Fremdenblatt:

Dass Martin Luther auch unter den Gebildeten des deutschen Volkes noch lange nicht hinreichend bekannt ist und nach Gebühr geschätzt wird, ist leider eine Tatsache. Deshalb hat sich der Verlag ein Verdienst erworben, daß er in einem statlichen, aber handlichen Bande nur die Schriften vereinigte, die den Weg des Glaubensstreiters und des Begründers einer neuen Landeskirche zugleich als Vorkämpfer für deutsche Art und Zucht kennzeichnen. Aus diesen Schriften tritt Luthers gewaltige Persönlichkeit rein und rund hervor, und darum verdient der Band die Aufnahme in jede Hausbücherei. Der Verlag hat ihn vorzüglich ausgestattet.

In schönem Halbleinenband ord. M. 4.50,
no. M. 3.-

In Kunstledereinband mit Goldschnitt ord.
M 5.50, no. M. 3.60

Um dem Sortiment eine besonders günstige
Bezugsgelegenheit zu bieten, liefern wir die
durch Verlangzettel dieses Inserats bestell-
ten Expl. mit 40%

Auskänischer Verlag
Berlin SW.

Z

**Ständig auf Lager
zu halten bitten wir:**

Fürst von Bülow Deutsche Politik

**Das Buch der Zeit, das jeder
Deutsche gelesen haben muß**

Volksausgabe geb. 4. — M
Originalausg. geb. 8. — M

Rabatt (nur bar) einzeln mit 30%, 6 bis 20 Kr. m. 35%,
21 u. mehr Kr. mit 40%, wenn auf einmal bestellt
Verlag von Reimar Hobbing / Berlin

Z In unserem Verlage erschien:

Kukulas, Leon, Briefe aus Deutschland.

Aus dem Neugriechischen übersetzt.

Der Verfasser dieser Essays in Briefform gehört zu einem Kreise junggriechischer Dichter und Literaten mit sehr ausgesprochenen literarischen und sprachlichen Tendenzen.

Das Werk entstand während des Aufenthalts des IV. griechischen Armeekorps, dem der Verfasser als Unteroffizier im 23. Infanterie-Regiment zugehört, in Görlich.

Die Übersetzung gibt den gebannten Inhalt der Essays in ungeschicktem Deutsch wieder.

Preis brosch. M 1.50 ord., M 1.15 netto, M 1.— bar u. 7/6.

Käufer sind alle, welche sich für Griechenland interessieren.
Wir bitten, zu verlangen.

Görlich, den 1. März 1918.

Verlagsanstalt Görlicher Nachrichten und Anzeiger.
(Leipzig, F. Boldmar.)

Z

Soeben erscheint

im Verlag: „Der Ziegelbrenner“
München 23.

DER ZIEGELBRENNER HEFT 3

Inhalt:

■ TOTENGESÄNGE ■ DES HYOTAMORE VON KYRENA

Preis: ord. 60 Ø, bedingt: 45 Ø, bar: 38 Ø u. 12/10.
Bar-Fortsetzung: 35 Ø und 12/10.

Auslieferung: Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

Geradenwegs wird nur bar und mit Porto-Berechnung
geliefert.

Ostergeschenk der Neuen Kunst

Sehr geeignet
für Kommunikanten und Konfirmanden

Josef Eberz Christus

25 Lichtdruck-Tafeln und 1 farbige Lithographie
in eleganter Mappe 27×20 cm

M. 7.50.

Einzeln. Exemplar M. 5.25; 10 Expl. M. 48.—;
20 Exempl. M. 80.—.

Kleiner, doppelseitiger, illustrierter Prospekt steht bei ernsthafter Verwendung und gleichzeitiger Barbestellung in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Die Mappe enthält in tadelloser Ausstattung Reproduktionen nach religiösen Gemälden von Josef Eberz, dessen Ruf als religiöser Künstler schon durchaus gefestigt ist. Ein Maler des Expressionismus, der in modernster Formensprache die alte Tradition der Darstellung biblischer Geschichten so erneuert, daß sie ebensoehr den Kunstkennner entzücken, wie sie den frommen Sinn des einfachsten Menschen zu erbauen imstande sind. So wird diese Mappe, jenseits alles Streites um die neue Kunst, zu weitester Verbreitung im Publikum geeignet sein.

Gothverlag
München, Brienerstraße 8.

Darmstadt in der Dichtung

von

D. Karl Esselborn.

M. 1.— ord., —.70 no., —.60 bar u. 11/10.
(Durchgesehener und ergänzter Sonderabdruck aus der „Hessischen Chronik“ VI. Jahrg. 1917.)

Der Verfasser betrachtet die „Dichtung“ als Quelle für die Kulturgeschichte der Stadt. Er sieht von dem Kunstwert ganz ab und berücksichtigt nur die stoffliche Seite eines solchen Werkes, welche über Sitten, Gebräuche, Sprache, Denkungsart seiner Zeit späteren Geschlechtern Aufschluß gibt.

Die Schaubühne nach dem Kriege

von

Rudolf Carl Goldschmit.

M. 1.— ord., —.70 no., —.60 bar u. 11/10.

„Man erlebt die Frucht einer mühsamen Forscherarbeit auf dem Theatergebiet. Durch Heranziehung rückhaltloser Urteile bekannter Bühnenleiter und Künstler erhält das kleine treffliche Werk einen besonderen Wert.“
(Trierische Zeitung.)

Martin Luther- Almanach

Eine Gabe für das deutsche Volk
erdacht von Otto Frisch †.

Herausgegeben unter Mitwirkung bedeutender Theologen und Anderer von Dr. K. Anton.

M. 3.50 ord., 2.45 no., 2.28 bar u. 7/6.

Ein Sammelbuch enthaltend Stimmen aus allen Lagern über die Reformation, geeint in der Person und Tat Luthers selbst.

Kraft zum Guten Gedichte und Gedanken

von

Curt Trützschler von Falkenstein.

M. 2.— ord., 1.50 no., 1.40 bar u. 11/10.

Wir bitten zu verlangen!

(Komm.: Carl Fr. Fleischer.)

Falken-Verlag zu Darmstadt.

Zur Aufklärung weiterer Kreise

können Sie im großen absehen die Schriftenfolge des
Bundes Deutscher Gelehrter u. Künstler:
„Um Deutschlands Zukunft.“

Der englische Wirtschaftskrieg und das werkstädtige Volk Deutschlands

von
August Winnig

Stellv. Vors. d. deutschen Bauarbeiterverbandes

Mit Wort und Zahl weist ein berufener Vertreter
deutscher Arbeiterinteressen eindringlich nach, wie
das Schicksal der Arbeiterschaft verbunden ist mit
dem günstigen Ausgang des gegen das Deutsche
Reich von England versuchten wirtschaftlichen
Erdrosselungskrieges.

Das Volk und der Krieg

von
Max Cohen (Reuß)
M. d. R.

Der Verfasser hat mit seinen Ausführungen dem deutschen
Volke und insbesondere der deutschen Arbeiterschaft einen großen
Dienst geleistet. Die darin angeführten Tatsachen und
Meinungen waren und werden den Feinden eine schmerzliche
Überraschung bleiben, dem gesamten deutschen Volke ein
freudiges Erlebnis.

Die siegreiche Technik Deutschlands

von
Prof. Dr. W. A. Roth

In diesem Heft gibt der Verfasser die Gewissheit, daß alle
Absperrungsmaßregeln der Gegner uns nicht zu schaden
vermögen, sondern daß der deutsche Geist den Sieg verbürgt.

Preis jedes Heftes 40 Pf.

10 Stücke gemischt mit 35% (einzelne mit 30%)
Das volle Postpaket (gemischt ca. 70 Stücke) mit 40 %

Reimar Hobbing in Berlin

R. v. DECKER'S VERLAG
G. SCHENCK, KGL. HOFBUCHHÄNDLER,
BERLIN SW. 19



[Z] Wir bitten von den geänderten Verkaufspreisen
der nachstehenden Werke Kenntnis zu nehmen:

Klibanski, Kodex des russischen Zivilrechts und russisches
Zivilgesetzbuch. Geheftet M 15.—

Klibanski, Nachtrag zum russischen Zivilgesetzbuch. Im Auf-
trag des Oberbefehlshabers Ost übersetzt und zusammen-
gestellt. In Pappband M 6.50.

Klibanski, die neue russische Wechselordnung. Geb. M 6.—,
gebunden M 8.—.

Klibanski, Handbuch des gesamten russischen Zivilrechts.
Band I gebunden M 30.—. (Ueber die im Auftrag des
Oberbefehlshabers Ost in Kürze erscheinenden Bände II und
III demnächst Näheres.)

Friederichsen, Tabellen zur Berechnung des Flächeninhalts.
Gebunden M 12.—. (Wir berichtigten damit einen Druck-
fehler in unserem Gesamtkatalog 1916.)

Nur bar mit 30%. — Zettel anbei.

R. v. Decker's Verlag, Berlin



Union Deutsche Verlagsgesellschaft,
Stuttgart.

[Z]

Zum 1. April.

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Fürst Bismarck 1890–1898.

Nach persönlichen Mitteilungen des Fürsten und eigenen Aufzeich-
nungen des Verfassers, nebst einer authentischen Ausgabe aller vom
Fürsten Bismarck herrührenden Artikel in den „Hamburger Nachrichten“.

Von Hermann Hofmann,
früherem leitenden polit. Redakteur der „Hamburger Nachrichten“.
Mit einem Porträt des Fürsten. Drei starke Leinenbände 27 M.

Bismarck.

Der Mann und das Werk.

Ein Gedenkbuch für das deutsche Volk.

Von Richard Graf Du Moulin Eckart.

Mit 4 Lichtdrucktafeln, 8 Tafeln in feinstem Autotypiedruck und
70 Abbildungen auf Mattlunstdruckpapier.
In Leinenband 21 Mark, in echtem Pergamentband 25 Mark.



Verlag von
F. C. W. Vogel in Leipzig

⑦ Zur Versendung liegt bereit:
**Die pathologisch-histologischen
Untersuchungsmethoden**

von
Prof. Dr. G. Schmorl
in Dresden

8., neubearbeitete Auflage

Preis brosch. M. 12.— ord., M. 9.— netto
Preis gebd. M. 14.50 ord., M. 10.90 netto

Dieses weitverbreitete Lehrbuch wird, da es längere Zeit vergriffen war, mit Ungeduld von den Studierenden der Medizin erwartet.

**Ueber
Behandlung der Diphtherie
m. gewöhnlichem Pferdeserum**

von
Prof. Adolf Singel
in Braunschweig

Preis M. 3.— ord., M. 2.25 netto

**Ueber den Zeitpunkt des
Ausbruchs der Wundinfektion
nach Schußverletzungen**

und
rechtzeitige vorbeugende Wundbehandlung

von
Prof. Dr. Georg Schöne
in Greifswald

Preis M. 4.— ord., M. 3.— netto

Die beiden letzteren Werke bitte ich nur in beschränktem Maße in Kommission zu beziehen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang März 1918.

f. C. W. Vogel.

Berlin. Deutsches Verlagshaus Bong & Co. · Leipzig

In Kürze erscheint die zweite Auflage des Romanes

Das Lyzeum in Birkenholz
von Felicitas Rose

⑧ geheftet M. 5.— ord.
gebunden M. 6.50 ord.
einzelne Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ %
10 Exemplare, auch gemischt, mit 40 %

Durch die zahlreich eingegangenen Vorausbestellungen war die erste starke Auflage schon vor Erscheinen vergriffen.

Die Fertigstellung der 2. Auflage wird von uns aufs höchste beschleunigt, so daß voraussichtlich Mitte März alle jetzt eingehenden Bestellungen erledigt werden können.

Wir bitten um fernere Verwendung für diesen hervorragenden Roman, der dem „Heideschulmeister Awe Karsten“ derselben Verfasserin ebenbürtig ist.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Berlin und Leipzig.

Verlag Speyer & Kaerner, Universitätsbuchhandlung
Freiburg i. B.

⑨ Nur einmal und nur hier angezeigt!

In der Reihe unserer Akademischen Reden erscheint in den nächsten Tagen:

**Ueber die Entstehung und
Ordnung menschlicher
Bewegungen**

Rede

gehalten am 26. Januar 1918
bei der von der Universität Freiburg veranstalteten Kaiser-Geburtstags-Feier

von

Johannes von Kries
Geheimer Rat, Professor an der Universität Freiburg

Preis: M. 1.50 ord., 1.15 no., 1.05 bar und 7.6.

Diese Rede des hervorragenden Physiologen bedarf keiner empfehlenden Worte. Zu Tausenden zählen die Schüler von Kries' im In- und Auslande, die gern die kleine Schrift kaufen werden. Namentlich seien Feldbuchhandlungen auf sie aufmerksam gemacht.

Wir bitten, ev. möglichst bar zu verlangen.

Für Zinn-Sammler.

Das in meinem Verlage 1897 erschienene Werk:

**Demiani, Hans,
François Briot, Caspar Enderlein
und das Edelzinn**

Folio. 118 Seiten Text mit 7 Abbildungen
in Lichtdruck u. Holzschnitt, sowie 50 Licht-
drucktafeln. Leipzig 1897. Leinwandband

ist vergriffen. Aus den geringen noch vorhandenen antiquarischen Beständen liefere ich bis auf weiteres Exemplare zum Preise von ₩ 150.— ord., in Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3 %. Dieser Preis tritt am 15. März in Kraft. Bis dahin liefere ich noch zum alten Laden-Preise von ₩ 75.—.

Leipzig, Februar 1918.

Karl W. Hiersemann.

Verlag L. Goth-Emmerich in Ludwigshafen a. Rh., Molkenstr. 4
Kommissionär: Fr. Ludw. Herbig, Leipzig, Inselstr. 20

(Z) empfiehlt:

**Goth, E. Th., 2. Auflage,
Die Rosen eines Feldgrauen.**

Märchen.

Geb.: Verkauf 1 ₩, Einkauf 70 ₡. Partie 7/6 bar.

2000 Bücher wurden vom Nov. 1917 bis Dez. 1917 verkauft. Die Presse und Zeitschriften haben dies sinnige Werk des Soldaten und Lehrers lobend beurteilt, insbes. auch pädagogische Blätter, bei Kindern und Erwachsenen hat er warme Begeisterung erweckt, und manchen war das Werk des im Felde der Ehre Gefallenen eine Erhebung!

(Z) Demnächst erscheint:

„Hefte zur Frauenfrage“ 19. Hest:

**Die Verantwortung der Frau
für die religiös-sittliche Erneuerung
des Volkslebens**

Von

Paula Müller,

Vorsitzender des Deutsch-Evangel. Frauenbundes

Preis: 75 Pf.

Ich liefere bedingt mit 30%, bar mit 40% und 13/12
ohne Zeuerungszuschlag

Berlin-Lichterfelde

Edwin Runge, Verlag.

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

(Z)

In Kürze erscheint:

**Die Seele des Menschen
Psychologische und pädagogische
Grundbegriffe**

Von
Staatsrat Dr. Dr. h. c. Ernst von Gallwürk

- 1. Das Wesen der Seele
- 2. Vorstellung und Anschauung
- 3. Gefühl und Handeln

Mit einer Figurentafel.

Preis M. 4.50

Seitdem die Psychologie mit den Methoden der Naturwissenschaft arbeitet, hat sie bedeutende Fortschritte gemacht in der Erklärung der Erscheinungen des Seelenlebens. Dagegen sind die großen Grundfragen der Psychologie, an denen die Pädagogik ein ganz bedeutendes Interesse hat, etwas in den Hintergrund getreten. In die dadurch entstandene Lücke tritt die oben angekündigte Schrift ein, indem sie die Hauptprobleme der wissenschaftlichen Psychologie eingehend erörtert, die Bedeutung derselben für die Erziehung darlegt und die Stellung der hervorragendsten psychologischen Systeme unserer Zeit zu diesen Fragen beleuchtet.

Der Name des bekannten Verfassers wird seinem neuen Buche viele Leser zuführen. Es ist gründlich und dabei flüssig geschrieben, reichhaltig und klarverständlich. Bei Volks- und Mittelschulen, sowie Seminarlehrern, ebenso wie in philosophischen Fachkreisen wird das Buch lebhafteste Beachtung finden. Aber überhaupt jeder Bildete, nicht zuletzt der Soldat, wird sich an der wissenschaftlichen Tiefe und dem Geiste Gallwürks in seiner neuen Arbeit erfreuen. — Wir bitten, sich für diese bedeutsame, leichtverkäufliche Neuerscheinung tätig zu verwenden, und liefern gern bedingt, dazu Drucksachen für die Rundschaft kostenfrei. Bezugsbedingungen: in Rechnung 30%, bar 33 1/3 %, Partie 11/10. Firmen, die sich besonders interessieren, bitten wir um Postnachricht. Bestellzettel.

Karlsruhe. G. Beaunsche Hofbuchdruckerei
und Verlag.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

Angebotene Bücher.

Tägliche Rundschau Abt. Buchverlag in Berlin SW. 68:
Fliegende Blätter. Vom 1. Jahrg. (1845) an. 145 Bde. Geb.
Simplicissimus. Vom 1. Jahrg an. 22 Bde. Geb. (Jahrg. 1896 unvollständig.)

Gebote direkt erbeten!

Louis Lamm in Berlin C. 2:
Platens ges. Werke. 5 Htbldrbde.
Schiller, Braut v. Messina. 1803.
— Maria Stuart. 1801.
— Gedichte. I. Berl. 1806.
Erbite Gebote, sonst zwecklos.

• **Emil Gräfe** in Leipzig:
Ital. Photographien.

Kunstwerke (einige Antiken, meist Renaissance u. Späteres) und Städte-Ansichten. Ca. 400 aufgez., ca. 300 unaufgez. Format grösstenteils 18:24. Alles in Kästen. Verleger: Alineri & Brogi.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = **Angebote direkt erbeten.**

Paul Gottschalk in Berlin:
Chem. Centralblatt 1830/31, 1857, 1892—96, 1904—12.

J. G. Oncken Nachf., G. m. b. H. in Cassel:
Eine deutsche Sultana. Geb.
Angebote direkt.

Rehfeldsche Buchh. in Posen:
Weber, allgem. Weltgesch. 15 Bde. in 16 Bdn. Geb. m. 4 Reg.-Bdn.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:
*Roda Roda, Schwefel über Gomorrah.
— Milan reitet d. d. Nacht.
— d. Schnaps, d. Rauchtabak usw. Brosch.

*Holz, Arno, Dafnis. Alte Ausg.
*Wied, Gustav, v. leibhaftiger Bosheit. Brosch.
*The Yellow Book. Bd. 1—13.

Herdersche Bh., Berlin W. 56:
*Schanz, Kommentar üb. d. Evangelium d. hl. Lukas.

Junkelmann's Buchh. in Jena:
*Bauzeitung, Schweizerische. Alle bisher erschienenen Jahrgänge.
*Damm, Klavierschule.
Angebote nur direkt.

Theodor Schulze's Bh., Hannover:
*Gernhardt, Lehrb. d. altägypt. Dogmatik.

C. Leddihn in Berlin W. 35:
*Röll, Encycl. d. Eisenbahnwes. Bd. 6 u. f.
*Ullmann, Encycl. d. techn. Chem.
*Sperlings Zeitschr.-Adressb.
*Stielers Werke.

Hermann Meusser, Berlin W. 57:
Goering, vom Tiefland z. Schnee.
Hefter, Technol. der Fette. Bd. 3.

Louis Lamm in Berlin C. 2:
*Schudt, jüd. Merkwürdigkeiten.
*Talmud-Traktat Berachoth, dtsc. v. Pinner.
*Hebraica u. Judaica.

Regensbergsche Buchh., Münster:
*1 Herders Konv.-Lexikon. Kplt.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:
*Webers Weltgeschichte.

*Lehmann, Poetik.
*Scherer, Poetik.
*Woiff, Shakespeare.

O. Mory's Hofbh., Donaueschingen:
*1 Christiani, Ratgeber in Konkursachen.

Hermann Wildt in Stuttgart:
*1 Heiligen-Leben. Geb. (Vorzugs-Ausgabe.)
*1 Gott u. Welt. Geb. (Ernst Ludwig-Presse.)

H. Warkentien, Rostock (Meckl.):
*Hesekiel, Ldw., Züftig. 3 Bde. 1881.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:
Leiner, Pfahlbauwesen am Bodensee.

Naumann, Fauna d. Pfahlbauten.
Steenstrup, Torfmoore.

Studer, Tierwelt d. Pfahlbauten.
Blanckenhorn, Gesch. d. Nilstroms.

Heierli, Urgesch. d. Schweiz. 1901.
Nuesch, prähist. Niederlassung am

Schweizersbild.

Kobell, Mineralwasser. 1853.

Fischer, Emil, Kohlehydrate. 1909.

Seligo, hydrobiolog. Untersuchgn.

Verlag »Der Neue Orient« G. m. b. H., Berlin W. 50, Tautenzienstrasse 19 a:

*Reventlow, deutsche Politik. 1. A.

*Meyers Reisebücher: Der Hochtourist in den Ostalpen. 3 Bde.

*Dieulafoy, l'art antique de la Perse. 5 Teile.

Oskar Eulitz in Lissa (Bz. Posen):

*Onckens allgem. Gesch. Origbde.

*Beer, erste Teilung Polens.

*Meyers gr. Konv.-Lex. Nste. Aufl.

*Brockhaus' gr. K.-Lex. Nste. Aufl.

*Ridinger, — Chodowiecki, — Falck, — Hogarth. Alle alten Stiche dieser Künstler.

*Merian, Theatrum Europaeum.

K. A. Stauff & Cie. in Köln:

*Klein, Mosenthal. 1831.

*Stramberg, Mosel.

*Wurzbach, Künstlerlexikon.

*Singer, Künstlerlexikon. 5 Bde.

*Naglers Künstlerlex. 9.—22. Bd.

*Trog, Rheinlands Wunderhorn.

*Hergenröther, Kirchengeschichte.

*Schanz, Apologie.

*Boisserée, Kölner Dom. Text.

Konrad Greihlein's Verlag in Berlin W. 10, Genthinerstr. 38:

*Cronau, Jagdfasan.

Angebote direkt.

Schriftenvertriebsanstalt, in Berlin SW. 68:

*Daheim 1916/17.

Creutzer'sche Sortbh. in Aachen:

*Metternichs nachgel. Papiere.

*Meyer, G., Pharmakologie. Geb.

*Scherr, Kultur- u. Sittengesch.

*Dingeldey, Diff.-Aufgaben. 11.

*Lindemann, Literaturgesch.

*Rigutini-Bulle, ital. Wörterb.

*Bau- u. Kunstdenkmal. d. Rheinprov. Bd. 1. Reg.-Bez. Coblenz. (1886.)

Plaschka in Wien I, Wollzeile 29:

*Voss, Luise. Ländl. Gedicht. 1. u. folg. Auflagen, m. Kupfern.

Carl P. Chrysanthus'sche Buchh. in Berlin W. 8, Friedrichstr. 68:

*Brehms Tierleben. Vorl. Aufl.

*Goethes Faust. 1808.

*Ludolffs allgemeine Schaubühne d. Welt (um 1700). Kplt.

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:

Poppe, Uhrmacherkunst. 1829.

Auch Taschenb. f. Uhrenbes. 1806.

Bücher d. Rose: Eichendorff, Wald u. Welt.

Gelich, Uhrmacherkunst. Wien 1892.

Kotzebue, Reisen in d. Südsee.

Weim. 1821.

Haubold, sächs. Privatrecht.

Handb. d. kursächs. Gesetze. Auch andere A.

Pinder, Provinzialrecht.

Scherenberg, Abukir. Schlacht am Nil. Brl. 1855.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46:

*Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerb.

*Töpffer, R., Nouvelles génévoises. Paris 1845.

Oskar Eulitz in Lissa (Bz. Posen):

*Werke üb. Fischerei 1500—1900.

*Ornitholog. Werke 1500—1900.

Bitte mir hierüber alles anzubieten, was am Lager ist.

Antiquar.-Kataloge über Genealogie, Heraldik u. Curiosa in 4 Ex.

F. Haeschel-Dufey in Lausanne:

Angebote direkt.

*Herzen, Droit romain.

*Aulard, Hist. de l'empire ottom.

*Ast, Grundlinien d. Aesthetik. 1805.

*Baumgarten, Esthétique. (Frankf. 1750—58.)

*Larousse, Dictionnaire. 8 vols.

*Romania. Kplt. oder einzeln. Bd. 1—13.

Ortolff & Walther in Straubing:

*Meyers Klassiker. Einz. Werke u. kplt. In Leinen u. Hbfz. geb.

*Meyers Konv.-Lexik. In Leinen u. Hbfz. geb.

*Herders Konvers.-Lexikon.

*Wetzer u. Weltes Kirchenlexikon.

*Gral, Der. Kplt. Alle Jahrgänge. Brosch. oder geb.

Buchh. Heh. Z. Gonski in Cöln:

*Mommsen, römische Geschichte.

Angebote direkt.

Franz Malter in Gera (Reuss):

*1 Hart, J., Zukunftsland. Bd. 1.

*1 Grosse, K., Gesch. der Stadt Leipzig. Bd. 1. (1. Aufl.) 1842.

*1 — do. 2. A. Bd. 1/2. (1897/99.)

*1 Ridinger, Kupferstich: Hirschbild mit Unterschr.: Anno 1720 haben J. D. Heinr. Friedr. zu Wurtemberg etc. geschlossen.

Herdersche Buchh. in Köln a. Rh., Komödiestr. 49:

Magicon, Archiv f. Beobachtungen. 5 Bde. Stuttgart 1840—52. Angeb. auf Einzelbde. erwünscht.

A. Ackermann's Nachf. (Karl Schüler) in München:

*Muther, Geschichte d. Malerei.

*Smith-Kannegiesser, das Pressen. Stanzen u. Prägen der Metalle. (Leipzig, F. Stoll.)

*Blereke, Alfred Krupp. (Voigtländer.)

*Frobenius, Alfred Krupp. (Voigtländer.)

Edmund Meyer in Berlin W. 35:

*Brennglas, Berlin wie es ist u. trinkt. Alle Bde., auch einzeln. Nur mit Orig.-Umschl. u. kolor. Titelbild.

*Blaise-Gaulard, illustr. v. Chodowiecki. (Kiepenheuer.)

*Hofmannsthal, Kaiser u. Hexe. Luxusausg.

*Stefan George. Alles in Erstausg.

*1001 Nacht. Alte Ausg., hrsg. von Weil. 4 Bde.

*Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr. 1840, 1846, 1856, 1876.

H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:

*Lindner, Weltgesch.

*Allg. dtsc. Biogr. 55 Bde.

*Spyri. Alles.

*Wildermuth. Alles.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:

Profanbau 1909—17.

Dreger, Führich.

Wörndle, Führich.

Lehrs, Kupferstich. I.

- Richard Schoetz**, Berlin SW. 48:
 *Archiv f. mikroskop. Anatomie. Vollständige Serie.
 *Ergebnisse der Anatomie u. Entwicklungsgesch. Vollständ. Serie.
 *Jahresbericht üb. die Fortschritte der Anatomie. Vollständ. Serie.
 *Jenaische Zeitschrift für Naturwissenschaften. Vollst. Serie.
 *Archiv für Anatomie u. Physiologie (Anatom. Abtlg.) Vollst. Serie.
 *Wiener Tierärztl. Monatsschrift. Jahrg. 1914 u. f.
- G. Delffs in Pforzheim:
 *1 Bloem, eiserne Jahr.
 *1 — Volk wider Volk.
 *1 — Schmiede der Zukunft.
 *Sämtl. Bände in der Jubiläumsausgabe v. 1001 Nacht. Luxus-einband und numeriert.
 Angebote direkt.
- Buehh. Heh. Z. Gonski in Cöln:
 *Wilmanns, dt. Grammatik. Kplt.
 *Wege nach Weimar, v. Lienhard. Bd. 1, 3, 4.
 Angebote direkt.
- R. Oldenbourg in München:
 *Denkmäler des klass. Altertums. Vollst. in 3 Bdn., hrsg. v. Baumeister. Geh. od. geb.
 Angebote direkt.
- G. Delffs in Pforzheim:
 *1 Mörike, das Stuttgarter Hutzelmännlein, illustr. von Stirner. Numerierte Luxusausgabe. Geb.
 Angebote direkt erbeten!
- Herdersche Buchhandlung, Köln:
 *Hurter, Geburt u. Wiedergeburt.
 *Leben Christoph von Schmidts. Beide erschienen 1850—60.
 *Frantz, C., Kritik aller Parteien. 1862.
- Carl Bindernagel, Friedberg (H.): Meier-Gräfe, Auguste Renoir. Gb. Französ. Bücher über mod. Maler (Impressionisten) mit viel Bildmaterial.
- Georg Lorenz Nf., Trautenau i. B.:
 *Graetz, Gesch. d. Juden. 13 Bde. Angebote nur direkt.
- P. Lehnen & Comp. in Trier:
 — Angebote direkt.
 *Haym, Hegel u. seine Zeit.
 *Granderat, Geschichte d. vatikan. Conzils. 3 Bde. Geb.
 *Zenker, Jul. Theodor, türkisch-deutsches Wörterbuch.
 *Kieffer et Bianchi, Dictionn. turc-français et français-turc. Paris 1843—50.
- Jugendschriften, — Erzählungen, — Romane, — Novellen, — Reisebeschreibungen, die in sexueller, konfessionell. u. polit. Hinsicht absolut einwandfr. sind.
- Josef Habbel** in Regensburg:
 *Allgemeines Martyrologium oder vollständ. Heiligenkalender der kath. Kirche, v. A. Müller. 1860.
- Johannes Krauss** Nf., Insterburg:
 *1 Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde. Geb.
 *1 Taine, Entstehung d. modernen Frankr. Angebote gefl. direkt.
- Deutsche Landbuchh. G. m. b. H., Berlin SW. 11, Dessauerstr. 7: Handwrtrb. d. Staatswiss. 3. Aufl.
- Oskar Eulitz** in Lissa (Bz. Posen):
 *Boniecki, Ad., Poczet Rockow v. V. R. Lit. v 15. u. 16. wka. Warschau 1887. (Verzeichnis d. Geschlechter Litauens i. 15. u. 16. Jahrhundert.)
 *Borkowski, Gg., Szlachty polsk.
 *Duniczewski, Herbarz Korony Polski i Lith. 1757. (Wappenb. vieler Herren d. Krone Polens u. Littauens.)
 *Malachowski, Piort, Zbior n. slachty polskie. Luck 1790. (Sammlg. d. Adelsnamen im Kgr. Polen.)
 *Noblesse Titrée, Notices sur les familles illustres de la Pologne. Paris 1862.
 *von Zemicki-Szelija, Vasallenbuch der i. Jahre 1772 Preuss. huldigenden Adligen in Westpreussen. Berlin 1861.
 — Ferner suche ich Wappenbücher u. heraldische Werke jed. Art deutsch u. polnisch. Auch alte Stammbücher mit Wappen und Wappen-Exlibris bitte ich anzubieten. —
- Göschensche Verlagshandlung, G. m. b. H. in Berlin W. 10:
 *Hillebrand, Zeiten, Völker und Menschen. Bd. 2, 3 u. 7. Brosch. od. geb.
- Aktiebolaget Nordiska Kompaniet in Stockholm:
 Nagler, neues altg. Künsterlexik. Albert Langen in München:
 *Grueber, der Bayerische Wald, mit 37 Stahlstichen. Regensburg. 1856.
- Georg D. W. Callwey in München: Unser Anhaltland. Alt-Zerbst.
- Paul Graupe in Berlin W. 35:
 *Tausend u. eine Nacht. Alle deutschen Ausg.
 *Tagore, Gärtner. Luxus-A.
 *Shakespeare, alte hübsch geb. A. m. Stichen.
 *Hebbel, erste Gesamt-A. in schönen Einbndn.
 *Goethe, Schriften. 1787—90. Bd. 1 u. 3 apart.
- Oskar Eulitz in Lissa (Bz. Posen):
 *Hogarths Kupferstiche.
 *Felk, Kupferstiche.
 *Chodowiecki, Kupferstiche.
 *Briefe d. Marquise Pompadour. Luxusausgabe.
 *Schmitz, wenn wir Frauen erwachen.
- E. Bachmann, Rosenheim Obbay.:
 *Förster, Christentum u. Klassenkampf. Geb.
 *— Sexualethik u. Sexualpädag. Gebdn.
 *— staatsbürgerl. Erziehg. Geb.
 Creutz'sche Buchh. in Magdeburg: 1 Statistisches Jahrbuch 1913.
- Franz Wulf Verl., Warendorf, W.: Deutsche Volksbücher: Siegfried, — Genovefa, — Hirlanda, — Magelone, — Heymons Kinder, — Rosa v. Tannenburg, — Robert der Teufel, — Melusina, — Schildbürger, — Eulenspiegel, — Herzog Ernst, — Faustus, — Kaiser Octavianus, — Griseldis, — Fortunat, — der arme Heinrich, — das Schloss in d. Höhle Xa-Xa, sowie andere ähnliche Volksbücher.
- R. Trenkel in Berlin NW. 6:
 Sterne, Werden u. Vergehen. 6. Aufl. 1901.
 Arneth, Prinz Eugen v. Savoyen. 3 Bände. 1860.
 Retberg, Gesch. d. dtscr. Wappenbilder. 1887.
 Reichsger.-Entscheidgn. in Zivilsachen. Bd. 1—90.
 Sievers, allgem. Länderkde. 1907.
 Gramberg, die Pilze unserer Heimat. 1918.
 Grote, Stammtafeln mit Anhang. 1877.
 Wattenbach, Anleitung zur latein. Palaeographie. 1886.
 Hauffs sämtl. Werke. Hrsg. von Schwab. Illustr. 5 Bde. 1860.
 Meerwarth-Soffel, Lebensbilder a. der Tierwelt: Vögel. Bd. 2.
 Ratzel, Völkerkde. 2 Bde. Letzte Auflage.
 Warburg, Lehrb. d. Physik. 1912.
 Wölfflin, die klass. Kunst. 1914.
 Moeser, Justus, Osnabrückische Geschichte.
 Meyer, W., das Himmelsgebäude. Descartes' Werke. (Philos. Bibl.) Geschenkausg. oder in Leinen.
 Bruno, Giord., Werke. I, II, V, VI. (Diederichs.) Halbperg.
- O. Riecker's Bh. in Pforzheim:
 *1 Blum, Erinn. an Bismarck. Gb. 1 Krefft, Terrarium.
 1 Krumbholtz, naturgesch. Abbild. u. Beschreib. d. essb., schädl. u. verdächt. Schwämme. 10 Hefte. m. 76 Taf., dav. 59 kolor. Prag 1831—45. (Nur Ausg. m. kolor. Taf. anb.)
 2 Pflüger, Gesch. d. St. Pforzheim.
 1 Jung-Stilling, sämtl. Wke. Geb.
 1 Brachvogel, Schubart u. s. Zeitgenossen. Geb.
 1 Könnecke Liter.-Atl. Ca. 28 M.
 1 Album pontificale. (Bildnisse d. Päpste.)
- Dierig & Siemens in Berlin C. 2:
 Mod. Bauformen. 15. Jg. Heft 2.
 Sarrazin, Verdeutschgswörterbuch.
- Ed. Kummer in Leipzig:
 *Walch, Luthers sämtl. Werke. Disch. u. lat.
 *Parlow, um Danebrog, schw.-weiss-rot.
 *Zahn, Komment. z. N. Testament.
 *Stratz, Schön. d. weibl. Körp.
 *Langewiesche, Planegg, Reinicke, Märchen, ill. v. Richter.
 *Jean Pauls Werke. (Hempel.)
 *Riehl, Land u. Leute u. anderes.
 *Schücking, Lebenserinnergn.
 *— Briefw. m. Droste-Hülshoff.
 *Herrig, Märchen u. Geschichten.
 *Laistner, kulturhistor. Stammbücher. 2. Bd.
 *Buch v. d. Nachfolge Goethes.
 *Kohl, Reisen in Dänemark und Schlesw.-Holst.
 *Le Bon, Psychologie d. Massen.
 *Durch Kampf zum Frieden.
 *Kisch, Geschlechtsleb. d. Weibes.
 *Käppler, Zusammenklänge.
 *Poehlmann, Englisch u. Französ. leicht gem.
 *— Geistesbildung u. Gedächtnislehre.
 *Gloy, Gedächtnisausbildung.
 *Schnorr v. Carolsfeld, Porzellan.
 *Donath, Psychol. d. Kunstsamml.
 *Brehms Tierleben. 8. A. Bd. 9 u. 4. A. kplt.
 *Max Maria v. Weber, ges. Schr.
 *Fritsch, Tante Lottes Puppen.
 *Chwolson, Physik.
 *Enzykl. d. mathem. Wiss. Bd. 5. Physik.
 *Wiese, Nachr. v. d. Kirchsp. Schönkirchen.
 *Breuer u. Freud, Stud. üb. Hyst.
 *Tigerstedt, Lehrb. d. Physiologie.
 *Czuber, Vorlesgn. üb. Differentialberechn. Bd. 1.
 *Fuchs, Sittengesch. II. Erg.-Bd.
 *Gesenius-Buhl, hebr. Wörterb.
- H. Burdach in Dresden-A.:
 *Ernst, die mineral. Schätze des Donezgebietes.
 *Krause, Vorlesungen über das System der Philosophie.
 *Burmester, Lehrbuch der Kinematik. 1. Bd.
 *Löhe, Predigten über d. Vaterunser.
 *— Evangelien-Postille.
 *— Epistel-Postille.
 *— der evangel. Geistliche.
 *Nebe, epistolische Perikopen.
 *Henze, die Chirogrammatomantie. (1862.)
 *Wasmann, kl. Ameisenbüchlein.
 *Weltverkehr. 1./2. Jahrg.
 *Wagner, Ad., Grundlagen der Volkswirtschaft. 2 Bde.
 *Brosamers Kunstbüch. (Frisch). 1878.
 *Rossmüller, der Wald.
- C. M. Ebell in Zürich:
 Alles von C. F. Meyer. 1. Ausg.
- Fehrle & Sippel in Nürnberg:
 *Timms u. Webb, d. 35 Möbelstile.

F. W. Kasten in Chemnitz: *Devrient, Theatergeschichte. Meyers gr. Konv.-Lexikon.	Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner: Quentel, Musterbuch f. Ornamente u. Stickkunst. Lg. 1880. Die deutschen Kaiser im Römer zu Frankfurt a. M. in Kupfer gest. 1844—54. Mesongère, Galerie des femmes françaises. Ps. 1827. Lanté, Costumes d. femmes franç. Ps. 1900. Münzstudien, hrsg. v. Grote. Lg. 1857—71. Liesgang, Dimensio grad. meridiani. Vienn. et Hungarici. (Wien 1770, Beck.) Maupertuis, P. L. M. de, Werke. Nopitsch, Chr. C., Lebensgesch. Tobias Mayers. 1805. Mayer, J. Tobias, Werke. Auch französ. Outhier, R., Journal d'un voyage au Nord en 1736/37. Académie royale des sciences de Paris von 1700—1800. Eos, Commentarii soc. phil. Ed. Sinko. Kpltte. Reihe. Münsterberg, O., japan. Kunstgesch. Bd. 2/3. Revue Alsacienne. Jg. 1877. Ztschr. f. Gesch. d. Architektur. Jg. 1907 u. f., auch einzeln mit allen Beiheften. Le Moniteur de la Mode. Jg. 69/70 (1909—1910). Kindler, oberbad. Geschlechterb. Ströhls herald. Atlas. Stgt. 1899. Alles über antike Gläser. Bucher, Parlamentarismus wie er ist. 1881. Moser, Chronik d. Stadt Leipzig. 1877—78. Münchener u. Nürnberger Kalender, m. Wappen u. Initialen, a. d. 16. Jahrh. Schubring, Altichiero u. s. Schule. Lg. 1898. Burlington Fine Arts Club: Catalogue of Greek Art. Hymmen, Beiträge zur jurist. Literatur. Berl. 1775—90. Mylius, Corpus constit. Marchiae. — nov. Corpus const. Brandenburgensis.	Herbert Witting in Berlin W. 80: Weil, 1001 Nacht. I. *Fuchs dtsch.-russ. Briefsteller. *Sudermann, Frau Sorge. 100. A. *Meyers Konvers.-Lexikon. *Stunden mit Goethe. Bd. 8 u. f. Moritz & Münnzel in Wiesbaden: *1 Böhmers, Gepa. *1 Stratz, Herzblut. *1 Kränzchen. Bd. 28. *1 Meyers gr. Konvers.-Lexikon. *Rolland, R., Joh. Christof. I/II. L. Türks Buchh. in Posen: *1 May, K., Reiseerzählungen. H. G. Wallmann in Leipzig: 1 Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde. Geb. M 36.— ord. Gebr. Steffen in Limburg a. L.: Berger, Schiller. Gibbon, Geschichte d. Sinkens d. röm. Reiches. Grimm, dtsche. Rechtsaltertümer. 2 Bde. Liebig, chemische Briefe. Francé, Pflanzenleben Dtschld. Buhl, Geogr. d. alten Paläst.	Louis Finsterlin in München: Steiner, das Wesen der Künste. Danckwerts'sche Bh., Harburg, E.: Dowden, Shakespeare, übers. von Wagner. Heilbr. 1879, Henniger. Rothschilds Taschenb. f. Kauff. Langenscheidts Unt.-Br.: Franz u. Englisch. Franz Wittenhagen's Bh., Stettin: Kerner v. Marilaun, Pflanzenleb. I—III. Geb. Otto Zehrfeld in Leipzig: *2 Meyers Konv.-Lexikon. Nste. Auflage. Grosse Ausgabe. Angebote direkt erbeten!
Karl W. Hiersemann in Leipzig: Clarus, Jul., jurist. Werke. Harprecht, jurist. Werke. Leyser, jurist. Werke. Oldekop, jurist. Werke. Quistorp, jurist. Werke. Gorer, Catalogue of the collect. of old Chinese porcelains f. by R. Bonnett. Lond. 1912. Burlington Fine Arts Club Catal.: Early Chinese pottery. Lond. 1911. Bushell, Oriental ceramic art. 1897. Bushell a. Laffan, Catal. of the Morgan coll. of Chinese porcel. 1910. du Sartel, la porcelaine de Chine. 1881. Bahr, old Chinese porcel. 1911. Alsatia. Jahrb. f. elsäss. Gesch. 1858/67, 1873/76. Auch e. Jgge. 1807, 1813, 1821. Defekte Bde. — do. 1809. Monatshefte f. Kunsthiss. 1908 u. f. Auch einz. Jgge. Gesellschaft, Die. (Realist. Wochenschr. f. Lit., Kunst etc.) Jg. 1 (1885). Jg. 15 (1899). Audsley et Bowes, la céramique japonaise. Ps. 1880. Acta acad. Theodoro-Palatin Mannheim. Vol. 3—7. Physicum. Austrasie, Revue de Metz. Jg. 1858. Zapiski der neuross. Universit. Odessa. Bd. 5/35, 37/48, 55/58. Dtsche. Bibelhandschriften d. 12.—15. Jahrh. i. Preise bis ca. M 1500.—. Boscovich, R. J., Journal e. Reise von Constantinopel bis Polen. Französ. Paris 1772. — do. Italienisch. Bassano 1784. — do. Deutsch. Lpzg. 1779. — Werke. 5 Bde. Bassano 1885. — de solis ac lunae defectibus. Lond. 1764 u. Französ. 1779. Lacondamine, C. M. de, Werke. Französ. Lalande, J. J., Werke. Werke v. Carmen Sylva, besond.: Sphinx, — Feldpost, — Rhapsodie, — Heimat, — aus 2 Welten. Vecaresco, Lied. a. d. Dimbovitza-thal, übers. v. Carmen S. Bonn 1889. Schorers Familienblatt 1886/87. Temme, dunkle Taten. 1869. Merzdorf, Münzen u. Medaillen Jeverlands. Oldenburg 1862. — Oldenburgs Münzen u. Medaill. Oldenb. 1860. Hagen, Münzbeschreibg. d. Haus Mansfeld. Nbg. 1778. Hugo de Prato Florido, Sermones de sanctis. Heidelb. 1485. Robinson, V. J., Eastern carpets. London 1882—93.	Weiss'sche Univ.-Bh., Heidelberg: 1 Samarow, G., Höhen u. Tiefen. 3. Teil: Sühne u. Segen. 8 Bde. Gebdn. 1 — Ritter u. Damen. Geb. 1 — Garde du Corps. Geb. 1 — schwere Wahl. Geb. 1 Goethe, Hermann u. Dorothea. Gr. Ernst Ludwig-Presse. 1 Schumacher, Lady Hamilton. Gb. Verlag der Treptow-Sternwarte in Berlin-Treptow: Bertuchs Bilderb. f. Kinder. Ant. Sternatl. v. Houzeau. Neu od. ant. Alte Einblattdrucke und Stiche, betr. Luftfahrt u. Flugwesen, auch Bücher.	Heribert Witting in Berlin W. 80: Weil, 1001 Nacht. I. *Fuchs dtsch.-russ. Briefsteller. *Sudermann, Frau Sorge. 100. A. *Meyers Konvers.-Lexikon. *Stunden mit Goethe. Bd. 8 u. f. Moritz & Münnzel in Wiesbaden: *1 Böhmers, Gepa. *1 Stratz, Herzblut. *1 Kränzchen. Bd. 28. *1 Meyers gr. Konvers.-Lexikon. *Rolland, R., Joh. Christof. I/II. L. Türks Buchh. in Posen: *1 May, K., Reiseerzählungen. H. G. Wallmann in Leipzig: 1 Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde. Geb. M 36.— ord. Gebr. Steffen in Limburg a. L.: Berger, Schiller. Gibbon, Geschichte d. Sinkens d. röm. Reiches. Grimm, dtsche. Rechtsaltertümer. 2 Bde. Liebig, chemische Briefe. Francé, Pflanzenleben Dtschld. Buhl, Geogr. d. alten Paläst.	Fr. W. Thaden in Hamburg: 1 Luegers Lexikon d. T. 1 Preyer, indomalayische Streifz. Konrad D. Vay in Bad Kissingen: *Herzog, Hanseaten. Geb. od. br. *Westermanns Monatshefte 1917. Bd. 3 u. 4. Angebote direkt. Carl Tittmann in Dresden-A.: *V. & Kl.'s Künstlermon.: Goya. A. Twietmeyer in Leipzig: Stegemann, Kraft v. Illzach. Hermann Meusser, Berlin W. 57: Ztschr. f. Flugtechnik 1910, 12, 13. Miethe, Technik im 20. Jh. Auch einzelne Bände. J. J. Heckenauer in Tübingen: *Doré, Bibel. Gr. A. Brosch. *Dächsels Bibelwerk. *Mommsen, röm. Gesch. *Anzengruber, Pfarrer v. Kirchf. *Gartenlaube 1917. Macklot'sche Bh., Karlsruhe (B.): *Stocker, Kriegshinterbliebenenfürsorge. Handbuch d. sozialen Fürsorge. M 3.60 ord. M 3.20 bar. Nur direkt. Ernst Hühn in Cassel: *1 Tettau, 18 Monate i. russischen Heer. Brosch. od. geb. Mayer & Müller G. m. b. H. in Berlin NW. 7: Meyer-Dümichen, Aegypten. Pietschmann, Gesch. d. Phönizier. Kalewipoeg, übers. v. Reinthal. Goedeke, Grundriss. 2. A. Bd. 1. Steiner, J., Werke. 2 Bde. Ranke, Weltgesch. Bd. 3, 4, 9. Aristoteles, ed. Bekker. Vol. II. Winckelmann-Progr. 2. 7. 9—15. 17—19. Sohi-King, übers. v. Strauss. Gubernatis, Tiere in d. indogerm. Mythol. 1001 Nacht. 12 Bde. (Insel.) Fauriel, neugriech. Volkslieder. Kants Werke, v. Kirchmann. 8 Bde. (Auch and. Ausg.) Jaeger, Buchh. in Speyer: 1 Biesten, Wilh. Jos., Romfahrt. 1889. Langensch. Bibl. sämtl. griech. u. röm. Klassiker. Bd. 31: Heliodor u. Herodian.

Wilhelm Engelmann in Leipzig: Ostwald, Klassiker der exakten Wiss. Bdchn. 4. 6. 25. 81.

Alfred Glücksmann, Berlin N. 24: Retzlaff, Polizeihandbuch. Gindler u. Stephan, Weltst. Berlin. Grillparzers W. Cottas Bibl. d. Weltliter. Bd. 16. (Blau L.) Messlers Sternatlas. Schuppe, Solipsismus. (Zeitschr. f. immanente Philos. Bd. 3.) Werke über Hypnotismus u. dgl. — über Geheimwissenschaften. — über Dschiu Dschitsu. — über Kriminalität, Verbrecher u. Verbrechen. Elektrotechnik, Maschinenbau. Goethes Wke. Jubil.-Ausg. Cotta. Orig.-Halbfz. Auch einz. Bde.

A. Bergsträsser in Darmstadt: 1 Grothe, Münzstudien.

Carl Obst in Goldberg (Schles.): *1 Lehne, ein Frühlingstraum. Gb.

Kataloge.

Über Kunst, Philosophie, Romane, Literatur erbitte Antiquariats-Kataloge direkt mit Kreuzband.

Manó Diek, Budapest VII, Erzsébetkörut. 14.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückzuerbieten:

Dennig, Hygiene des Stoffwechsels
br. № 1.40 ord., 1.05 no., 0.95 bar
geb. № 1.90 ord., 1.30 no., 1.25 bar

Jaerschky, Körperpflege durch Gymnastik, Licht und Luft
br. № 2. — ord., 1.40 no., 1.30 bar
geb. № 2.50 ord., 1.75 no., 1.65 bar

Nach dem 1. Juni bebaure ich von diesen beiden Büchern keine Exemplare mehr zurückzunehmen zu können.
Stuttgart, 1. März 1918.

Ernst Heinrich Moritz.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Wenzely-Dahlgren,
Schwedische Handelskorrespondenz

(Sammlg. Kaufm. Unterrichtsw. Bd. 16)

und

Lewin,

Selbstkostenberechnung
(Sammlg. Kaufm. Unterrichtsw. Bd. 22)

Letzter Annahmeterm 1. Juni 1918.

Leipzig, den 28. Februar 1918.

Carl Ernst Poeschel.

Umgehend zurückzuerbieten, möglichst noch vor der O.-M. 1918:

Meinedie, Probleme des Weltkrieges.

Kart. № 1.80 ord., № 1.25 no., № 1.20 bar.

Das Buch ist fast völlig vergriffen, ein Neudruck gegenwärtig unmöglich. Es fehlt uns an Exemplaren zur Ausführung dringender Bestellungen, und sehen wir umgehenden Rücksendungen entgegen. Letzter Annahmeterm in Leipzig oder hier ist 1. Juni 1918. Später eintreffende Remittenden müssen wir ausnahmslos verweigern.

München, 27. Februar 1918.
R. Oldenbourg.

Umgehend zurückzuerbieten, wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Karl Kroll, Laßt uns klein sein mit den Kleinen

3.—4. Tausend
2 № ord., 1.50 № netto.

Disponenden können wir nicht gestatten. Letzter Rücknahmeterm: 6. Juni 1918.

Straßburg (El.), 6. März 1918.
Ludolf Venst, Verlag.

Rabow,
Arzneiverordnungen
48. Auflage

Rücknahme-Termin erlischt am 15. März 1918. Später werden unter keinen Umständen Exemplare zurückgenommen.

Straßburg (El.), 6. März 1918.
Friedrich Bull, Verlag.

Sofort erbitte ich mir zurück direkt per Post:

Schriften der Deutschen Gesellschaft für soziales Recht 2. Heft

Bozi, Dr. Alfred, „Soziale Rechtseinrichtungen in Bielefeld“, gross Oktav, 1917. Geb. № 1.— ord., № — .75 netto.

Unterm 4. August 1917 als Neuigkeit versandt. Auf diese Schrift liegen mir eine grosse Anzahl fester Bestellungen vor, die ich wegen Fehlens von Exemplaren nicht ausführen kann. Ich wäre daher den Herren Sortimentern zu Dank verbunden, wenn sie meiner Bitte um sofortige Rücksendung aller auf ihrem Lager befindlichen Exemplare dieser Schrift entsprechen wollten.

Stuttgart, 25. II. 1918.

Ferdinand Enke Verlag.

Umgehend zurückzuerbieten, wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Hoffmann, Behandlung der Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Br. № 2.70 no., geb. № 3.75 no.

Nach dem 5. Juni eingehende Exemplare können wir nicht mehr zurücknehmen.

Bonn, den 1. März 1918.
A. Marcus & S. Webers Verlag.

Gehilfangebote.

Tüchtigen Sortimentengehilfen (oder Gehilfin),

lebhaft u. geschäftsgewandt, vor allem im Verkehr mit der Kundenschaft, und zur Führung des Bestellbuches sucht Hosbuchhdlg. W. Wunderling in Regensburg.

Die kürzlich ausgeschriebene Stelle eines Gehilfen für den Verkehr mit Druckereien ist jetzt besetzt.

Wir danken den Bewerbern. Dagegen ist noch wegen Einberufung je eine Stellung

1. in der Expedition u.

Kontenführung

2. in der

Buchhaltung

(Kenntnisse in der doppelten Buchhaltung erwünscht) frei.

Es handelt sich bei beiden um

Dauerposten

u. bei tüchtigen Bewerbern um

Lebensstellung.

Stuttgart.

Frankh'sche Verlags-handlung.

Zu möglichst baldigem Eintritt suchen wir tüchtigen jungen Gehilfen (oder Gehilfin), der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut ist und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Führung des Bestellbuches und der Konten und Erledigung eines Teils der Auslieferung gehören mit zu der Tätigkeit.

Gef. Angeboten mit Zeugnisabschriften, Bild und Angabe der Gehaltsansprüche stehen entgegen.

Berlin W. 9, Köthenerstraße 16.

Paul Franke G. m. b. H.

München.

Ich suche sofort oder später einen tüchtigen jüngeren

Gehilfen

(auch Kriegsinval.) oder

Gehilfin

zur Führung des Bestellbuches und zum Bedienen im Laden.

Che. Kaiser in München.

Intelligenter Gehilfe (od. Dame) mit höherer Bildung u. guten Fachkenntnissen für m. Sortiment ab 1. April d. J. gesucht. Desgleichen eine tüchtige Antiquariatskraft.

Direkte Angebote mit Gehaltsangaben erbeten.

Berlin W 35
Potsdamerstr. 27 B.

Edmund Meyer.

Gesucht

zum sofortigen Antritt

Gehilfe oder Gehilfin

besonders für Ladenverkehr und Expedition.

Schriftl. Angebote mit Zeugnisabschriften an die

Th. Kaulfuß'sche Buchhdlg.
(P. Pfeiffer), Liegniz.

für ein Leipziger großes Sortiment wird zum baldigsten Antritt ein Geschäftsführer gesucht, der

wissenschaftliche Literaturkenntnisse

besitzt.

Angebote mit Gehaltsanspr. und Zeugnisabschr. an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 464.

Als
Buchhalter u. Korrespondent
suche ich zum mögl. baldigen
Eintritt einen älteren, zuverlässigen
Herrn oder Dame mit guter Hand-
schrift. Angebote mit Zeugnisabschr.,
Photogr. u. Gehaltsanspr. erbeten.
Bonn. Ludwig Röhrscheid.

Zum 1. April suchte ich eine
tüchtige, erfahrene
Gehilfin.

Bewerbungen m. Gehaltsansprüchen,
möglichst mit Bild erbittet

Friedr. Pachstein,
Buch-, Kunst- und Musikalienhdg.,
Schivelbein i. Pomm.

Zu baldigem Ein-
tritt suchte ich
einen
tüchtigen
Gehilfen(in)
gewandten Ver-
käufer u. Schau-
fensterdekorat.
Angeb. m. Zeug-
nisabschr. u. Ge-
haltsansprüchen
erbittet
Ludw. Kinet,
Düsseldorf.

Erfahrener, zuverlässiger und
energischer

Verlagsgehilfe(in),

der befähigt ist, die gesamte
Buch- und Kassenführung zu
überwachen, einem grösseren
Personal vorzustehen und den
umfangreichen Vertriebsapparat
umsichtig zu leiten, zum 15. März
oder früher gesucht. Angebote
mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnis-
abschriften an den
Verlag Deutsche Buchwerkstätten
in Dresden-A., Katechetenstr. 1,
erbeten.

Einige tüchtige Expedientinnen

für Verlagsbuchhandlung
mit guten Kenntnissen im Post-
u. Bahnversand für sofort oder
später gesucht. Angebote mit
Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen u. Nr. 385
d. d. Gesch. d. B.-V. erbeten.

Bilanzsicherer Buchhalter für gröbere Ver- lagsbuchhandlung

für sofort oder 1. April
d. J. gesucht. Angebote
mit Zeugnisabschr. u. Ge-
haltsanspr. u. Nr. 384 an
d. Gesch. d. B.-V. erbeten.

Zu möglichst sofortigem
Eintritt suchen wir tüchtige,
gut empfohlenen,
militärfreien

Gehilfen od. Gehilfin,

mit allen Arbeiten des
Sortiments vertraut und
gewandt im Verkehr mit
gutem Publikum.

Gef. Angeb. mit Zeug-
nisabschriften, Bild und
Angabe d. Gehaltsanspr.
umgehend erbeten.

Böck & Seip,
Buch-, Kunst- u. Musikal.-
Handlung
Inh.: P. Heinrich,
Saarbrücken.

Jüng. militärf. Gehilfe od. Ge-
hilfin zum baldigen Eintritt gesucht.
Euskirchen, Rhld.

Buch- u. Kunsthändlung
W. Zimmermann.

Tüchtiger militärfreier

Gehilfe

d. Leitung einer größe-
ren Auslieferung, sowie
für Abrechnungsarbei-
ten sofort oder später
gesucht.

H. Haessel
Comm.-Gesch.

Ich suchte zu möglichst
boldigem Antritt einen in-
telligenten

Sortiments- gehilfen

oder eine Sortiments- gehilfin.

Kontorposten, der sich auch
für Kriegsbeschädigten eignet. Angebote mit Zeugnis-
abschriften und Gehalts-
ansprüchen erbeten.

Berlin SW. 68, Kochstr. 9.

Karl Block.

Stuttgart. Zu bal-
digem Eintritt sucht
gröhere Stuttgarter
Firma für die Sorti-
mentsverschreibn. u.
Expeditionsarbeiten e.
Gehilfen mit guten
Empfehlungen, der
rasch und sicher zu ar-
beiten versteht. Gef.
Angebote mit Abschr.
der Zeugnisse und An-
gabe der Gehaltsanspr.
erbittet man unter
Nr. 460 durch die Ge-
schäftsstelle d. B.-V.

Dresden.

Zu möglichst baldigem Eintritt
suchen wir zuverlässige, tüchtige

Gehilfin,

bes. vertraut mit d. Expedition, für
größ. Verlags- u. Sortimentsbuchh.
Angebote mit Zeugnisabschr. u.
Gehaltsansprüchen erbeten u. Nr. 463
an die Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin.

Zum 1. April suchen wir
für u. lebh. Sortiment jünge-
ren **Gehilfen od. Gehilfin.**
Gef. Ang. m. Bild, Zeug-
nisabschr., Gehaltsanspr. er-
bittet

Charlottenburg II.
Lüdersdorff'sche Buch-
handlung.

Zu baldigem Eintritt suche ich
einen Mitarbeiter mit guter Schul-
bildung und mit Kenntnissen der
wissenschaftl. Literatur. Ferner
suche ich noch einen Gehilfen zur
Aushilfe für einige Stunden täglich
zur selbständigen Erledigung der
Österreichearbeiten.

Berlin NW. 7.

Ernst Fuhrmann.

In einer großen Buch-
handlung (Verlag und
Sortiment) kommt eine
Stelle zur Besetzung, die
vollkommenen Beherrschg.
der doppelten Buchhal-
tung und Bilanzsicherheit
erfordert. Herren, welche
ähnliche Stellen bekleidet
haben und sich darüber
mit mehrjährigen Zeug-
nissen ausweisen können,
werden ersucht, ihr An-
gebot nebst Abschrift der
Zeugnisse, Photographie
und Angabe der Gehalts-
ansprüche an die Ge-
schäftsstelle d. B.-V. unt.
Nr. 461 einzusenden.

Zu möglichst baldigem Eintritt
suche ich einen tüchtigen Gehilfen
mit guten Literaturkenntnissen,
dem in erster Linie die Bedeutung
meiner kleinen Kundshaft obliegt.

Stuttgart, Königstraße 38
Hermann Wildt
Kol. Hofbuchhändler.

Zum 1. April suche ich einen
jüngeren, tüchtigen Gehilfen (Ge-
hilfin). Auch Kriegsbeschädigte
wollen sich melden. Kenntnis der
Nebenbranchen erwünscht. Angeb.
mit Zeugnisabschriften, Gehaltsan-
sprüchen und Bild erbittet

Hugo Bäck's Buchhandl.,
Inh. Anna Eger, Byrr.

Gehilfe

oder

Gehilfin

für selbständigen Aus-
lieferungsosten in be-
deutendem Kommiss-
Geschäft Berlins zum
baldigen oder späteren
Eintritt gesucht.

Angebote mit Ge-
haltsangabe u. Zeug-
nisabschriften erbeten
unter Nr. 362 an die
Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Stellengesuche.

Berlin

Hersteller, 46 Jahre, militärfrei, mit dem gesamten modernen Herstellungswesen vertraut, wünscht sich zu verändern. Zuschriften erbitte freundlichst unter Nr. 456 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leipzig!

Junges Mädchen, 18 J., mit besten Schulzeugn., 2½ J. in groß. Verlagbuchhandlung tätig, sucht sich z. 1. April zu verändern. Suchende ist m. Sten., Schreibm. u. allen vor kommenden Kontorarbeiten vertraut und besitzt leichte Ausfassungsgabe. Angebote mit Gehaltsang. erb. an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. §§ 458.

Buchhändlerin,

im Besitze des Reisezeugnisses, sowie guter Ausbildung im Verlag und Sortiment, sucht z. 15 V. 18 passenden Posten. Angeb. unter f. v. T. 6953 an Rudolf Moosse, Frankfurt a. M., erb.

Norddeutschland.

Buchhändler sucht Stellung für sofort oder 1. April in größerem Sortiment. Berlin bevorzugt. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. §§ 458.

Leipzig!

Tüchtiger 1. Verlagsgehilfe, vollkommen militärfrei, der imstande ist, einen Verlag zu führen, sucht Dauerposten. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. §§ 454.

Für einen jungen Deutschen Schweizer (20 Jahre alt), der am 1. April seine Lehrzeit beendet hat, suchen wir für diese Zeit (eventuell später) einen Gehilfeposten (bevorzugt Berlin).

Derselbe ist militärfrei, mit allen Sortimentsarbeiten wohlvertraut, von sympathischer Erscheinung und kann als treuer, pünktlicher und verlässlicher Mitarbeiter empfohlen werden.

Im März 1918.

Petri & Co., Buchhandlung, Solothurn (Schweiz).

Vermischte Anzeigen.**Generalvertrieb**

eines Werkes f. d. Frauenwelt von erstem Verlag ges. Verkauf ungef. M. 50.—. Buchdr. erb. u. f. R. 8343 an Rudolf Moosse, Hamburg.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufen bar. E. Bartels, B.-Weihensee.

Welche Druckerei

in Norddeutschland übernimmt Drucklegung ill. Zeitschrift! Große Aufl. Rotation. Briefe vermittelt die Geschäftsstelle des B.-V. unter R. P. §§ 462.

Wir vergüten für Ostermeß-Aussendungen direkt per Post bei einem Gewicht von mindestens 4 Kilo 50 g für jedes Paket, falls bis zum 31. 3. in unseren Händen.

Disponenden können wir nicht gestatten.

Verlag der Aerztlichen Rundschau
Otto Smolin, München N.O., Wurzelstraße 1 b.

15000 farbige Kunstblätter:

"Deutsche Infanterie erobert einen französischen Schützengraben mit Handgranaten" von Professor Schoebel

wollen wir infolge Einberufung, zum Preise von à 25 g für das Stück, im Ganzen abgeben.

Rühriger Verleger kann mit diesem zeitgemäßen künstlerisch ausgeföhrten Farbendruckbild ein sehr gutes Geschäft erzielen. Probeblatt zu Diensten.

Wilhelmshaven.

Gebrüder Ladewigs
G. m. b. H.

Restaurationen, Remittenten rauschbar hansa-Verlag, Berlin-Tegel.

Ostermesse!

Da ich seit längerer Zeit eingezogen und jetzt im Felde bin und meine Frau mich nur vertreibt, ist es mir leider nicht möglich, rechtzeitig abzurechnen. Ich bitte deshalb die Herren Verleger um Geduld.

zst. im Felde Kurt Kreisel,
Pasinger Buch- u. Kunsthändlung
Kurt Kreisel,
Pasing bei München.

Wir kaufen zu hohen Preisen, wenn in groß. Posten vorhanden Restaurationen, ev. m. Verlagstrech

Moderne Romane
und andere Werke.

Bevorzugt wird Rohdruck od. brosch. Umgehende Angeb. gleich mit Musterexemplaren unter §§ 582 zur Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erbeten

Druckarbeiten
in jeder Art
und Ausführung

von feinstem Buntdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig

Schnellpressen-,
Rotations- und
Sezessionsbetrieb.

Angeb. unter U. B. §§ 1950
d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erbet.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Die Verlegererklärung betr. Steuerungszuschlag im Börsenblatt vom 1. Dezember 1917. S. 113. — Verein Dresdner Buchhändler. S. 113. — Einwirkung der Kriegsverhältnisse auf Verträge aus der Vorriegszeit. S. 113. — Erster Jahresbericht der Gesellschaft zur Förderung der buchhändlerischen Fachbildung in Schlesien. S. 114. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 115. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 116. — Kleine Mitteilungen. S. 116. — Personalaufnahmen. S. 116. — Sprechsaal. S. 116. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 117. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 118. — Anzeigen-Teil: S. 119—1216.

- A.-B. Nordiska Comp. 1212.
Adermanns Nachf. in Würzburg 1211.
Amtsgericht Stollberg 1189.
André in Prag 1211.
Art. Institut. Orell Füssli 1198.
Athenäischer Verlag 1196.
1206.
Bachmann in Rosenheim 1212.
Bader 1215.
Badische 1189.
Bader in Nöttingen 1192.
Bahr, H., Böh. in Berlin 1213.
Bängel & Schmitt 1211.
Bartels in Weißb. 1216.
Bachold & Comp. 1190.
Bachische Verlags in Mü. 1202, 1203, 1204, 1205.
Bergstadtverlag U. 2.
Bergersträcher 1214.
Beust in Straßb. 1214.
Bindernagel 1213.
Blod 1215.
Bock & C. 1215.
Bong & Co. 1209.
Braunsch. Hofbuchdr. in Karlstr. 1210.
Bredow, R., in Berlin 1198.
1203.
Bredauer 1211.
Bredemann, H., in Mü. U. 3.
Bull in Straßb. 1214.
Burda in Dr. 1212.
Callwey 1212.
- Chrysanth 1211.
Cotta'sche Böh. Nachf. 1199.
Creuzsche Böh. in Magd. 1212.
Creyer in Lachen 1211.
Dantner Verlag 1213.
Dr. Feders Verlag 1201.
1205.
Detsch 1212 (2).
Desme 1193.
Deutsche Landbb. 1213.
Dit. in Bud. 1214.
Diere & S. 1212.
Ebel in Zürich 1213.
Engelmann, W., in Le. 1214.
Eutz, K., in Stu. 1211.
Eultz in Lissa 1217 (2).
Felsenverlag 1207.
Fehse & S. 1212.
Ferner 1183.
Finsterlin, O., in Mü. 1213.
1218.
Frankfurtsche Verlag 1212.
Em. 1214.
Franke, H., in Berlin 1214.
Fuhrmann, E., in Berlin 1215.
Fürchtegott 1199.
Germania Verlag 1212.
Glücksman 1214.
Goldverlag 1207.
Gontki 1211, 1212.
Götschensche Verlagsdr. 1212.
Goth-Emmerich 1210.
Gottschalk 1211.
Gräfe, E., in Le. 1211.
- Graupe 1212.
Grethelein Verlag in Berlin 1211.
Grethelein & Co. 1200.
1201.
Habbel in Reg. 1212.
Haefsel, H., Kommiss.- 1215.
Haeschel-Dusey 1211.
Hansa-Verlag 1216.
Herbig, Dr. L., in Le. 1206.
Hestenbauer in Tüb. 1213.
Heiderische Böh. in Berlin 1211.
Herrder 1212.
Herrder'sche Böh. in Köln. 1211.
1212.
Herrsemann 1210, 1213.
Herbbing, P., 1198, 1206.
Hobbing, M., 2103.
Hühn in Gassel 1213.
Haeger in Spener 1213.
Hoachim, P., 1197.
Hunzelmann Böh. 1211.
Kaiser, Chr., in Mü. 1214.
Kasten in Chemnig 1213.
Kauffus in Wien. 1214.
Kiepenheuer 1189, 1200.
Kinet 1215.
Krauth Nachf. in Justus. 1212.
Kretsch, K., 1216.
Krönle in Erl. 1189.
Kröner, A., Verlag 1189.
Kühl in Berlin 1211.
Kummer, Ed., in Le. 1212.
Ladewig, Gebr., 1210.
- Lamm, O., in Berlin 1211.
Langen, A., in Mü. 1193.
1212.
Lebdehn 1211.
Lehmans, J. F., Ver- 1198.
lag in Mü. 1197.
Lehnen & Co. 1212.
Liebmann, O., in Berlin 1198.
1212.
Likhner, Th., 1189 (2).
Lorenz in Frank. 1213.
Lüdersdorffsche Böh. 1215.
Maddotsche Böh. 1213.
Walter 1211.
Marcus & E. Webers Verlag 1214.
Mayer, H., in Stu. 1211.
Mayer & Müller 1213.
Meissner 1211, 1213.
Meyer, Edm., in Berlin 1211.
Montanusverlag U. 1.
Morith in Stu. 1214.
Morith & M. 1213.
Moros Hofbh. 1211.
Möller, R., in Trif. a. 1216.
Möller, R., in Hamb. 1216.
Möloff 1198.
Obst in Goldberg 1214.
Onden Nachf. 1211.
Oldenbourg, R., in Mü. 1212, 1214.
Oew, W., U. 4.
Opitz in Bielef. 1198.
Ortloff & W. 1211.
Perles U. 4.
Petri & Co. 1210.
Plaßcha 1211.
- Poehsel in Le. 1214.
Puchstein 1215.
Ratsh. in Greifswald 1198.
Neders. Böh. in Pforz. 1212.
Niederb. Böh. in Pforz. 1212.
Nöhrischeid in Bonn 1215.
Runge, E., 1195, 1210.
Schöch 1212.
Christenvertriebsanstalt in Berlin 1211.
Schulz & Co. in Plauen 1211.
Schulze in Hann. 1211.
Schulter & C. 1196.
Seyer & R. 1200.
Spanholz Verlag in Hann. 1190.
Stauff & Cie. 1211.
Steffen, Gebr., 1218.
Steinkopf in Stu. 1194.
Streder & Schröder 1189.
1198.
Tögl. Mundschau 1211.
Thaden in Hamb. 1218.
Tittmann in Dr. 1213.
Trenfel, R., in Berlin 1212.
Tromisch & Sohn in Aff. a. O. I 1—4.
Türk's Böh. 1213.
Uhl in Warendorf 1212.
Wunderling in Reg. 1214.
v. Babern 1213.
Schreifeldt 1190, 1213.
Zimmermann in Gust. 1215.

Ausbau bildet eine der Hauptaufgaben der Gesellschaft. Zahlreiche andre, den Unterricht erweiternde und vertiefende Aufgaben sind für die nahe Zukunft vorgesehen. — Der knappe Sachbericht bezeugt ernstes gemeinnütziges Wollen und erfolgreiches Handeln. E.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen. Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels.

25. Februar bis 2. März 1918.

Vorhergehende Liste 1918, Nr. 49.

* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Ercheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkt-Mitteilung.

Abart, Jos. Joh., Wörishofen, ist in den Besitz von Georg Willmeyer übergegangen. [Dir.]

* **Almutha-Verlag**, Dr. Heinrich Studer, Leipzig, Läubchenweg 21 u. Wien IV, Guglhaußstr. 21. Gegr. Juli 1917. Auslieferung für Österreich-Ungarn: Wien, M. Perles. Leipziger Komm.: Kochler. [B. 51.]

Balkan-Buchhandlung Edwin Surrer, Berlin, ging an die Fides-Büchereien daselbst über u. wird unter dieser Firma weitergeführt. [B. 48.]

Banghaß, Ludwig, Zeitungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin. Dem Matthäus Bohlmann ist derart Gesamtprokura erteilt, daß er mit jedem der beiden anderen Prokuristen Johannes Theis und Arthur Hornung zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt ist. Die Prokura des Robert Müller-Habe ist erloschen. [H. 25./II. 1918.]

Barth, Johann Ambrosius, Leipzig, hat vom 4./III. 1918 ab Geschäftszzeit 8—12, 2—7. Sonnabends durchgehend 8—3. [B. 51.]

Beckers Buchh., Ad., (Ed. Mittsch), Aussig, hält in Wien keinen Komm. mehr, sondern verkehrt im Inlande nur direkt. [Dir.]

* **Christliche Buch- und Kunsthändlung Wilh. Bauer**, Stuttgart-Kannstatt, Seelbergstr. 26. Gegr. 1./VII. 1911. Leiter: Eugen Bauer. Leipziger Komm.: Wallmann. [Dir.]

Chrysanth'sche Buchh., Carl P., Berlin, siedelte nach W. 8, Friedrichstr. 68 (zwischen Mohren- u. Taubenstr.) über. Fernsprecher Zentrum 940. [B. 51.]

Craß & Gerlach, Freiberg. Frau Berta Clara Elisabeth Demiani geb. Stettner ist als Gesellschafterin ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Eduard Wilhelm Johannes Stettner führt das Handelsgeschäft als alleiniger Inhaber unter der bisherigen Firma fort. [H. 25./II. 1918.]

Erriker, Adolph, Berlin-Friedenau, Rubensstr. 35. Berl.-u. Sort.-Buchh. Gegr. 1./X. 1880. Leipziger Komm.: Kittler. [B. 51.]

Drukarnia i Księgarnia sw. Wojciecha Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Posen. Die Vertretungsbefugnis des Kanonikus Stanislaus Grzeda in Posen ist erloschen. An seiner Stelle ist der Stiftsprälatus Józef von Pradzynski zu Posen zum Stellvertreter des Geschäftsführers bestellt. [H. 25./II. 1918.]

Englert, Carl, (früher Englert & Rückdeschel), Gera. Die handelsgerichtliche Eintragung der Firma lautet: Englert & Rückdeschel, Buchdruckerei und Verlagsinstitut. [H. 25./II. 1918.]

Englert & Rückdeschel, Buchdruckerei u. Verlagsinstitut, Gera. Im Handelsregister ist heute eingetragen worden: Offene Handelsgesellschaft. Kurt Hermann Alfred Lehmann in Gera ist in das Handelsgeschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Der Übergang der im Geschäftsbetriebe des bisherigen Inhabers begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten auf die Gesellschaft ist ausgeschlossen worden. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1918 begonnen. [H. 25./II. 1918.]

Fecht, Johannes, Inh. der Firma gleichen Namens, Stuttgart, ist verstorben. [B. 51.]

* **Fides-Büchereien**, Berlin SW. 68, Zimmerstr. 77. Sort.-Berl. u. Kommiss.-Verlag. Spez.: Technik, Handelswissenschaft, Kunst, Helvetica. Seit Febr. 1918. Gegr. 1./III. 1917. Inh.: Fides-Büchereien i/Sa. Fides-Gesellschaft für das gesamte Organisations- u. Werbewesen. Leipziger Komm.: Boldmar. [B. 48.]

Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins, Leipzig, hat ab 1./III. Geschäftszzeit wie folgt: von April bis Sept. 8—12 u. 2—6, von Okt. bis März 8—12 u. 2—7, Sonnabends 8—3. [B. 51.]

Gräfe, Lucas, Hamburg. Den Inhabern Walther Barth u. Ernst Vollmer ist der Titel Hofbuchhändler verliehen worden. [B. 51.]

Hachmeister & Thal, Leipzig, verlegten ihre Geschäftsräume nach Marienplatz 2. [B. 51.]

* **Haininger, Alois**, München-Schwabing, Rankestr. 7. Musik-Verlag. Gegr. 1./V. 1916. Leipziger Komm.: Raumburg. [B. 47 u. dir.]

Haube, Else, Straußberg. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma lautet jetzt: Else Haube Nachf. Inh. Uitgard Kluge. Alleinige Inhaberin der Firma ist Frau Uitgard Kluge. [H. 25./II. 1918.]

Höblein, Wilhelm, Berlin. Nach Verkauf der Buchdruckerei verlegte der Inhaber Adolph Grüger seine Berl.-u. Sortim.-Buchh. nach Berlin-Friedenau u. firmiert fortan unter seinem Namen. [B. 51.]

Kaibel, F. W., Lübeck. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Gustav Hermann Adalbert Schulze, alleinigen Inhabers der Firma F. W. Kaibel in Lübeck, wird an Stelle des Rechtsanwalts Dr. Mund der Rechtsanwalt Schorer in Lübeck zum Konkursverwalter ernannt. [B. 50.]

Räubler, Alfred, Deuben (Bz. Dresden). Die Firma ist erloschen. [H. 28./II. 1918.]

Auchenmüller's Verlag G. m. b. H., Konstanz u. Leipzig. Max Auchenmüller ist als Geschäftsf. ausgeschieden. August Lorenz ist zum Geschäftsf. bestellt. [H. 28./II. 1918.]

Mehlhorn, Albin, Charlottenburg. Über den Nachlaß des verstorbenen Valentin Albin Mehlhorn ist am 21./II. 1918 das Konkursverfahren eröffnet worden. [H. 25./II. 1918.]

* **Meyer's Kunstverlag**, Berlin-Südende, Potsdamerstr. 18. Inh.: Ulrich Meyer. Leipziger Komm.: Wallmann. [Dir.]

Müller'sche Hofbuchhandlung, C. F., m. b. H., Karlsruhe (Baden). Der bisherige Prokurst Hermann Mörber ist zum stellvertretenden Geschäftsführer ernannt; dessen Prokura ist erloschen. [H. 23./II. 1918.]

Dehmigke's Verlagsb. h., L. (R. Appelius), Berlin, siedelte nach W. 57, Kurfürstenstr. 3 part. links, über. Fernspr. Lüchow 8982. [B. 48.]

* **Olscha, Traugott**, Berlin-Lichtenberg, Frankfurter Allee 64. Sort.-Buch- u. Pap. Gegr. 1./IV. 1916. Leipziger Komm.: Maier. [B. 47 u. dir.]

Reiß & Kochler, Buchhandlung Heinrich Tiedemann, Frankfurt (Main). Dem Hans Gieschen ist Prokura erteilt. [H. 27./II. 1918.]

Schlimpert, H. W., Meißen. Die Prokura des Ernst Bruno Hüttnerauch ist erloschen. [H. 25./II. 1918.]

Schwäbische Tagwacht G. m. b. H., Stuttgart. Dem Buchdruckereifaktor Otto Härle ist Gesamtprokura erteilt. [H. 26./II. 1918.]

Schwantje, Magnus, Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Mater. [B. 50.]

* **Stellenanweis für den deutschen Buchhandel u. verwandte Berufe auf paritätischer Grundlage**, Berlin W. 66, Buchhändler-Hof 2 (Wilhelmstr. 47). Gegr. 6./XII. 1917. Fernsprecher Zentrum 8789. Vorsteher: Dr. F. Pickardt. Verkehrt nur direkt. [Dir.]

Verichtigung der Angabe in Nr. 43.

Thienemann, E. F., Gotha, ging an Frau Emilie Thienemann geb. Roedt über. [Dir.]

* **Tiedemann & Uzielli Verlag**, Frankfurt (Main), Schillerstr. 15. Gegr. 1./X. 1917. Inh.: Heinrich Tiedemann u. Mario Uzielli. Prokur.: Hans Gieschen. Leipziger Komm.: Kochler. [H. 27./II. 1918 u. dir.]

* **Verbandhaus Das gute Buch Frieda Liebau**, Apolda. Verbandsbuchh. Gegr. 1./XII. 1917. Bankkonto: Apoldaer Bank. Postscheckkonto Leipzig 20 914. Leipziger Komm.: Fernau. [B. 41 u. dir.]

Voh, Leopold, Leipzig, hat vom 4./III. 1918 ab Geschäftszzeit 8—12, 2—7, Sonnabends durchgehend 8—3. [B. 51.]

Zangenberg & Himly's Journalistikum, Leipzig. Die Mitinh. Frau Luise verw. Himly ist verstorben. [Dir.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1918, Nr. 49.

Bücher, Broschüren usw.

Krieger & Schmidt, E. Bräuer, Verlagsbuchhandlung, Leipzig-Stötteritz, Papiermühlenstr. 67: Verlags- und Partieverzeichnis 1918, Nr. 1. Gr. 8°. 4 S.

Handbuch der Auslandspresse 1918. Bearbeitet von der Auslandstelle des Kriegspresseamts. 8°. 270 S. Berlin 1918, Ernst Siegfried Mittler & Sohn, Königliche Hofbuchhandlung. Ladenpreis geb. M 10.—

Kochler, A. J., Sortiment, Leipzig: Einlage Nr. 153 in A. J. Kochlers auswechselbares Schauspielerplakat »Neue Bücher, von denen man spricht«. 29,5×18 cm.

Literatur, Die schöne. Beilage zum Literarischen Zentralblatt für Deutschland. Herausgeber: Prof. Dr. Ed. Barnack in Leipzig. 19. Jahrgang, Nr. 5 vom 2. März 1918. Leipzig, Verlag von Ed. Avenarius. Aus dem Inhalt: Franz Lüdtke: Ein hinterlassenes Königsdrama Ernst von Wildenbruchs.

Morseburger, Max: Buchhändlerisches Kommissions- und Verkehrswesen in Leipzig. Paket-Bestellanstalt (Bücherhof). Mit 2 Bildern und 1 Plane. Neujahr 1918. Sonderdruck aus Archiv für Buchgewerbe 1917, Dezember. Expedition: Leipzig.

Musikhandel und Musikpflege. Mitteilungen des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig. 20. Jahrgang, Nr. 5 vom 28. Februar 1918. Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Aus dem Inhalt: Robert Eienau: Über Kriegszuschläge im Musikalienhandel.

Teubner, B. G., Leipzig und Berlin: Lehr- und Hilfsbücher für Handels- und kaufmännische Fortbildungsschulen. Neuerscheinungen, Neuauflagen 1914—1917. Kl. 8°. 12 S.

Zwiebfisch, Der. Eine kleine Zeitschrift über Bücher und andere Dinge. 1918. IX. Jahrgang, Doppelheft 1/2. 8°. S. 1—54. München, Hans von Weber, Verlag. Inhalt: Hans von Weber: In eigener Sache [Stilke-Stiftung]. — Luxusdruckfabriken. — Die Meyrink-Hetze. Von W. — Hans von Weber: Vom Kapitalismus im Einzelnen. — Hans von Weber: Der Tanz um's teure Buch. — Silhouette und Feuilleton (Gespräch im Mondschein). — Alexander Eliasberg: Über den Umgang mit Büchern.

Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

Gloesser, Arthur: Dichter und Geschäftsmann. Bossische Zeitung Nr. 109 (Abend-Ausgabe) vom 28. Februar 1918. Expedition: Berlin.

Hirsch, Karl, Verlagsbuchhändler in Konstanz: Meine Rückkehr aus englischer Gefangenschaft nach Deutschland (Fortsetzung folgt). Tägliche Rundschau Nr. 50/51. Expedition: Berlin.

Niessen-Diters, C.: Papiernot?! Zeitungs-Verlag Nr. 9 vom 1. März 1918. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstr. 17.

Antiquariats-Kataloge.

Baer, Joseph, & Co., Frankfurt a. M., Hochstr. 6: Antiquariats-Katalog Nr. 650: Neuerwerbungen kunstgeschichtlicher Werke. Mit einem Anhang: Auswahl illustrierter Bücher des XIX. Jahrhunderts. 8°. 34 S. 555 Nrn.

Harrassowitz, Otto, Buchhandlung und Antiquariat, Leipzig, Querstr. 14: Bücher-Katalog Nr. 380: Klassische Philologie und Altertumskunde enthaltend u. a. die Bibliotheken der Professoren Drs. Leop. Cohn in Breslau, Bernh. Schmidt in Freiburg, Thraemer in Strassburg und Ph. Wegener in Greifswald. I: Scriptores graeci et latini. Inscriptiones. 8°. 102 S. 2919 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Sortiment und verlegerischer Teuerungszuschlag. Zur Klärung. — In dem Artikel des Herrn Hofrats Rudolf Heinze-Dresden in Nr. 51 mußte aus technischen Gründen auf die Gegenüberstellung der Vorschläge: Mit 25% Rabatt Vorschlag 1 und 2 und: Mit 40% Rabatt Vorschlag 1 und 2 verzichtet werden; statt nebeneinander mußten sie untereinander gestellt werden. Da der Herr Verfasser schreibt, daß seine Absicht in dieser notgedrungenen Form mißverstanden werden könnte, so machen wir auf seinen Wunsch darauf aufmerksam, daß der Vorschlag 1 und 2: Mit 25% neben einander gehört und ihm in gleicher Anordnung Vorschlag 1 und 2: Mit 40% zu folgen hat.

Personalnachrichten.

Jubiläum. — Herr Rudolf Schmidt feierte am 1. März das Jubiläum seiner 25jährigen Tätigkeit im Hause B. G. Teubner in Leipzig begehen.

Verleihung des Eisernen Kreuzes. — Mit dem Eisernen Kreuz 2. Klasse wurden ausgezeichnet: die Herren Mojmir Urbánek, Inhaber der Firma seines Namens in Prag, derzeit als f. u. f. Rittmeister im Felde, und Luftschiffer-Unteroffizier Plaß, Sohn des Herrn Michael Plaß in Bonn a. Rh.

Gestorben:

am 27. Februar nach kurzer, schwerer Krankheit im 89. Lebensjahr Herr Verlagsbuchhändler J. A. Harder, Inhaber des Verlages J. Harder Verlag in Altona.

Der Verstorbene gründete im Oktober 1876 nach vorzüglicher buchhändlerischer Ausbildung in angesehenen Firmen in Altona eine Buch- und Kunsthändlung, die sich unter seiner geschickten Leitung bald hob und mit der er einen kleinen Verlag verband. Wie in den Zeugnissen seiner Prinzipale stets sein Fleiß und seine guten Charaktereigenschaften hervorgehoben wurden, so hat er diese auch im eigenen Wirkungskreise betätigt und sich durch sein Wirken viele Freunde erworben. Es war ihm eine Freude, seinen Mitmenschen zu dienen und seinen Angestellten ein hilfsbereiter Erzieher und Berater zu sein. Am 2. Januar 1889 verkaufte er sein Sortiment und zog sich auf seinen Verlag zurück. Viele Angehörige des Buchhandels werden sein in Treue gedenken;

fernster am 3. März nach langem Leiden im 81. Lebensjahr Herr Geheimer Kommerzienrat Julius F. Meißner, Seniorchef der Firma Meißner & Buch in Leipzig.

Der Verstorbene war 1863 in das Geschäft seines Vaters eingetreten und hatte es nach dem Tode des letzteren in Verbindung mit dem Teilhaber Buch übernommen, der aber bereits 1867 ausschied.

Als die neuere Richtung für Geschmacksveredelung im Wohnungswesen aufflammt und auch auf die Ausschmückung der Wandflächen mit Wiedergaben von Originalen auf künstlerische Abtönung hinwies, da machte sich auch im Reproduktionsverfahren ein neuer Stil geltend, dem der Verstorbene in seinem Berufe verständnisvoll Rechnung zu tragen suchte. Nach Aquarellen und Gemälden der alten und neuen Meister und nach Originalen verschiedenster Technik entstanden im Laufe der Jahre viele Hunderte von Reproduktionen in farbigem, eigens zu diesem Zweck auf die passende Leistungsfähigkeit eingestelltem Verfahren, das den Namen der Firma in allen Kunsthändlungen u. bei Freunden einer anheimelnden Heimkunst bekannt machte. Neben seiner geschäftlichen Tätigkeit hat der Verstorbene auch in der Öffentlichkeit gewirkt und war Ehrenmitglied der Handelskammer. Seit 1900 bzw. 1909 wurde Herr Geheimer Rat Meißner von seinen Söhnen, den Herren Julius W. und Wilhelm C. Meißner unterstützt, die jetzt das Erbe des Vaters weiter zu führen und auszubauen berufen sind;

im Februar nach längerer schmerzvoller Krankheit Herr Theodor Schröter, früherer Verlagsbuchhändler in Zürich, im Alter von 74 Jahren in Stäfa am Zürichsee, wo er sich einen Ruhestand erworben hatte.

Schröter war am 15. November 1844 in Freiberg in Sachsen als Sohn des Kaufmanns Karl Schröter geboren, genoss vorzügliche Schulen und entschloß sich, gegen den Willen seines Vaters, Buchhändler zu werden. Er erlernte den Buchhandel in der Korn'schen Buchhandlung in Nürnberg und war dann als Gehilfe bei Stettner in Lindau, Benziger in Einsiedeln und Dent & Reinert in Bern tätig. Später übernahm er den Geschäftsführerposten bei der Firma Kampel in Budapest und bekleidete auch in Stuttgart eine führende Stellung. Nach Zürich übersiedelte, gründete er dort die Schrötersche Sortimentsbuchhandlung sowie ein Familienwochenblatt, das er aus kleinen Anfängen in raschster Tätigkeit zu einem weitverbreiteten Organ emporhob. Dem Zeitungsverlag gliederte Schröter einen Bücherverlag an, dessen Entwicklung bereites Zeugnis von seiner Fachkenntnis ablegt. Nachdem das Sortimentsgeschäft schon früher in andere Hände übergegangen war, gab er vor einigen Jahren auch den Zeitungs- und Bücherverlag ab und zog sich in das Privatleben zurück.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Zusendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Konfirmations-Literatur.

Angebote über Konfirmations-Literatur, bis erst jetzt, Ende Februar, eingehen, haben ihren Zweck vollständig verfehlt, da die Konfirmationen in den mittleren und größeren Orten bereits in den ersten Tagen des März beginnen. Es wäre daher wünschenswert, wenn die Angebote in Zukunft bereits im Januar gemacht würden. Verleger, die diese Literatur später inserieren, werben nur geringen Erfolg haben.

Ein Sortiment.

Berantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Name & Seemann. Güntlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gottschedweg 28 (Buchhändlerhaus).

Z

Preiserhöhung

Zu unserem Leidwesen müssen wir wiederum infolge der sich immer weiter steigenden Einbandpreise mit Wirkung vom 1. März d. J. die Verkaufspreise unserer Gesamtausgaben wie folgt erhöhen:

Felix Dahn, Sämtliche Werke, 2 Serien
in Halblein. jede Serie von M 44.— auf M 48.—
in Ganzlein. (vergr.) von M 48.— auf M 56.—

Gustav Freytag, Sämtliche Werke, 2 Serien
in Halblein. jede Serie von M 44.— auf M 48.—
in Ganzlein. jede Serie von M 48.— auf M 56.—

Wilhelm Raabe, Sämtliche Werke, 3 Serien
in Halblein. jede Serie von M 33.— auf M 36.—
in Ganzlein. jede Serie von M 36.— auf M 42.—

Sämtliche oben genannten Verlagswerke sind aus bestem Material (durchweg holzfreies Papier) hergestellt. Wir bitten, Ihre Abnehmer ausdrücklich auf diese Tatsache hinzuweisen zu wollen.

Wir rabattieren durchweg mit 30% und 11/10 u. liefern, wenn auf beigefügt. Bestellzettel bestellt, je ein Exemplar zur Probe, wenn komplett bestellt, mit 40%.

Da unsere Vorräte außerordentlich zusammenschmelzen, liegt eine reichliche Lagerergänzung in Ihrem eigenen Interesse, zumal weitere Preiserhöhungen sich nicht werden vermeiden lassen.

Berlin-Grunewald, Ende Februar 1918.

**Verlagsanstalt für Literatur und Kunst
Hermann Alemann, Aktiengesellschaft.**

Z Eben wurde fertiggestellt:

3. Auflage

**Rudolf Kjellen
Studien zur Weltkrise**

Geheftet M 3.60, in Pappband geb. M 5.—

3. Auflage

**H. G. Chamberlain
Der Wille zum Sieg**

Geheftet M 1.20

Wir empfehlen die gangbaren Schriften Ihrer Beachtung. Weitere Auflagen sind durch Papierknappheit in Frage gestellt. Gleichzeitig verweisen wir auf die angesichts der heutigen politischen Lage so wichtigen früheren Kriegsschriften von H. G. Chamberlain.

Demokratie und Freiheit	M 1.50
Kriegsaufsätze	M 1.—
Inhalt: Deutsche Friedensliebe; Deutsche Freiheit; Die deutsche Sprache; Deutschland als führender Weltstaat; England; Deutschland.	
Neue Kriegsaufsätze	M 1.—
Inhalt: Grundstimmungen in England und Frankreich; Wer hat den Krieg verschuldet; deutscher Friede.	
Hammer oder Amboß	M 0.70
Ideal und Macht	M 0.50
Die Zuversicht	M 0.50
Deutsches Wesen geh.	M 3.—
geb. M 4.50. Inhalt: Kaiser Wilhelm II.; Bismarck d. Deutsche; Martin Luther; Immanuel Kant; Das Wesen der Kunst; Goethes Werther; Schiller als Lehrer im Ideal; R. Wagners geschichtl. Stellung; Gipfel der Menschheit usw.	

Hugo Bruckmann * Verlag * München

Nicht müdesen!

Bergriffen gewesen! Neue Auflage erschienen!

② Nicht müdesen!

233 Anecdote von „Unseren Erziehern“.

Mit Orig.-Zeichnungen von **Fritz Schönßlugg**.

Herausgegeben von der

Humoristischen Wochenschrift „Die Musete“.

= 11. bis 12. Tausend. =

Preis ₩ 2.50 (K 3.—), gebunden ₩ 3.50 (K 4.20).

Einer der gangbarsten Bände meiner „Sammlung des besten Humors“ mit einem drastischen, im Schaukasten sehr wirklichen, farbigen Umschlag von

Fritz Schönßlugg.

Einmal zwei Probeexemplare hat mit 40%, sonst hat mit 33 1/2 % und auf 12 Exemplare ein Freieremplar,

auch gemischt mit den übrigen Bänden der „Sammlung des besten Humors“, von denen ich nachstehende besonders empfehle:

[Z]

Beserl im Krieg. Militärische Schilderungen von L. Schermann. Zeichnungen von Theo Basche. Preis ₩ 2.50, geb. ₩ 3.50.

Herr und Frau Surm und verwandte Zeitgenossen. Wiener Humoresken von Fritz Stüber-Gunther. Zeichnungen von Franz Wacik. Preis ₩ 2.50, geb. ₩ 3.50.

Habt acht! 244 militär. Anecdote und Witze. — Mit Orig.-Zeichnungen von **Fritz Schönßlugg**. Fünfte Auflage. 12.—14. Tausend. Preis ₩ 2.—, eleg. gebunden ₩ 3.—.

Einzelfeuer. Zweite Folge von „Habt acht!“ 255 militär. Anecdote u. Witze. Mit Orig.-Zeichnungen von **Fritz Schönßlugg**. Dritte Auflage. 7.—9. Tausend. Preis ₩ 2.50, eleg. geb. ₩ 3.50.

Feldgrauer Humor. Mit zahlreich. Illustrationen, herausgegeben v. der humoristischen Wochenschrift „Die Musete“. Zweite Auflage. 4.—6. Tausend. Preis ₩ 1.80, gebunden ₩ 2.80.

Zum Rapport! Deutschmeister-Humoresken u. andere lustige Soldatengeschichten von Joh. Ferch. Mit Illustrationen von Franz Wacik. Preis ₩ 1.80, geb. ₩ 2.80.

Vom Lachen und Lächeln im Kriege. Anekdotisches und Historisches, Scherz und Ernst. Mit poetischen Beiträgen von Beda, Dr. Stephan von Lichten, Josef Luitpold und anderen. Dritte Auflage. 4.—6. Tausend. Preis ₩ 1.30.

Trommelfeuer. Militärische Anecdote. Mit Illustr. von J. v. Divenh., Fr. Gareis, R. Herrmann, C. Josef u. and. Herausgegeben von der humoristischen Wochenschrift „Die Musete“. Preis ₩ 1.80, gebunden ₩ 2.80.

Moritz Perles, k. u. k. Hofbuchhandlung,

Verlag, Wien I, Seilergasse 4.

Neuer Preis für Modenschau

Infolge der fortwährenden Papierpreissteigerung muß der Verkaufspreis der Modenschau auf

M. — .65

vom nächsten Heft an erhöht werden. Die bisherigen Bezugsbedingungen bleiben auch weiterhin bestehen. In etwa 10 Tagen wird ausgegeben

Modenschau Heft Nr. 63

M. — .65 Verkaufspreis

M. — .39 Händlerpreis

Freieremplare 11/10

**Von 500 Exemplaren an
mit 50% Rabatt o. f.**

Ich bitte, von diesen neuen Preisen Kenntnis zu nehmen.

Da die Modenschau als preiswerte und beliebte Frauenzeitschrift jetzt sowohl für den Gebrauch im Hause, als auch von Schneiderinnen sehr stark verlangt wird und bei den letzten beiden Nummern bereits der Nachfrage nicht mehr voll genügt werden konnte, bitte ich, Bestellungen für Nr. 63 umgehend aufzugeben, da wegen der Papierbeschränkung auch diesmal nicht über den vorliegenden Bedarf hinaus gedruckt werden kann.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Opeß,
Vertriebsstelle für Modenjournale.**